

Bavar.

4864

v

Statistik
des
Königr. Bayern.
1858.

B. a.

Sta.

Bavar. 4864¹² -

Bestimmungen

für die Abgabe von Büchern und Karten aus dem
Hauptconservatorium der Armee.

- 1) Bücher und Karten können nur gegen wirkliche Einhändigung der entsprechenden und wo nöthig gegengezeichneten Empfangscheine abgegeben werden.
- 2) Um die allseitige und wechselnde Benutzung der Bibliothek zu erhalten, dürfen zum Privatgebrauche nur zwei Werke zugleich einem Individuum überlassen werden.
- 3) Karten und Werke mit Kupferstichen können in der Regel ausserhalb des Locals des Hauptconservatoriums nicht abgegeben werden. Für besondere Fälle ist die Erlaubniss zur Abgabe, Ansicht oder Benützung, von dem General-Quartiermeister nachzusuchen.
- 4) Wird ein ausgeliehenes Werk, Buch oder Karte, nach zwei Monaten nicht zurückgegeben, oder eine Verlängerung nachgesucht, so ist der Empfänger schriftlich zur Rückgabe innerhalb der nächsten acht Tage aufzufordern. Sollte dieser Mahnung nicht Folge geleistet werden, so hat sogleich Meldung an den General-Quartiermeisterstab zu geschehen.
- 5) Um die Werke und Karten für den allgemeinen militärischen Gebrauch zugänglich zu erhalten, darf die Verlängerung sich nicht über einen Monat ausdehnen; wird das Werk aber mittlerweile von andern begehrt, so findet keine Verlängerung statt.
- 6) Bei Werken von mehreren Bänden hat, wenn es von mehreren gewünscht wird, der Bibliothekar innerhalb des erlaubten Termins die Zeit zu regeln, wann die ersten Bände den andern Begehrern zukommen sollen.
- 7) Bei Werken, die zu dienstlichen Arbeiten der Referenten im k. Kriegsministerium und andern Militärstellen oder zu wissenschaftlichen Vorträgen im Generalquartiermeisterstabe und topographischen Bureau nöthig sind, findet hinsichtlich des Termins eine Ausnahme statt; doch muss die Verlängerung von zwei zu zwei Monaten nachgesucht werden. Sollten die Empfänger dieses versäumen oder die erfolgte Mahnung ausser Acht lassen, so ist nach den Bestimmungen sub 4 zu verfahren.
- 8) Die Zeit der Abgabe für den Privatgebrauch ist auf die Stunden von 11 bis 1 Uhr täglich beschränkt.
- 9) Beschmutzte, zerrissene oder defecte Bücher und Karten sind von den Empfängern zu ersetzen, desswegen bei der Abgabe genau durchzusehen.
- 10) Der Eintritt in den Bibliotheksaal ist untersagt. Besuchende dürfen nur durch den Conservator, den Bibliothekar und die dort kommandirten Offiziere in solchen eingeführt werden.
- 11) Da diese Anordnungen nur den Zweck haben, die Sammlungen vor Schaden zu bewahren, so verpflichtet sich jeder beim Empfange im Interesse des allerhöchsten Eigenthums stillschweigend zu deren genauen Befolgung.
- 12) Diese Bestimmungen sind gedruckt innerhalb des Einbandes oder des Umschlages neben dem Titelblatte in jedem Bande jedes Werkes einzukleben.

von der Mark, Gl.-Qtmstr.

11/10
11/10

11/10
11/10

Neueste

STATISTIK

des

Königreiches Bayern

und seiner

acht Kreise.

Genaue Angabe.

der

Gerichtshöfe und Gerichtsbehörden nach der neuesten Organisation
Central- und Kreisstellen, der obersten Kirchenstellen, der höheren
Lehranstalten, Landgerichte, Rent-, Forst-, Berg-, Salz-, Post-,
Telegraphen- und anderen Aemtern, Baubehörden, Klöster, Gebirge,
Seen, Flüsse, Bäder, Eisenbahnen, Dampfschifffahrten, Höhenlage
der bedeutenderen Städte und Orte, dann der höchsten Berge über
der Meeresfläche, Zolllocalstatus etc.

Zweite vermehrte Auflage.

Nürnberg, 1858.

Verlag von **J. L. Lotzbeck.**



GA 1 671 3590

Neuauflage

STATISTIK

des

Königreichs Bayern

und seiner

acht Kreise.



Gedr.

Gerichtshöfe und Gerichtsbehörden nach der neuesten Organisation
Central- und Kreisstellen, der obersten Kirchenstellen, der höheren
Lehranstalten, Landgerichte, Rent-, Forst-, Berg-, Salz-, Post-,
Telegraphen- und anderen Aemtern, Behörden, Klöster, Gebirge,
Seen, Flüsse, Bäder, Eisenbahnen, Schiffahrtsanstalten, Höhenlage
der bedeutendsten Städte und Orte, dann der Bergwerke über
der Meeresfläche, Zollstellen etc.

Alte Auflage

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Zweite vermehrte Auflage.

Nürnberg, 1858.

Verlag von J. L. Neumann.



Handels-Appellationsgericht bei dem Bezirksge-
richt München links der Isar für die Kreise Ober-
bayern, Niederbayern, Oberpfalz und Regensburg.
Handelskammer: München.

II. Niederbayern. Kreisgericht: Landshut.

Statistik

des Königreiches Bayern.

Die Bevölkerung beträgt nach der neuesten Zählung 4,541,556 Seelen; dieselbe befindet sich in 230 Städten, 392 Märkten, 22,287 Dörfern und Weilern, 21,584 Einöden und Höfen. Sämmtliche Theile des Königreiches umfassen 1394,58 □ Meilen. Das Areal des Staates vertheilt sich folgendermassen: 9,793,266 Tagwerke auf das Pflugland; 363,812 auf die Gärten, Weinberge und Wohnplätze; 2,792,160 auf die Wiesen; 6,444,846 auf Waldungen; 507,247 auf die Gewässer; und 2,332,771 auf Weiden und Haide. Die Forstverwaltung Baierns besitzt 446,16 □ Meilen in Waldung. (Eine □ Meile = 16,156 Tagwerke, ein Tagwerk = 40,000 □'.) Das Königreich wird in 8 Kreise eingetheilt:

I. Oberbayern, Haupt- und Residenzstadt: München.

Regierung: München.

Appellationsgericht: Freysing.

Schwurgerichtshof bei dem Bezirksgericht links der

Isar München.

Handelsgerichte I. Instanz.

München rechts der Isar für sich und die Bezirksgerichte Traunstein und Wasserburg.

München links der Isar für sich und die Bezirksgerichte Aichach und Weilheim.

Handels-Appellationsgericht bei dem Bezirksgericht München links der Isar für die Kreise Oberbayern, Niederbayern, Oberpfalz und Regensburg.

Handelskammer: München.

II. Niederbayern. Kreishauptstadt: Landshut.

Regierung: Landshut.

Appellationsgericht: Passau.

Schwurgerichtshof bei dem Bezirksgerichte Straubing.

Handelsgerichte I. Instanz bei den Bezirksgerichten Deggendorf, Landshut, Passau, Straubing.

Handels-Appellationsgericht bei dem Bezirksgericht München links der Isar.

Handelskammer: Passau.

III. Pfalz. Kreishauptstadt: Speyer.

Regierung: Speyer.

Appellationsgericht: Zweibrücken.

Handelskammer: Kaiserslautern.

IV. Oberpfalz und Regensburg. Kreishauptstadt:

Regensburg.

Regierung: Regensburg.

Appellationsgericht: Amberg.

Schwurgerichtshof bei dem Bezirksgerichte Amberg.

Handelsgerichte I. Instanz: Amberg.

Regensburg für sich und das Bezirksgericht Neunburg v. W., Weiden.

Handels-Appellationsgericht bei dem Bezirksgerichte München links der Isar.

Handelskammer: Regensburg.

V. Oberfranken. Kreishauptstadt: Bayreuth.

Regierung: Bayreuth.

Appellationsgericht: Bamberg (zugleich Ehescheidungsgericht für alle Protestanten diesseits des Rheins).

Schwurgerichtshof bei dem Bezirksgerichte Bayreuth.

Wechselgerichte I. Instanz.

Bamberg für sich und das Bezirksgericht Bayreuth.

Kronach für sich und das Bezirksgericht Hof.

Wechsel-Appellationsgericht: Bamberg.

Handelskammer: Bamberg.

VI. Mittelfranken. Kreishauptstadt: Ansbach.

Regierung: Ansbach.

Appellationsgericht: Eichstätt.

Schwurgerichtshof bei dem Bezirksgerichte Ansbach.

Wechsel-Appellationsgericht: Eichstätt.

Wechselgericht I. Instanz bei dem Bezirksgerichte Ansbach für den Kreis Mittelfranken.

Handels-Appellationsgericht: Nürnberg.

Handelsgericht I. Instanz: Nürnberg.

Merkantil-, Friedens- und Schiedsgericht: Nürnberg.

Handelskammer: Nürnberg.

VII. Unterfranken und Aschaffenburg. Kreishauptstadt: Würzburg.

Regierung: Würzburg.

Appellationsgericht: Aschaffenburg.

Schwurgerichtshof bei dem Bezirksgerichte Würzburg.

Wechsel-Appellationsgericht: Aschaffenburg.

Wechselgerichte I. Instanz: Aschaffenburg, Schweinfurt für sich und das Bezirksgericht Neustadt a. d. S., Würzburg.

Handelskammer: Würzburg.

VIII. Schwaben und Neuburg. Kreishauptstadt: Augsburg.

Regierung: Augsburg.

Appellationsgericht: Neuburg a. d. D.

Schwurgerichtshof bei dem Bezirksgerichte Augsburg.

Wechsel-Appellationsgericht: Augsburg.

Wechselgerichte I. Instanz: Donauwörth für sich und das Bezirksgericht: Augsburg, Kempten, Memmingen.

Wechsel- und Merkantilgericht I. Instanz: Augsburg.

Handelskammer: Augsburg.

Die Militärmacht ist eingetheilt in: 4 Armee-Divisionen, bestehend aus 15 Infanterie-Regimentern, 2 Kürassier- und 6 Cheveaux-legers-Regimentern, 3 Artillerie-Regimentern, 1 Ouvriers-Compagnie,

6 Jägerbataillonen, 1 Genie-Regiment, 2 Sanitäts-Compagnieen, 2 Garnisons-Compagnieen, 9 Compagnieen Gensdarmarie.

Festungen: Ingolstadt, Landau, Germersheim, Oberhaus, Neu-Ulm, Würzburg, Rosenberg.

Hierarchisch ist Bayern eingetheilt in das Erzbisthum München-Freising mit den Bisthümern: Augsburg, Regensburg, Passau.

Erzbisthum Bamberg mit den Bisthümern: Würzburg, Eichstädt, Speyer.

Das protestantische Konsistorium Ansbach } unter dem Oberkon-
 „ „ „ Bayreuth } sistorium zu München.

Das Dekanat München.

Der Konsistorialbezirk Speyer.

Akademie der bildenden Künste: München.

Universitäten: München, Würzburg, Erlangen.

Maximilianeum zu München (z. Z. Privatinstitut Sr. Majestät Königs Max II.)

Lyceen: Amberg, Augsburg, Aschaffenburg, Bamberg, Dillingen, Eichstädt, Freising, Passau, Regensburg, Speyer.

Gymnasien: Amberg, Ansbach, Augsburg ein kathol. und ein protest., Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Dillingen, Eichstädt, Erlangen, Freysing, Hof, Kempten, Landshut, Kloster Metten, München: Wilhelms- (altes) Ludwigs- (neues) und Maximilians-Gymnasium, Münnerstadt, Neuburg, Nürnberg, Passau, Regensburg, Schweinfurt, Speyer, Straubing, Würzburg, Zweibrücken.

Vollständige Lateinschulen mit 4 Classen: Annweiler Bergzabern, Burghausen, Cusel, Dürkheim, Edenkoben, Frankenthal, Germersheim, Grünstadt, Günzburg, Hammelburg, Hassfurt, Ingolstadt, Kaiserslautern, Kaufbeuern, Kirchheim, Kitzingen kathol., Landau, Lohr, Memmingen, Miltenberg, Neustadt a. d. Aisch, Neustadt a. d. Haardt, Nördlingen, Oettingen, Pirmasens, Rosenheim, Roth, Rothenburg a. d. Tauber, Kloster Scheyern, Schwabach, Weiden, Windsheim, Wunsiedel.

Unvollständige Lateinschulen mit weniger als 4 Classen: Abensberg, Cham, Culmbach, Deggendorf, Dinkelsbühl, Donauwörth, Ellingen, Feuchtwangen, Gunzenhausen, Hersbruck, Kelheim, Kitzingen, prot., Lindau, Mainbernheim, Marktbreit, Mühldorf, Neumarkt, Neustadt an der Saale, Oberdorf, Ochsenfurt, Pappenheim, Partenkirchen, Regensburg bei dem

Kollegiatstifte zur alten Kapelle (*Aula scholastica*), Schwandorf, Sonthofen, Sulzbach, Tölz, Traunstein, Uffenheim, Vils-
hofen, Wallerstein, Wasserburg, Weissenburg, Weissenhorn,
Windsbach.

Klerikalseminarien für die katholische Geistlichkeit: Bamberg,
Dillingen, Eichstätt, Freising, München, Passau, Regensburg,
Speyer, Würzburg.

Protestantisches Prediger-Seminar: München.

Protestantische Erziehungsanstalt von Diakonissinnen
für innere Mission und Krankenpflege zu Neuendettelsau, Land-
gericht Heilsbronn in Mittelfranken.

Schullehrerseminarien: a. Katholische: Bamberg, Eichstätt,
Freising, Lauingen, Speyer, Straubing, Würzburg. b. Prote-
stantische: Altdorf, Kaiserslautern, Schwabach.

Polytechnische Schulen: München mit einem Ingenieur-
Kurs, Augsburg, Nürnberg.

Forstlehr-Anstalt: Aschaffenburg.

Landwirthschaftliche Centralschule: Weißenstephan.

Central-Thierarzneischule: München.

Landwirthschafts- und Gewerbschule I. Classe mit 3 Kur-
sen: Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bamberg,
Bayreuth, Erlangen, Freising, Fürth, Hof, Kaiserslautern,
Kempten, Landau, Landshut, München, Nördlingen, Nürnberg,
Passau, Regensburg, Schweinfurt, Speyer, Straubing, Wunsie-
del, Würzburg, Zweibrücken. II. Classe mit 2 Kursen: Kauf-
beuern, Ochsenfurt.

Handelsschulen: Nürnberg, Fürth.

Baugewerksschule: München.

Ackerbauschulen: Lichtenhof bei Nürnberg, Schleissheim,
Triesdorf und Neudeck.

Wiesenbauschule zu Pfrentsch bei Waidhaus in der Oberpfalz.

Weberschule: Münchberg in Oberfranken.

Taubstummen-Anstalten: Kgl. Centralanstalt: München.

Kreisanstalt für Knaben: Augsburg. Kreisanstalt für Mädchen:
Dillingen. Kreisanstalt: Frankenthal und Regensburg. Insti-
tut: Bamberg, Straubing und Würzburg. Schule: Bayreuth.

Eine Blinden-Erziehungs- und Beschäftigungs-An-
stalt zu München.

Ein Institut für krüppelhafte Kinder zu München.

Irrenanstalten: Erlangen, Irrsee, Karthaus-Prüll bei Regens-
burg, Klingenmünster, München resp. Vorstadt Giesing, Wer-
neck bei Würzburg.

Irrenhäuser: Bayreuth, Bamberg, Schwabach, und im Julius-spitale zu Würzburg.

Central- Stellen.

Reichsarchiv: München.

General-Bergwerks- und Salinen-Administration:
München.

Bergreviere: Amberg, Bergen, Bodenmais, Bodenwähr, Fichtelberg, Kahl, Sct. Ingbert, Kissingen, Königshütte, München, Sonthofen, Steben, Wunsiedel.

Hauptsalzämter: Berchtesgaden, Dürkheim, Kissingen, Orb, Reichenhall, Rosenheim, Traunstein.

Haupt-Münz- und Stempelamt: München.

Einlösungsamt: Würzburg.

Staats-Schulden-Tilgungs-Commission: München.

General-Lotto-Administration: München.

Königl. Bank zu Nürnberg.

Bank-Direktion zu Nürnberg.

General-Direktion der kgl. Verkehrsanstalten:
München.

Telegraphenamt: München.

Central-Station: München.

Betriebsamt der Donau-Dampfschiffahrt: Regensburg.

Kanalamt: Nürnberg.

Die Bayern durchziehenden oder sich hereinziehenden Gebirge sind:

Die Rätischen oder Allgäuer Alpen, der Böhmerwald, das Fichtelgebirge, der Thüringer- oder Frankenwald, die Hassberge, die Rhön, der Spessart, der Steigerwald, das Haardtgebirge.

Höhen einiger bemerkenswerther Berge.

1) In den Alpen:

		par F.
Die Zugspitze	Landgericht Werdenfels	10000
Der Hochkampen	„ „	9389
Das Genschor	„ „	9330
Der Wetterschrofen	„ „	8814
Das Teufelsgsäss	„ „	8717
Der Watzmann	„ Berchtesgaden	8263
Die Almenspitze	„ Werdenfels	8086

		par F.
Die Söller- oder Dreithorspitze	Landgericht Werdenfels	8061
Die Mödler-Gabel	Landgericht Sonthofen	8000
Der Hochvogel	„ „	7957
Die Kahrwendelspitze	„ Werdenfels	7875
Der Wetterstein	„ „	7619
Der Scharfreiter	„ Tölz	7154
Der Wachstein	„ Werdenfels	7109
Der Untersberg	„ Berchtesgaden	6798
Der Wendelstein	„ Miesbach	6389
Der Säuling	„ Werdenfels	6254
Der Staufeu	„ Reichenhall	6055

2) Im Böhmerwald.

Der Arber	Landgericht Kötzing	4557
Der Rachel	„ Regen	4460
Der Lusen	„ Grafenau	3994
Der Ossa	„ Kötzing	3918
Der Dreisesselberg	Landgericht Wolfstein	2119

3) Im Fichtelgebirge.

Der Schneeberg	Landgericht Kirchenlamitz	3237
Der Ochsenkopf	„ Gefrees	3134
Der Kösseine	„ Wunsiedel	2860
Der Waldstein	„ Kirchenlamitz	2700
Der rauhe Kulm	„ Eschenbach	2119

4) Im Rhöngebirg.

Der Kreuzberg	Landgericht Bischofsheim	2875
Die grosse Wasserkuppe	„ Hilders	2870
Das Dammersfeld	„ Brückenau	2840
Der Dreistelz	„ „	2765

5) Im Frankenwald.

Der Döbrabergr	bei Schwarzenbach	2460
----------------	-------------------	------

6) Im Steigerwald.

Der Schwanberg	bei Ipphofen	2200
Der Zabelstein	Landgericht Gerolzhofen	1460

7) Im Haardtgebirge.

Der Kalmit		2048
------------	--	------

Der Donnersberg Kanton Kirchheim	par F. 2090
Der Drachenfels Kanton Dahn	1767

Gewässer.

Flüsse.

Die bedeutendsten Flüsse Bayerns, die theils dem Gebiete des Rheins und der Donau angehören, sind mit ihren Nebenflüssen:

Die Donau, die Iller, der Lech, die Isar, der Inn, die Altmühl, die Naab, der Regen, die Ilz, der Rhein, der Main.

Seen.

Der Bodensee, der Starnberger See.

Kanäle.

Der Ludwigs-Donau-Mainkanal. Dieser Kanal beginnt bei Bamberg und endet bei Kehlheim. Derselbe ist 47 Stunden lang und verbindet die Donau mit dem Main. Durch diese Verbindung ist die Wasserstrasse von der Nordsee in das schwarze Meer hergestellt.

Eisenbahnen.

Die Ludwigs-Süd-Nordbahn vom Bodensee bei Lindau über Augsburg, Donauwörth, Nürnberg, Bamberg, Hof an die sächsische Gränze.

Die Westbahn von Bamberg über Schweinfurt, Würzburg an die hessische Gränze bei Hanau.

Die Münchner-Augsburger Bahn.

Die Augsburg-Ulmer Bahn.

Die Nürnberg-Fürther-Eisenbahn. (Diese die erste in Deutschland mit Dampfkraft betriebene Bahn.)

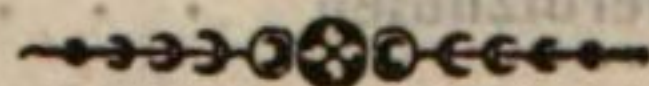
Die Bayreuth-Neuenmarkter Bahn.

Die Ludwigs-Bexbacher und Maximiliansbahn in der Rheinpfalz.

Die Münchner-Starnberger Bahn.

Die Münchner-Rosenheim-Salzbürger Bahn.

Die Münchner-Rosenheim-Kufsteiner Bahn.



Statistik

des Kreises Oberbayern.

Die Anzahl der Einwohner beträgt nach der neuesten Zählung 744151; dieselben leben in 21 Städten, 47 Märkten, 6035 Dörfern und Weilern, dann 7417 Einöden und Mühlen.

Regierung: München.

Appellationsgericht: Freising.

Schwurgericht: München.

Bezirksgerichte.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Zivil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
I. Aich- ach.	Aichach, Stadt, mit den Landgerichten: Aichach, Friedberg, Ingolstadt, Pfaffenhofen, Rain, Schrobenhausen.	(Dieselben Bestand- theile.)	Aichach, Stadt, mit den Landgerichten: Aichach, Friedberg und Rain.	1. Ingolstadt. 2. Schrobenhausen mit Pfaffenhofen.
II. Mün- chen rechts der Isar.	München, (Stadtbestand- theile auf dem rechten Isarufer) mit den Land- gerichten: Dorfen, Er- ding, Freising, Mies- bach, Moosburg, Mün- chen, r. d. I. Tegern- see, Wolfratshausen.	(Dieselben Bestand- theile.)	München (Stadtbe- standtheile auf dem rechten Isarufer) mit dem Landgerichte: München rechts der Isar.	1. Freising mit Dor- fen, Erding und Moosburg. 2. Miesbach mit Te- gernsee. 3. Wolfrathshausen.
III. Mün- chen links der Isar.	München, (Stadtbestand- theile auf dem linken Isarufer) mit den Land- gerichten: Bruck, Da- chau, München l. d. I.	(Dieselben Bestand- theile.)	München (Stadtbe- standtheile auf dem linken Isarufer) mit dem Landgerichte: München links der Isar.	1. Bruck mit Dachau.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Zivil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
IV. Traun- stein.	Traunstein, Stadt, mit den Landgerichten: Aibling, Berchtesgaden, Laufen, Priem, Reichenhall, Ro- senheim, Tittmoning, Traunstein.	(Dieselben Bestand- theile.)	Traunstein, Stadt mit den Landgerichten: Berchtesgaden, Lau- fen, Reichenhall, Tittmoning, Traun- stein.	1. Rosenheim mit Aib- ling und Priem.
V. Wasser- burg.	Wasserburg, Stadt, mit den Landgerichten; Alt- ötting, Burghausen, E- bersberg, Haag, Mühl- dorf, Neu Markt, Trost- berg, Wasserburg.	(Dieselben Bestand- theile.)	Wasserburg, Stadt mit den Landgerich- ten: Trostberg, Wasserburg.	1. Burghausen mit Altötting. 2. Ebersberg mit Haag 3. Mühl Dorf mit Neu- markt.
VI. Weil- heim.	Weilheim, Stadt, mit den Landgerichten: Lands- berg, Schongau, Starn- berg, Tölz, Weilheim, Werdenfels.	(Dieselben Bestand- theile.)	Weilheim, Stadt, mit den Landgerichten; Starnberg, Tölz, Weilheim und Wer- denfels.	Landsberg mit Schon- gau.

Wechsel- und Merkantilgerichte:

II. Instanz: Freising über die Kreise Oberbayern, Niederbayern
und Oberpfalz.

I. Instanz: München.

Handelskammer: München.

Unmittelbare Städte: München, Ingolstadt.

Städte mit Magistrat II. Klasse: Freising und Landsberg.

Städte mit Magistrat III. Klasse: Aichach, Burghausen, Er-
ding, Friedberg, Laufen, Moosburg, Mühl Dorf, Neuötting, Pfaf-
fenhofen a. d. Jlm, Rain, Reichenhall, Schongau, Schroben-
hausen, Tittmoning, Traunstein, Wasserburg und Weilheim.

Landgerichte: Aibling, Aichach, Altötting, Berchtesgaden, Bruck,
Burghausen, Dachau, Dorfen, Ebersberg, Erding, Freising,
Friedberg, Haag, Ingolstadt, Landsberg, Laufen, Miesbach,
Moosburg, Mühl Dorf, München links der Isar, rechts der Isar,
Neumarkt, Pfaffenhofen, Priem, Rain, Reichenhall, Rosenheim,
Schongau, Schrobenhausen, Starnberg, Tegernsee, Tittmoning,
Tölz, Traunstein, Trostberg, Wasserburg, Weilheim, Werden-
fels, Wolfratshausen.

Rentämter: Aibling nebst den Landgerichtsbezirken: Prien und Rosenheim, Aichach, Berchtesgaden, Bruck, Burghausen nebst dem Landgerichtsbezirk Altötting, Dachau, Ebersberg, Erding nebst dem Landgerichtsbezirk Dorfen, Freising, Friedberg, Ingolstadt, Landsberg, Laufen nebst dem Landgerichtsbezirk Tittmoning, Miesbach nebst dem Landgerichtsbezirk Tegernsee, Moosburg, Mühldorf nebst dem Landgerichtsbezirk Neumarkt, München (Stadtbezirk), München (Landbezirk) nebst dem Landgerichtsbezirk rechts und links der Isar, Pfaffenhofen nebst einem Theile des Landgerichtsbezirks Schrobenhausen, Rain, Schongau, Schrobenhausen, Starnberg, Tölz, Traunstein, Trostberg, Wasserburg nebst dem Landgerichtsbezirk Haag, Weilheim, Werdenfels (in Garmisch), Wolfratshausen.

Besondere Rentämter: München. Hofbrauamt. Chiemsee, Fischmeisteramt, wird durch das kgl. Rentamt Trostberg versehen.

Forstämter mit ihren Revieren und Forsteien.

Altötting: Altötting, Burghausen, Kling, Marktl, Mühldorferhart, Neuötting.

Ebersberg: Anzing, Eglharding, Hechenkirchen, Hofolding, Hohenlinden, Isen, Rott, Strassmeier.

Friedberg: Eurasburg, Haunstetten, Lichtenberg, Schoengaising, Thierhaupten, Wildenroth in Morenweis.

Freising: Freising, Kranzberg, Moosburg, Tegernbach.

Ingolstadt: Bettbrunn, Denkendorf, Geisenfeld, Schrobenhausen, Stamham.

München: Deisenhofen, Forstenried, Grünwald, Ismaning, Perlach, provisorische Forsteien Allach und Hirschau.

Partenkirchen: Garmisch, Grün, Mittenwald, Partenkirchen.

Schongau: Ettal, Hohenschwangau, Peissenberg, Peiting, Wies.

Tölz: Benedictbeuern, Jachenau, Kleinweil, Riss, Walchensee, Wolfratshausen.

Weilheim: Andechs, Diessen, St. Heinrich, Schwifting, Unterbrunn, Utting, Vilchertshofen.

S a l i n e n b e z i r k e.

Berchtesgaden: Bischofswies, Königsee, Ramsau, Schellenberg.

Marquartstein: Bergen, Marquartstein, Piesenhausen, Raithen, Traunstein.

Reichenhall: Karlstein, Staufeneck, Suhr, Teisendorf, St. Zeno.

Rosenheim: Aibling, Fischbachau, Oheraudorf, Rosenheim.

Ruhpolding: Inzell, Reith im Winkel, Ruhpolding, Siegsdorf, Zell.

Forstamt der Saalforste auf k. k. österreichischem Gebiete: Leogangthal, Saalachthal, Unkenthal.

Tegernsee: Kreuth, Rottach, Schliersee, Valepp.

Baubehörden mit ihren Bezirken.

Aichach: Aichach, Friedberg, Rain.

Bruck: Bruck, Dachau.

Ebersberg: Dorfen, Ebersberg und Haag.

Freising: Erding, Freising, Moosburg.

Ingolstadt: Ingolstadt, Pfaffenhofen, Schrobenhausen.

Landsberg: Landsberg, Schongau.

Laufen: Laufen, Burghausen und Tittmoning.

München I, Landbau $\frac{1}{2}$. München Bezirks- und Landgericht rechts der Isar.

München II, Landbau $\frac{1}{2}$. München Bezirks- und Landgericht links der Isar.

München III, Ingenieurfach. München Bezirks- und Landgerichte links und rechts der Isar.

Neuötting: Altötting, Neumarkt, Mühldorf.

Reichenhall: Berchtesgaden, Reichenhall, Traunstein.

Rosenheim: Aibling, Prien, Rosenheim.

Tölz: Miesbach, Tegernsee und Tölz.

Wasserburg: Trostberg, Wasserburg.

Weilheim: Weilheim, Werdenfels.

Wolfratshausen: Starnberg und Wolfratshausen.

Archiv-Conservatorium: München.

Berg- und Hüttenämter.

Bergrevier Bergen. Berg- und Hüttenamt Bergen.

Bergrevier München. Bergamt München.

Haupt-Salzämter: Berchtesgaden, Reichenhall, Rosenheim, Traunstein.

Speditions- und Verkaufsämter:

Salzamt München.

Oberfactoriei Landsberg, Tölz.

Factoriei Laufen.

Schulden-Tilgungs-Hauptkasse: München.

Zahlamt der Pensions-Amortisations-Kassa München.

Grundrenten-Ablösungs-Kassa München.

Special-Schuldentilgungs-Kassa München.

Lotto-Oberamt München (als Haupt-Lottokasse).

Oberpost- und Bahnamt von Oberbayern München.

Bahnamt Rosenheim.

Expeditionen mit Post- und Eisenbahndienst Haspelmoor, Maisach, Mehring, Nannhofen, Pasing, Planegg, Starnberg, Stierhof.

Telegraphenamt München.

Central-Station: München.
Telegraphen-Zwischenstationen:
Stationsorte: Berchtesgaden, Hohenschwangau, Starnberg.
Universität: München.
Lyceum: Freising.
Gymnasien: Freising, München. Wilhelms- (altes), Ludwigs- (neues) und Maximilians-Gymnasium.
Polytechnische Schule: München.
Landwirthschaftliche Centralschule: Weißenstephan.
Central-Thier-Arzneischule: München.
Landwirthschaftliche und Gewerbsschulen: Freising, München.
Klerikalseminarien: Freising, München.
Schullehrerseminar: Freising.
Protestantisches Prediger-Seminar: München.
Baugewerksschule: München.
Ackerbauschule: Schleissheim.
Taubstummen-Central-Anstalt: München.

Bestehende Mannsklöster.

Collegiat-Stifte: zu St. Cajetan in München, zu Laufen, Landgerichts Laufen, zu Tittmoning, Landgerichts Tittmoning.
Benedictiner: Abtey Scheyern Landgericht Pfaffenhofen. Abtei des heil. Bonifacius in München, mit dem Novizenhaus Andechs, Landgericht Starnberg.
Franziskaner: Kloster Ingolstadt, Kloster München, Kloster Tölz, Hospitium Berchtesgaden, Hospitium Grafrath (oder Wörth zu St. Rasso) Landgericht Starnberg.
Kapuziner: Kloster Altötting, Kloster Burghausen, Kloster Laufen, Kloster München, Kloster Rosenheim, Hospitium Neuötting.
Karmeliten: Priorat und Noviziat der unbeschuheten Karmeliten Reisach (Urfarn) Landg. Rosenheim.
Redemptoristen: Collegium Altötting.

Bestehende Frauenklöster.

Institut der barmherzigen Schwestern: a) Mutter-Institut im allgemeinen Krankenhause zu München. b) Filial-Institute: im heil. Geistspitale zu St. Elisabeth zu München, im St. Josephsspital zu M., Ordensnoviziat in der Josephsburg zu Berg am Leim, Landg. München, im Krankenhause am Anger in München, im Dr. Hauner'schen Kinderspitale in der Jänergasse zu München, in der St. Ludwigs-Pfarrei zur Pflege armer Kranken (in den Privatwohnungen zu München) im Reconvalescentenhouse zur Josephsburg bei Berg am Leim, Landg. München,

rechts der Isar, in der Krippenanstalt in der St. Anna-Pfarrei im Distrikts-Kranken- und Armenhause zu Haidhausen, endlich in der Armenanstalt am Gasteig, in Erding im Krankenhaus, in Indersdorf in der Erziehungsanstalt für arme Kinder, Landg. Dachau, in Ingolstadt im Bürgerspitale, im Armenhause und im Stadtkrankenhouse, in Landsberg im Bürgerspitale, im Waisen- und im Krankenhaus, in Tölz im Krankenhaus, Landg. Tölz, in Traunstein im Krankenhaus, Landg. Traunstein.

Institut der armen Schulschwestern: a) Mutter-Kloster zu St. Jacob in München; b) Filial-Institute in: Adelshofen, Landg. Bruck, Aichach, Au Vorstadt von München, Birkenstein, Landg. Miesbach, Dachau, Dorfen (Maria-Dorfen), Freising, (2 Häuser), Friedberg, Gaimersheim, Landg. Ingolstadt, Garmisch, Landg. Werdenfels, Giesing (Kinder-Bewahrungsanstalt), Vorstadt Münchens, Ingolstadt, Kösching, Landg. Ingolstadt, Laufen, Lauterbach bei Einsbach, Landg. Dachau, Lechhausen, Landg. Friedberg, Mittenwald, Landg. Werdenfels, Mühldorf, Peuting, Landg. Schongau, Pfaffenhofen a. d. Ilm, Rain, Rosenheim, Scheyern, Schongau, Tölz, Waging, Landg. Laufen, Weichs bei Indersdorf, mit einer Präparantinnen-Schule Landg. Dachau, Wolfratshausen.

Benedictinerinnen: Frauen Chiemsee Landg. Trostberg.

Brigittinerinnen: Altomünster Landg. Aichach.

Dominikanerinnen: Landsberg Landg. Landsberg.

Englische Fräulein: Altötting mit Einschluss der Filiale Josephsburg und Neuötting Landg. Altötting, Burghausen, Nymphenburg mit dem Filial Berg am Leim, Schäftlarn, Reichenhall mit dem Pensionat Sct. Zeno, Schrobenhausen, Landg. Schrobenhausen, Traunstein, Landg. Traunstein, Trostberg, Landg. Trostberg, Wasserburg, Landg. Wasserburg.

Franziskanerinnen: Au am Inn, Landg. Haag, Ingolstadt (zum Gnadenthale) am Reitberg Landg. Miesbach.

Frauen vom guten Hirten: Haidhausen, Vorstadt Münchens.

Salesianerinnen: Dietramszell und Beuerberg, Landg. Wolfratshausen.

Schwestern vom allerheiligsten Erlöser. (Mutterhaus zu Niederbron in Frankreich.) Filial: München mit einer Erziehungsanstalt für arme Mädchen.

Servitinnen: München. (Herzogsspital.)

Der Flächeninhalt des Kreises beträgt 309,17 □ Meilen oder 4,946,656 Morgen; davon Ackerland 1,579,410, Wiesen und Weiden 1,185,123, Waldungen 1,529,264.

Gebirge: Von Südwesten gegen Osten zieht sich die bayerische Alpenkette hin.

Höhe einiger bemerkenswerther Berge des Kreises.

		par. F.
Die Zugspitze	Landgericht Werdenfels	10000
Der Hochkampen	„ „	9389
Das Genschor	„ „	9330
Der Wetterschrofen	„ „	8814
Das Teufelsgsäss	„ „	8717
Der Watzmann	„ Berchtesgaden	8263
Die Almenspitze	„ Werdenfels	8086
Die Söller- oder Dreithorspitze	Landgericht Werdenfels	8061
Die Kahrwendelspitze	Landgericht Werdenfels	7875
Der Wetterstein	„ „	7619
Der Scharfreiter	„ Tölz	7154
Der Wachstein	„ Werdenfels	7109
Der Untersberg	„ Berchtesgaden	6798
Der Wendelstein	„ Miesbach	6389
Der Säuling	„ Werdenfels	6254
Der Staufn	„ Reichenhall	6055

Höhenlage der bedeutenderen Orte des Kreises.

	par. F.
Aibling	1546
Andechs, heilige Berg	2150
Benedictbeuern, Loisach	1810
Berchtesgaden, Posthaus	1745
Burghausen, Salzach	1078
Erding	1389
Freising, Stadt	1357
Friedberg	1572
Garmisch	2122
Hohenschwangau, Schloss	2629
Ingolstadt, Donau	1138
Kreuth, Bad	2519
Laufen	1205
Miesbach	2126
Mittenwald, Post	2880
Mülldorf	1172
München, Boden der Frauenkirche	1540
Partenkirchen, Post	2258
Peissenberg	3015

	par. F.
Pfaffenhofen	1302
Rain	1265
Reichenhall	1407
Rosenheim	1356
Schongau	2005
Starnberg	1782
Tegernsee	2224
Tölz, Isarbrücke	2087
Traunstein, Stadt.	1780

Höhenlage, Quadratfläche und Tiefe der Seen des Kreises.

	Höhe über der Meeres- fläche in par. Fussen.	□ Fläche in bayer. Tagwerken.	Grösste Tiefe in bayer. Fussen.
Alpensee, bei Hohenschwangau	2549	246	—
Ammersee, Landgericht Starnberg	1631	13784	300
Bannwaldsee, bei Hohenschwangau	2371	—	—
Bayersoyersee, Landg. Schongau	2460	—	—
Chiemsee, Landg. Trostberg und Rosen- heim	1544	27248	504
Herreninsel	—	608	—
Fraueninsel	—	84	—
Krautinsel	—	24	—
Eibsee, Landg. Werdenfels	2923	530	144
Ferchensee, Landg. Werdenfels	3159	—	—
Kochelsee, Landg. Tölz u. Weilheim	1831	1590	240
Königs- (Bartholomäussee), bei Berch- tesgaden	1830	1545	636
Hintersee	—	250	—
Lautersee, Landg. Werdenfels	3127	—	—
Obere blaue Gumpe, Landg. Werden- fels	3583	—	—
Plansee, bei Werdenfels	2891	—	360
Riegsee, Landg. Weilheim	2013	559	—
Schliersee, Landg. Miesbach	2336	718	168
Schwansee, bei Hohenschwangau	2480	51	—
Simmsee, Landg. Rosenheim	1404	1985	168
Staffelsee, Landg. Weilheim	1978	2251	144
Spitzingsee, bei Schliersce	3280	—	—

	Höhe über der Meeres- fläche in par. Fussen.	□ Fläche in bayer. Tagwerken.	Grösste Tiefe in bayer. Fussen.
Stubenalpensee, Landg. Werdenfels	3100	—	—
Taubensee, Landg. Tölz	3085	—	—
Tegernsee, Landg. Tegernsee	2224	2471	300
Telpsee, Landg. Tölz	4877	—	—
Thurmsee, Landg. Traunstein	1594	—	—
Untere blaue Gumpe, Landg. Wer- denfels	3413	—	—
Wachenbruchsee, Landg. Werdenfels	2884	—	—
Waginger See, Landg. Laufen	1388	3044	300
Waller (Walchen See), Landg. Tölz	2435	4965	672
Würmsee (Starnberger See), Landg. Starnberg	1782	16852	414
Insel	—	174	—

Mineralbäder und Heilquellen.

Adelholzen, bei Traunstein.

Alzing „ „

Annabrunn „ Mühldorf.

Annabrunn (Tannenbrunn), bei Schwindegg.

Berchtesgaden.

Empfing, bei Traunstein.

Eschenlohe, Landg. Werdenfels.

Greifenberg (Theresienbad), Landg. Landsberg.

Hackenthal, bei Haag.

Heilbrunn (Adelheidsquelle), bei Benedictbeuern.

Kanizbad (Kainzenbad) bei Partenkirchen.

Kreuth, Landg. Tegernsee.

Leutstetten (Petersbrunn), Landg. Starnberg.

Mariä Brunn, bei Dachau.

Partenkirchen (Kanizbad).

Reichenhall.

Rosenheim.

Schäftlarn, Landg. Wolfratshausen.

Seeon.

Sulzbrunnen, am Peissenberg.

Wartenberg, bei Erding.

Wasserburg (Achatius-Quelle.)

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Zivil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
IV. Traun- stein.	Traunstein, Stadt, mit den Landgerichten: Aibling, Berchtesgaden, Laufen, Prien, Reichenhall, Ro- senheim, Tittmoning, Traunstein.	(Dieselben Bestand- theile.)	Traunstein, Stadt mit den Landgerichten: Berchtesgaden, Lau- fen, Reichenhall, Tittmoning, Traun- stein.	1. Rosenheim mit Aib- ling und Prien.
V. Wasser- burg.	Wasserburg, Stadt, mit den Landgerichten; Alt- ötting, Burghausen, E- bersberg, Haag, Mühl- dorf, Neumarkt, Trost- berg, Wasserburg.	(Dieselben Bestand- theile.)	Wasserburg, Stadt mit den Landgerich- ten: Trostberg, Wasserburg.	1. Burghausen mit Altötting. 2. Ebersberg mit Haag 3. Mühldorf mit Neu- markt.
VI. Weil- heim.	Weilheim, Stadt, mit den Landgerichten: Lands- berg, Schongau, Starn- berg, Tölz, Weilheim, Werdenfels.	(Dieselben Bestand- theile.)	Weilheim, Stadt, mit den Landgerichten; Starnberg, Tölz, Weilheim und Wer- denfels.	Landsberg mit Schon- gau.

Wechsel- und Merkantilgerichte:

II. Instanz: Freising über die Kreise Oberbayern, Niederbayern
und Oberpfalz.

I. Instanz: München.

Handelskammer: München.

Unmittelbare Städte: München, Ingolstadt.

Städte mit Magistrat II. Klasse: Freising und Landsberg.

Städte mit Magistrat III. Klasse: Aichach. Burghausen, Er-
ding, Friedberg, Laufen, Moosburg, Mühldorf, Neuötting, Pfaf-
fenhofen a. d. Ilm, Rain, Reichenhall, Schongau, Schroben-
hausen, Tittmoning, Traunstein, Wasserburg und Weilheim.

Landgerichte: Aibling, Aichach, Altötting, Berchtesgaden, Bruck,
Burghausen, Dachau, Dorfen, Ebersberg, Erding, Freising,
Friedberg, Haag, Ingolstadt, Landsberg, Laufen, Miesbach,
Moosburg, Mühldorf, München links der Isar, rechts der Isar,
Neumarkt, Pfaffenhofen, Prien, Rain, Reichenhall, Rosenheim,
Schongau, Schrobenhausen, Starnberg, Tegernsee, Tittmoning,
Tölz, Traunstein, Trostberg, Wasserburg, Weilheim, Werden-
fels, Wolfratshausen.

Rentämter: Aibling nebst den Landgerichtsbezirken: Prien und Rosenheim, Aichach, Berchtesgaden, Bruck, Burghausen nebst dem Landgerichtsbezirk Altötting, Dachau, Ebersberg, Erding nebst dem Landgerichtsbezirk Dorfen, Freising, Friedberg, Ingolstadt, Landsberg, Laufen nebst dem Landgerichtsbezirk Tittmoning, Miesbach nebst dem Landgerichtsbezirk Tegernsee, Moosburg, Mühldorf nebst dem Landgerichtsbezirk Neumarkt, München (Stadtbezirk), München (Landbezirk) nebst dem Landgerichtsbezirk rechts und links der Isar, Pfaffenhofen nebst einem Theile des Landgerichtsbezirks Schrobenhausen, Rain, Schongau, Schrobenhausen, Starnberg, Tölz, Traunstein, Trostberg, Wasserburg nebst dem Landgerichtsbezirk Haag, Weilheim, Werdenfels (in Garmisch), Wolfratshausen.

Besondere Rentämter: München. Hofbrauamt. Chiemsee, Fischmeisteramt, wird durch das kgl. Rentamt Trostberg versehen.

Forstämter mit ihren Revieren und Forsteien.

Altötting: Altötting, Burghausen, Kling, Marktl, Mühldorferhart, Neuötting.

Ebersberg: Anzing, Eglharding, Hechenkirchen, Hofolding, Hohenlinden, Isen, Rott, Strassmeier.

Friedberg: Eurasburg, Haunstetten, Lichtenberg, Schoengaising, Thierhaupten, Wildenroth in Morenweis.

Freising: Freising, Kranzberg, Moosburg, Tegernbach.

Ingolstadt: Bettbrunn, Denkendorf, Geisenfeld, Schrobenhausen, Stamham.

München: Deisenhofen, Forstenried, Grünwald, Ismaning, Perlach, provisorische Forsteien Allach und Hirschau.

Partenkirchen: Garmisch, Grün, Mittenwald, Partenkirchen.

Schongau: Ettal, Hohenschwangau, Peissenberg, Peiting, Wies.

Tölz: Benedictbeuern, Jachenau, Kleinweil, Riss, Walchensee, Wolfratshausen.

Weilheim: Andechs, Diessen, St. Heinrich, Schwifting, Unterbrunn, Utting, Vilchertshofen.

Salinenbezirke.

Berchtesgaden: Bischofswies, Königsee, Ramsau, Schellenberg.

Marquartstein: Bergen, Marquartstein, Piesenhausen, Raithen, Traunstein.

Reichenhall: Karlstein, Staufeneck, Suhr, Teisendorf, St. Zeno.

Rosenheim: Aibling, Fischbachau, Oheraudorf, Rosenheim.

Ruhpolding: Inzell, Reith im Winkel, Ruhpolding, Siegsdorf, Zell.

Forstamt der Saalforste auf k. k. österreichischem Gebiete: Leogangthal, Saalachthal, Unkenthal.

Tegernsee: Kreuth, Rottach, Schliersee, Valepp.

Baubehörden mit ihren Bezirken.

Aichach: Aichach, Friedberg, Rain.

Bruck: Bruck, Dachau.

Ebersberg: Dorfen, Ebersberg und Haag.

Freising: Erding, Freising, Moosburg.

Ingolstadt: Ingolstadt, Pfaffenhofen, Schrobenhausen.

Landsberg: Landsberg, Schongau.

Laufen: Laufen, Burghausen und Tittmoning.

München I, Landbau $\frac{1}{2}$. München Bezirks- und Landgericht rechts der Isar.

München II, Landbau $\frac{1}{2}$. München Bezirks- und Landgericht links der Isar.

München III, Ingenieurfach. München Bezirks- und Landgerichte links und rechts der Isar.

Neuötting: Altötting, Neumarkt, Mühldorf.

Reichenhall: Berchtesgaden, Reichenhall, Traunstein.

Rosenheim: Aibling, Prien, Rosenheim.

Tölz: Miesbach, Tegernsee und Tölz.

Wasserburg: Trostberg, Wasserburg.

Weilheim: Weilheim, Werdenfels.

Wolfratshausen: Starnberg und Wolfratshausen.

Archiv-Conservatorium: München.

Berg- und Hüttenämter.

Bergrevier Bergen. Berg- und Hüttenamt Bergen.

Bergrevier München. Bergamt München.

Haupt-Salzämter: Berchtesgaden, Reichenhall, Rosenheim, Traunstein.

Speditions- und Verkaufsämter:

Salzamt München.

Oberfactorerei Landsberg, Tölz.

Factorerei Laufen.

Schulden-Tilgungs-Hauptkasse: München.

Zahlamt der Pensions-Amortisations-Kassa München.

Grundrenten-Ablösungs-Kassa München.

Special-Schuldentilgungs-Kassa München.

Lotto-Oberamt München (als Haupt-Lottokasse).

Oberpost- und Bahnamt von Oberbayern München.

Bahnamt Rosenheim.

Expeditionen mit Post- und Eisenbahndienst Haspelmoor, Maisach, Mehring, Nannhofen, Pasing, Planegg, Starnberg, Stierhof.

Telegraphenamt München.

Central-Station: München.
Telegraphen-Zwischenstationen:
Stationsorte: Berchtesgaden, Hohenschwangau, Starnberg.
Universität: München.
Lyceum: Freising.
Gymnasien: Freising, München. Wilhelms- (altes), Ludwigs-
 (neues) und Maximilians-Gymnasium.
Polytechnische Schule: München.
Landwirthschaftliche Centralschule: Weißenstephan.
Central-Thier-Arzneischule: München.
Landwirthschaftliche und Gewerbsschulen: Freising,
 München.
Klerikalseminarien: Freising, München.
Schullehrerseminar: Freising.
Protestantisches Prediger-Seminar: München.
Baugewerksschule: München.
Ackerbauschule: Schleissheim.
Taubstummen-Central-Anstalt: München.

Bestehende Mannsklöster.

Collegiat-Stifte: zu St. Cajetan in München, zu Laufen, Land-
 gerichts Laufen, zu Tittmoning, Landgerichts Tittmoning.
Benedictiner: Abtey Scheyern Landgericht Pfaffenhofen. Abtei des
 heil. Bonifacius in München, mit dem Novizenhaus Andechs,
 Landgericht Starnberg.
Franziskaner: Kloster Ingolstadt, Kloster München, Kloster Tölz,
 Hospitium Berchtesgaden, Hospitium Grafrath (oder Wörth zu
 St. Rasso) Landgericht Starnberg.
Kapuziner: Kloster Altötting, Kloster Burghausen, Kloster Lau-
 fen, Kloster München, Kloster Rosenheim, Hospitium Neuötting.
Karmeliten: Priorat und Noviziat der unbeschulten Karmeliten
 Reisach (Urfarn) Landg. Rosenheim.
Redemptoristen: Collegium Altötting.

Bestehende Frauenklöster.

Institut der barmherzigen Schwestern: a) Mutter-Institut
 im allgemeinen Krankenhause zu München. b) Filial-Institute:
 im heil. Geistspitale zu St. Elisabeth zu München, im St. Jo-
 sephsspital zu M., Ordensnoviziat in der Josephsburg zu Berg
 am Leim, Landg. München, im Krankenhause am Anger in Mün-
 chen, im Dr. Hauner'schen Kinderspitale in der Jänergasse zu
 München, in der St. Ludwigs-Pfarrei zur Pflege armer Kran-
 ken (in den Privatwohnungen zu München) im Reconvalescen-
 tenhause zur Josephsburg bei Berg am Leim, Landg. München,

rechts der Isar, in der Krippenanstalt in der St. Anna-Pfarre im Distrikts-Kranken- und Armenhause zu Haidhausen, endlich in der Armenanstalt am Gasteig, in Erding im Krankenhaus, in Indersdorf in der Erziehungsanstalt für arme Kinder, Landg. Dachau, in Ingolstadt im Bürgerspitale, im Armenhause und im Stadtkrankenhouse, in Landsberg im Bürgerspitale, im Waisen- und im Krankenhaus, in Tölz im Krankenhaus, Landg. Tölz, in Traunstein im Krankenhaus, Landg. Traunstein.

Institut der armen Schulschwestern: a) Mutter-Kloster zu St. Jacob in München; b) Filial-Institute in: Adelshofen, Landg. Bruck, Aichach, Au Vorstadt von München, Birkenstein, Landg. Miesbach, Dachau, Dorfen (Maria-Dorfen), Freising, (2 Häuser), Friedberg, Gaimersheim, Landg. Ingolstadt, Garmisch, Landg. Werdenfels, Giesing (Kinder-Bewahrungsanstalt), Vorstadt Münchens, Ingolstadt, Kösching, Landg. Ingolstadt, Laufen, Lauterbach bei Einsbach, Landg. Dachau, Lechhausen, Landg. Friedberg, Mittenwald, Landg. Werdenfels, Mühldorf, Peuting, Landg. Schongau, Pfaffenhofen a. d. Ilm, Rain, Rosenheim, Scheyern, Schongau, Tölz, Waging, Landg. Laufen, Weichs bei Indersdorf, mit einer Präparantinnen-Schule Landg. Dachau, Wolfratshausen.

Benedictinerinnen: Frauen Chiemsee Landg. Trostberg.

Brigittinerinnen: Altomünster Landg. Aichach.

Dominikanerinnen: Landsberg Landg. Landsberg.

Englische Fräulein: Altötting mit Einschluss der Filiale Josephsburg und Neuötting Landg. Altötting, Burghausen, Nymphenburg mit dem Filial Berg am Leim, Schäftlarn, Reichenhall mit dem Pensionat Sct. Zeno, Schrobenhausen, Landg. Schrobenhausen, Traunstein, Landg. Traunstein, Trostberg, Landg. Trostberg, Wasserburg, Landg. Wasserburg.

Franziskanerinnen: Au am Inn, Landg. Haag, Ingolstadt (zum Gnadenthale) am Reitberg Landg. Miesbach.

Frauen vom guten Hirten: Haidhausen, Vorstadt Münchens.

Salesianerinnen: Dietramszell und Beuerberg, Landg. Wolfratshausen.

Schwestern vom allerheiligsten Erlöser. (Mutterhaus zu Niederbron in Frankreich.) Filial: München mit einer Erziehungsanstalt für arme Mädchen.

Servitinnen: München. (Herzogsspital.)

Der Flächeninhalt des Kreises beträgt 309,17 □ Meilen oder 4,946,656 Morgen; davon Ackerland 1,579,410, Wiesen und Weiden 1,185,123, Waldungen 1,529,264.

Gebirge: Von Südwesten gegen Osten zieht sich die bayerische Alpenkette hin.

Höhe einiger bemerkenswerther Berge des Kreises.

		par. F.
Die Zugspitze	Landgericht Werdenfels	10000
Der Hochkampen	„ „	9389
Das Gamsenchor	„ „	9330
Der Wetterschrofen	„ „	8814
Das Teufelsgsäss	„ „	8717
Der Watzmann	„ Berchtesgaden	8263
Die Almenspitze	„ Werdenfels	8086
Die Söller- oder Dreithorspitze	Landgericht Werdenfels	8061
Die Kahrwendelspitze	Landgericht Werdenfels	7875
Der Wetterstein	„ „	7619
Der Scharfreiter	„ Tölz	7154
Der Wachsenstein	„ Werdenfels	7109
Der Untersberg	„ Berchtesgaden	6798
Der Wendelstein	„ Miesbach	6389
Der Säuling	„ Werdenfels	6254
Der Staufen	„ Reichenhall	6055

Höhenlage der bedeutenderen Orte des Kreises.

	par. F.
Aibling	1546
Andechs, heilige Berg	2150
Benedictbeuern, Loisach	1810
Berchtesgaden, Posthaus	1745
Burghausen, Salzach	1078
Erding	1389
Freising, Stadt	1357
Friedberg	1572
Garmisch	2122
Hohenschwangau, Schloss	2629
Ingolstadt, Donau	1138
Kreuth, Bad	2519
Laufen	1205
Miesbach	2126
Mittenwald, Post	2880
Mühldorf	1172
München, Boden der Frauenkirche	1540
Partenkirchen, Post	2258
Peissenberg	3015

	par. F.
Pfaffenhofen	1302
Rain	1265
Reichenhall	1407
Rosenheim	1356
Schongau	2005
Starnberg	1782
Tegernsee	2224
Tölz, Isarbrücke	2087
Traunstein, Stadt.	1780

Höhenlage, Quadratfläche und Tiefe der Seen des Kreises.

	Höhe über der Meeres- fläche in par. Fussen.	□ Fläche in bayer. Tagwerken.	Grösste Tiefe in bayer. Fussen.
Alpensee, bei Hohenschwangau	2549	246	—
Ammersee, Landgericht Starnberg	1631	13784	300
Bannwaldsee, bel Hohenschwangau	2371	—	—
Bayersoyersee, Landg. Schongau	2460	—	—
Chiemsee, Landg. Trostberg und Rosen- heim	1544	27248	504
Herreninsel	—	608	—
Fraueninsel	—	84	—
Krautinsel	—	24	—
Eibsee, Landg. Werdenfels	2923	530	144
Ferchensee, Landg. Werdenfels	3159	—	—
Kochelsee, Landg. Tölz u. Weilheim	1831	1590	240
Königs- (Bartholomäussee), bei Berch- tesgaden	1830	1545	636
Hintersee	—	250	—
Lautersee, Landg. Werdenfels	3127	—	—
Obere blaue Gumpe, Landg. Werden- fels	3583	—	—
Plansee, bei Werdenfels	2891	—	360
Riegsee, Landg. Weilheim	2013	559	—
Schliersee, Landg. Miesbach	2336	718	168
Schwansee, bei Hohenschwangau	2480	51	—
Simmsee, Landg. Rosenheim	1404	1985	168
Staffelsee, Landg. Weilheim	1978	2251	144
Spitzingsee, bei Schliersee	3280	—	—

	Höhe über der Meeres- fläche in par. Fussen.	Fläche in bayer. Tagwerken.	Grösste Tiefe in bayer. Fussen.
Stubenalpensee, Landg. Werdenfels	3100	—	—
Taubensee, Landg. Tölz	3085	—	—
Tegernsee, Landg. Tegernsee	2224	2471	300
Telpsee, Landg. Tölz	4877	—	—
Thurmsee, Landg. Traunstein	1594	—	—
Untere blaue Gumpe, Landg. Wer- denfels	3413	—	—
Wachenbruchsee, Landg. Werdenfels	2884	—	—
Waginger See, Landg. Laufen	1388	3044	300
Waller (Walchen See), Landg. Tölz	2435	4965	672
Würmsee (Starnberger See), Landg. Starnberg	1782	16852	414
Insel	—	174	—

Mineralbäder und Heilquellen.

Adelholzen, bei Traunstein.

Alzing „ „

Annabrunn „ Mühldorf.

Annabrunn (Tannenbrunn), bei Schwindegg.

Berchtesgaden.

Empfing, bei Traunstein.

Eschenlohe, Landg. Werdenfels.

Greifenberg (Theresienbad), Landg. Landsberg.

Hackenthal, bei Haag.

Heilbrunn (Adelheidsquelle), bei Benedictbeuern.

Kanizbad (Kainzenbad) bei Partenkirchen.

Kreuth, Landg. Tegernsee.

Leutstetten (Petersbrunn), Landg. Starnberg.

Maria Brunn, bei Dachau.

Partenkirchen (Kanizbad).

Reichenhall.

Rosenheim.

Schäftlarn, Landg. Wolfratshausen.

Seeon.

Sulzbrunnen, am Peissenberg.

Wartenberg, bei Erding.

Wasserburg (Achatius-Quelle.)

Eisenbahnen des Kreises:**Von München nach Augsburg.**

16½ Stunden in 2 Stunden, täglich 1 Eilzug, 2 Personenzüge und 2 Güterzüge.

Stationen.	Wagenklasse.					
	I.		II.		III.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
München						
Pasing	—	18	—	12	—	9
Lochhausen	—	33	—	21	—	15
Olching	—	45	—	30	—	21
Maisach	1	—	—	39	—	27
Nanhofen	1	18	—	51	—	36
Haspelmoor	—	—	1	—	—	39
Althegnenberg	1	39	1	6	—	45
Mering	1	54	1	15	—	51
Stierhof	2	15	1	30	1	—
Augsburg	2	30	1	39	1	6

Fahrpreise von München nach Nürnberg (62½ Std.) I. 9 fl. 24 kr., II. 6 fl. 15 kr., III. 4 fl. 12 kr.; bis Bamberg (78½ Std.) I. 11 fl. 48 kr., II. 7 fl. 51 kr. III. 5 fl. 15 kr.; bis Hof (113½ Std.) I. 17 fl. 3 kr., II. 11 fl. 21 kr. III. 7 fl. 36 kr.

Der Fahrpreis von einer Station zu einer andern ergibt sich, wenn man den niederen Preis von dem höheren abzieht.

München-Starnberg.

Stationen.	Wagenklasse.					
	I.		II.		III.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
München						
Pasing	—	18	—	12	—	9
Planegg	—	33	—	21	—	15
Gauting	—	45	—	30	—	21
Mühlthal	—	54	—	36	—	24
Starnberg	1	3	—	42	—	27

München-Rosenheim.

Stationen.	Wagenklasse.					
	I.		II.		III.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
München	—	—	—	—	—	—
Mittersendling	—	12	—	9	—	6
Grosshessellohe	—	18	—	12	—	9
Deisenhofen	—	—	—	27	—	18
Sauerlach	1	—	—	39	—	27
Holzkirchen	1	27	—	57	—	39
Westerham	1	57	1	18	—	54
Bruckmühle	—	—	1	30	1	—
Aibling	2	33	1	42	1	9
Rosenheim	2	57	1	57	1	18

Donau-Dampfschiffahrt.

Z w i s c h e n	Abwärts			Aufwärts					
	I.	II.	Verdeck	I.	II.	Verdeck			
	Klasse.			Klasse.					
	fl.	kr.	fl.	kr.	kr.	fl.	kr.	kr.	kr.
Donauwörth und Neuburg	1	39	1	18	57	1	18	57	39
Neuburg und Ingolstadt .	45		36	27		36	27	18	
Ingolstadt und Vohburg .	36		30	21		30	21	15	
Vohburg und Neustadt . .	36		30	21		30	21	15	
Neustadt und Weltenburg	27		21	15		21	15	12	
Weltenburg und Kelheim.	12		9	6		9	6	3	
Kelheim und Abbach. . .	36		30	21		30	21	15	
Abbach und Regensburg .	54		42	30		42	30	21	

Inn-Dampfschiffahrt.

Zum Anschlusse an die in Passau ankommenden und abfahrenden Dampfboote von Regensburg nach Linz und Wien und vice versa, und zum Anschlusse der in Neuötting täglich ankommenden und abgehenden Eil- und Stellwagen von und nach München, Salzburg, Landshut, Reichenhall, Wasserburg, Rosenheim etc.

Von Rosenheim nach Passau in einem Tage, jeden Tag geraden Datums, Abfahrt 7 Uhr Morgens.

Von Passau nach Neuötting: jeden Tag ungeraden Datums, Abfahrt 5 Uhr Morg.

Von Neuötting nach Wasserburg: jeden Tag geraden Datums, Abfahrt 5 Uhr Morg.

Von Wasserburg nach Rosenheim: jeden Tag ungeraden Datums, Abfahrt 5 Uhr Morgens.

von	nach	Abwärts			Aufwärts		
		I. Klasse.	II. Klasse.	Verdeck.	I. Klasse.	II. Klasse.	Verdeck.
Rosenheim	Wasserburg	fl. kr. 1 6	fl. kr. — 36	fl. kr. — 30	fl. kr. — 45	fl. kr. — 24	fl. kr. — 24
„	Gars . . .	1 39	1 —	— 48	1 12	— 42	— 39
„	Kraiburg .	2 30	1 30	1 12	1 51	1 3	— 57
„	Mühldorf .	3 18	2 —	1 36	2 27	1 24	1 12
„	Neuoetting	3 54	2 18	1 51	2 54	1 39	1 27
„	Marktl . .	4 33	2 42	2 9	3 24	2 —	1 42
„	Braunau. .	5 27	3 6	2 27	4 3	2 21	1 57
„	Ering . . .	5 57	3 30	2 45	4 24	2 39	2 12
„	Obernberg.	6 33	3 54	3 3	4 54	2 57	2 27
„	Schärding.	7 24	4 18	3 21	5 27	3 18	2 42
„	Passau . .	8 —	4 42	3 39	6 —	3 36	2 57

Dampfschiffahrt auf dem Würm- und Starnbergersee.

von	nach	I.		II.	
		K l a s s e.			
		fl.	kr.	fl.	kr.
Starnberg	Berg	—	24	—	12
„	Assenbuch	—	24	—	12
„	Allmannshausen	—	36	—	18
„	Ammerland	—	36	—	18
„	Ambach	—	48	—	24
„	Seeshaupt	1	—	—	30
Seeshaupt	Bernried	—	24	—	12
„	Tutzing	—	36	—	18
„	Garatshausen	—	36	—	18
„	Possenhofen	—	48	—	24
„	Starnberg	1	—	—	30

Bemerkungen. Familien von 4—6 Personen zahlen auf beiden Plätzen die Hälfte der Taxe, ebenso Kinder unter 12 Jahren. Mit diesen Dampfschiffahrten über den See von Seeshaupt nach Starnberg und umgekehrt, dann den Eisenbahnfahrten von und nach München stehen die Postomnibus-Fahrten zwischen Seeshaupt und Mittenwald über Weilheim, zwischen Starnberg und Weilheim, und nach Schongau und Füssen, und zwischen Starnberg und Wolfratshausen über Ebenhausen in unmittelbarer Verbindung.

Dampfschiffahrt auf dem Chiemsee.

von	nach	I.		II.	
		K l a s s e.			
		fl.	kr.	fl.	kr.
Arlaching	Fraueninsel	—	24	—	18
„	Herreninsel	—	42	—	24
„	Prien (Stock)	—	54	—	30
Fraueninsel	Arlaching	—	30	—	18
„	Herreninsel	—	12	—	6
„	Prien (Stock)	—	24	—	12
Prien (Stock)	Arlaching	—	48	—	30
„	Fraueninsel	—	24	—	12
„	Herreninsel	—	12	—	6

Mit Stellwagenverbindung zwischen Rosenheim, Traunstein und Reichenhall.

Zoll-Local-Status.

Haupt-Zollämter.	Z o l l ä m t e r.		Ansa-ge-Po- sten.	Legitimi- onsschein- Expedi- tionen.	Ueber- gangs- po- stungen.
	I. Klasse.	II. Klasse.			
Freilassing	Laufen	Tittmoning	Saal- brücke	—	—
—	Schwarzbach	Unter- meinde	—	Schönram	—
—	im österr.	im österr.	—	Teisendorf	—
—	Walserberg	Gross- meinde	—	Waging	—
—	Melleck	Zill	—	Berchtesga- den	—
—	—	Hintersee	—	Reichenhall	—
—	Schellenberg	—	—	—	—
—	im östr. Han- gendenstein	Winkel	—	—	—
Mittenwald	Griesen	—	—	—	—
München	Landshut	—	—	—	—
Rosenheim	Kiefersfelden	Bäckeralpe	—	Fischbach	—
—	Kreuth im öst.	Reisach	—	—	—
—	Achenthal	Sacharang	—	Oberaudorf	—
—	Reit im Win- kel	Schöffau	—	—	—
—	—	Windshausen	—	Siegsdorf	—
—	—	Schleching	—	—	—
Simbach	Burghausen	Eggelfing	Sal- zach- thor	Ering	—
—	Markt	—	—	Than	—
—	—	—	—	Aigen	—
—	—	—	—	Altötting	—
—	—	—	—	Neuötting	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—

Mit Stellwagenverbindung zwischen Rosenheim, Tittmoning und Reichenhall.

Sitze der Bezirksgerichte.	bestehend aus Civil- und Strafrechtspflege.	bestehend aus Civil- und Strafrechtspflege.	bestehend aus Civil- und Strafrechtspflege.
I.	II.	III.	IV.

Statistik

des Kreises Niederbayern.

Die Anzahl der Einwohner beträgt nach der neuesten Zählung 554013; dieselben leben in 12 Städten, 57 Märkten, 5084 Dörfern und Weilern, 6142 Einöden und Höfen.

Regierung: Landshut.

Appellationsgericht: Passau.

Schwurgerichtshof bei dem Bezirksgerichte Straubing.

Bezirksgerichte.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Civil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
I. Deggendorf.	Deggendorf, Stadt, mit den Landgerichten: Deg- gendorf, Grafenau, Hen- gersberg, Landau, Oster- hofen, Regen.	(Dieselben Bestand- theile.)	Deggendorf, Stadt, mit den Landgerich- ten: Deggendorf, Hengersberg und Osterhofen.	1. Grafenau mit Re- gen. 2. Landau.
II. Landshut.	Landshut, Stadt, mit den Landgerichten: Abens- berg, Dingolfing, Eggen- felden, Kelheim, Lands- hut r. d. I., Landshut l. d. I., Mainburg, Rot- tenburg, Vilsbiburg.	(Dieselben Bestand- theile.)	Landshut, Stadt, mit den Landgerichten: Dingolfing, Lands- hut r. d. I., Lands- hut, l. d. I.	1. Abensberg mit Kel- heim, Mainburg und Rottenburg. 2. Vilsbiburg mit Eg- genfelden.
III. Passau.	Passau, Stadt, mit den Landgerichten: Gries- bach, Passau I, Passau II, Pfarrkirchen, Rot- thalmünster, Simbach, Vilshofen, Wegscheid, Wolfstein.	(Dieselben Bestand- theile.)	Passau, Stadt, mit den Landgerichten: Pas- sau I, Passau II, Vilshofen.	1. Griesbach mit Rot- thalmünster. 2. Pfarrkirchen mit Simbach. 3. Wegscheid mit Wolfsstein.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Civil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
IV. Strau- bing.	Straubing, Stadt mit den Landgerichten: Bogen, Kötzting, Mellersdorf, Mitterfels, Straubing, Viechtach.	(Dieselben Bestand- theile.)	Straubing, Stadt, mit den Landgerichten: Mellersdorf und Straubing.	1. Kötzting mit Viech- tach. 2. Mitterfels mit Bo- gen.
Handelsgerichte I. Instanz: Bei den Bezirksgerichten: 1) Deggendorf, 2) Landshut, 3) Passau, 4) Straubing. Handelsappellationsgericht: (bei dem Bezirksgerichte München links der Isar.) Handelskammer: Passau. Unmittelbare Städte: Landshut, Passau, Straubing. Städte mit Magistrat III. Klasse: Abensberg, Deggendorf, Dingolfing, Grafenau, Kelheim, Landau a. d. Isar, Neustadt an der Donau, Osterhofen und Vilshofen. Landgerichte: Abensberg, Bogen, Deggendorf, Dingolfing, Eg- genfelden, Grafenau, Griesbach, Hengersberg, Kelheim, Kötz- ting, Landau an der Isar, Landshut links der Isar, rechts der Isar, Mainburg, Mellersdorf, Mitterfels, Osterhofen, Passau I., Passau II., Pfarrkirchen, Regen, Rottenburg, Rothalmünster, Simbach, Straubing, Viechtach, Vilsbiburg, Vilshofen, Weg- scheid, Wolfstein. Rentämter: Abensberg (in Neustadt a/D.) nebst dem Landge- richtsbezirk Mainburg, Deggendorf nebst dem Landgerichtsbe- zirk Hengersberg, Dingolfing, Eggenfelden, Grafenau (in Schön- berg), Griesbach nebst dem Landgerichtsbezirk Rothalmünster, Kelheim, Kötzting, Landau an der Isar, Landshut mit der Stadt und dem Landgerichtsbezirk Landshut, Mitterfels nebst dem Landgerichtsbezirk Bogen, Passau mit der Stadt und dem Landgerichtsbezirk Passau I, Passau II, Pfaffenberg, (in Mal- lersdorf), für das Landgericht Mellersdorf und Rothenburg, Pfarrkirchen, Regen (in Zwiesel), Simbach, Straubing mit der Stadt und dem Landgerichtsbezirk Straubing, Viechtach, Vils- biburg, Vilshofen, nebst dem Landgerichtsbezirk Osterhofen, Wegscheid (in Obernzell), Wolfstein. Triftamt: Passau.				

Forstämter mit den Revieren:

Kelheim: Abbach, Appersdorf, Goldberg, Hienheim, Münchsmünster, Neuessing, Wipfelsfurt.

Landshut: Ergoldsbach, Siebensee.

Passau: Inkam, Köstlarn, Neuburg, Rehschaln, Seestetten, Thürnau.

Schönberg: Klingenbrunn, Niederalteich, St. Oswald, Schönau, Schönberg.

Wolfstein: Bischofsreuth, Duschlberg, Finsterau, Kirchel in Kreuzberg, Maut, Schlichtenberg.

Zwiesel: Bodenmais, Draxlersried, Kötzing, Rabenstein, Schwarzach, Zwiesel, Zwieslerwaldhaus.

Baubehörden mit ihren Bezirken:

Deggendorf: Bogen, Deggendorf, Hengersberg und Osterhofen.

Eggenfelden: Eggenfelden, Pfarrkirchen.

Kelheim: Abensberg, Kelheim, Mainburg.

Landau: Dingolfing, Landau.

Landshut: Landshut, I. und II., Rottenburg, Vilsbiburg.

Passau I: Passau I. Stadt Passau (Hochbau), Wegscheid, Wolfstein.

Passau II: Passau II, Vilshofen und die Flüsse der Vorigen.

Regen: Grafenau, Kötzing, Regen, Viechtach.

Simbach: Griesbach, Rotthalmünster, Simbach.

Straubing: Mallersdorf, Mitterfels, Straubing.

Archiv-Conservatorium: Landshut.

Berg- und Hüttenämter:

Bergrevier Bodenmais. Berg- und Hüttenamt Bodenmais.

Speditions- und Verkaufsämter:

Salzamt Passau.

Oberpostamt von Niederbayern: Landshut.

Postamt: Passau.

Postverwaltung: Straubing.

Telegraphen-Hauptstation: Passau.

Telegraphen-Zwischenstation: Landshut.

Agentschaften der Donaudampfschiffahrt: Deggendorf, Engelhardtszell, Aschach, Linz in Oberösterreich, Obernzell, Passau, Straubing, Vilshofen.

Lyceum: Passau.

Gymnasien: Landshut, Passau, Straubing, Kloster Metten.

Clerical-Seminar: Passau.

Schullehrerseminar: kath. Straubing.

Landwirthschafts- und Gewerbschulen: Landshut, Passau, Straubing.

Taubstummen-Institut: Straubing.

Bestehende Mannsklöster.

Benedictiner: Abtey St. Michael in Metten, Landg. Deggendorf;
Priorat Weltenburg, Landg. Kelheim.

Barmherzige Brüder: Priorat Straubing, gehört zum Convent in
Neuburg a. d. D.

Franziskaner Convente: Eggenfelden, Landg. Eggenfelden, Lands-
hut, (St. Maria Lorretto mit einer Expositur zu Sossau, Landg.
Straubing, Neukirchen b. hl. Blut, Landg. Kötzing.

Hospitium: Dingolfing, Landg. Dingolfing.

Karmeliten: Kloster der beschuhten Karmeliten zu Straubing.

Redemptoristen: Maria Hilfberg, Landg. Vilsbiburg, Collegium und
Missionshaus zu Vilsbiburg.

Bestehende Frauenklöster.

Institut der barmherzigen Schwestern. Filialinstitute: im
Stadtkranken- und im Waisenhaus in Deggendorf, Landg. Deg-
gendorf; im Distriktskrankenhause in Eggenfelden; im städti-
schen Kranken- und Waisenhaus, dann in der Kleinkinder-
Bewahranstalt zu Landshut und städtischen Armenhaus als
Beschäftigungsanstalt, Landg. Landshut; Passau, im allgemeinen
Krankenhaus und Pfründner-Institut zum heil. Geist, Landg.
Passau; im Krankenhaus zu Vilsbiburg, Landg. Vilsbiburg; das
Mutterinstitut ist im allgemeinen Krankenhaus zu München.

Institut der armen Schulschwestern. Filialinstitute:
Abensberg, Landg. Abensberg; Aidenbach, Landg. Vilshofen; Dingol-
fing, Landg. Dingolfing; Eggenfelden, Landg. Eggenfelden; Fronten-
hausen, Landg. Vilsbiburg; Hienheim, Landg. Kelheim; Hohenthann,
Landg. Rottenburg; Massing, Landg. Eggenfelden; Neufraunhofen,
Landg. Vilsbiburg; Regen, Landg. Regen; Reibach, Landg. Dingol-
fing; Schneiding (Ober), Landg. Straubing; Vilsbiburg, Landg. Vils-
biburg; das Mutterkloster ist zu St. Jacob in München.

Cisterzienserinnen: Seligenthal bei Landshut, Landg. Landshut.

Clarissinnen: Filial: Viehhausen, Landg. Kelheim.

Dominikanerinnen: Filiale: Niederviehbach, Landg. Dingolfing.

Elisabethinerinnen: Kloster Azelburg bei Straubing, Landger.
Straubing.

Englische Fräulein: Passau mit den Filialen: Innstadt, Landg.
Passau, und Pfarrkirchen, Landg. Pfarrkirchen.

Kapuzinerinnen: b. Sct. Maria Loretto in Landshut.

Ursulinerinnen: Landshut, Landg. Landshut, Straubing, Landger.
Straubing.

**Klösterlicher Verein der dritten Ordensschwestern vom heili-
gen Franziskus:** Aiterhofen, Landg. Straubing.

Der Kreis umfasst einen Flächenraum von 194,82 □ Meilen oder 3,117,120 Morgen; davon kommen 976,985 auf den Ackerbau, 476,718 auf die Wiesenkultur, 37,696 auf Weideland, 1,089,456 auf Waldungen, 25 auf den Weinbau, und 599,978 auf Gartenkultur.

Gebirge: Der Böhmer- und der bayerische Wald.

Höhe einiger bemerkenswerther Berge des Kreises.

	par. F.
Der Arber Landgerichts Kötzing	4557
Der Rachel „ Regen	4470
Der Plöckenstein, Landg. Wegscheid	4010
Der Lusen Landg. Grafenau	3994
Der Dreissesselberg Landgerichts Wolfstein	3940
Der Ossa Landg. Kötzing	3918
Der Dreitannenriegel bei Regen	3429
Der hohe Bogen	2684
Der Predigtstuhl, Landg. Viechtach	3127
Der Arbersee (Landg. Kötzing), liegt 2800 par. Fuss über der Meeresfläche.	

Höhe der bedeutenderen Städte des Kreises über der Meeresfläche.

	par. F.
Abensberg	1153
Bogen	1449
Deggendorf, Donau	936
Dingolfing	1152
Eggenfelden	1340
Grafenau	1585
Griesbach	1401
Kehlheim, Donau	1047
Kötzing	1244
Landau	1196
Landshut, Stadt	1218
Passau, Stadt	869
„ Oberhaus	1286
Pfarrkirchen	1250
Regen	1650
Straubing, Donau	978
Viechtach	1360
Vilsbiburg	1320
Vilshofen	886
Wegscheid	1230

Uebersicht der hochgelegenen bewohnten Orte des Kreises.

	par. F.
Oedenwies	3097
Steigenfels	2856
Glashütte unterm Predigtstuhl	2742
Mantbucken	2660
Klingenbrunner Glashütte	2515
Guglös	2436
Weissenstein, Schloss	2266
Poschinger Glashütte	2260
Rammünz	2290
St. Oswald	2312
Riedl-Glashütte	2245
Bodenmais	2178
Neuennusberg	2150
Finsterau	2110
Kirchdorf	2105
Rabenstein	2085
Bischofsmais	2020
Kohlenburg	2000

Mineralbäder und Heilquellen.

Abbach.

Abensberg.

Dingolfing.

Gecking (Gögging) bei Abensberg.

Hohenstadt bei Passau.

Kellberg bei Passau.

Marching.

Münchshofen bei Straubing.

Vilsbiburg.

Donau - Dampfschiffahrt.

Z w i s c h e n	A b w ä r t s			A u f w ä r t s		
	I.	II.	Ver-	I.	II.	Ver-
	Klasse.		deck	Klasse.		deck
	fl. kr.	fl. kr.	kr.	fl. kr.	kr.	kr.
Donauwörth und Neuburg	1 39	1 18	57	1 18	57	39
Neuburg und Ingolstadt .	45	36	27	36	27	18
Ingolstadt und Vohburg .	36	30	21	30	21	15
Vohburg und Neustadt . .	36	30	21	30	21	15
Neustadt und Weltenburg	27	21	15	21	15	12
Weltenburg und Kelheim.	12	9	6	9	6	3
Kelheim und Abbach. . .	36	30	21	30	21	15
Abbach und Regensburg .	54	42	30	42	30	21
Regensburg u. Donaustauf	27	21	15	21	15	12
Donaustauf u. Frenkhofen	18	15	12	15	12	9
Frenkhofen und Pfatter . .	18	15	12	15	12	9
Pfatter und Straubing . .	1 12	57	42	57	42	30
Straubing und Bogen . . .	27	21	15	21	15	12
Bogen und Deggendorf. .	1 3	51	36	51	36	27
Deggendorf und Niederal-						
taich.	27	21	15	21	15	12
Niederaltaich und Hofkir-						
chen.	45	36	27	36	27	18
Hofkirchen und Vilshofen	12	9	6	9	6	3
Vilshofen und Passau . .	1 3	51	36	51	36	27
Passau und Obernzell . .	45	36	27	36	27	18
Obernzell und Engelharts-						
zell	27	21	15	21	15	12
Engelhartszell und Wesen-						
urfarr	27	21	15	21	15	12
Wesenurfarr und Aschach	1 12	57	42	57	42	30
Aschach und Linz	1 3	51	36	51	36	27

Inn - Dampfschiffahrt.

Zum Anschlusse an die in Passau ankommenden und abfahrenden Dampfboote von Regensburg nach Linz und Wien und vice versa, und zum Anschlusse der in Neuötting täglich ankommenden und abgehenden Eil- und Stellwagen von und nach München, Salzburg, Landshut, Reichenhall, Wasserburg, Rosenheim etc.

Von Rosenheim nach Passau in einem Tage, jeden Tag geraden Datums, Abfahrt 7 Uhr Morgens.

Von Passau nach Neuötting: jeden Tag ungeraden Datums, Abfahrt 5 Uhr Morg.

Von Neuötting nach Wasserburg: jeden Tag geraden Datums, Abfahrt 5 Uhr Morg.

Von Wasserburg nach Rosenheim: jeden Tag ungeraden Datums, Abfahrt 5 Uhr Morgens.

Von	Nach	Abwärts			Aufwärts		
		I.	II.	Ver-	I.	II.	Ver-
		Klasse.		deck.	Klasse.		deck.
		fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Rosenheim	Wasserburg	1 6	— 36	— 30	— 45	— 24	— 24
„	Gars . . .	1 39	1 —	— 48	1 12	— 42	— 39
„	Kraiburg .	2 30	1 30	1 12	1 51	1 3	— 57
„	Mühldorf .	3 18	2 —	1 36	2 27	1 24	1 12
„	Neuoetting	3 54	2 18	1 51	2 54	1 39	1 27
„	Marktl . .	4 33	2 42	2 9	3 24	2 —	1 42
„	Braunau. .	5 27	3 6	2 27	4 3	2 21	1 57
„	Ering . . .	5 57	3 30	2 45	4 24	2 39	2 12
„	Obernberg .	6 33	3 54	3 3	4 54	2 57	2 27
„	Schärding .	7 24	4 18	3 21	5 27	3 18	2 42
„	Passau . .	8 —	4 42	3 39	6 —	3 36	2 57

Zoll-Local-Status.

Haupt-Zollämter.	Zollämter		Ansage-Posten.	Legitimationsschein-expeditionen.	Uebergangspostirungen.
	I. Klasse.	II. Klasse.			
Eschelkam zu Neu-mark in Böhmen	Zwiesel	Rittsteig Schafberg in östr. Vollmau	Waldhaus	Cham Kötzting Furth a/W.	— — —
Passau	Kleinphilippsreuth im öster.	Bischofsreuth	Maria Hilf	Freyung	—
	Landstrasse	Breitenberg im öst	Samming	Fürstenzell	—
	Obernzell	Angerhäuser		Ilzstadt	—
	Schärding	Finsterau Gottsdorf		Obergriesbach	—
	Wegscheid	Heubacherweg Jochenstein Kappel Kohlstadt Lakerhäuser		Hauzenberg Untergriesbach Waldkirchen Grafenau Seestätten Innstadt Neubg.a/J.	— — — — — — —
Simbach	Burghausen Marktl	Eggelfing	Salzachthor	Ering Than Aigen Altötting Neuötting	— — — — —

Statistik des Kreises Pfalz.

Die Anzahl der Einwohner beträgt nach der neuesten Zählung 587,334; dieselben wohnen in 27 Städten, 17 Marktflecken, 771 Dörfern und Weilern, und 942 Einöden und Höfen.

Regierung: Speyer.

Appellationsgericht: Zweibrücken.

Bezirksgerichte: Frankenthal, Kaiserslautern, Landau, Zweibrücken.

Handelskammer: Kaiserslautern.

Landcommissariate:

Bergzabern, Cusel, Frankenthal, Germersheim, Homburg, Kaiserslautern, Kirchheim, Landau, Neustadt a. d. H., Pirmasens, Speyer, Zweibrücken.

Landgerichte (Cantone): Annweiler, Bergzabern, Blieskastel, Cusel, Dahn, Dürkheim, Edenkoben, Frankenthal, Germersheim, Göllheim, Grünstadt, Homburg, Hornbach, Kaiserslautern, Kandel, Kirchheim, Landau, Landstuhl, Lauterecken, Mutterstadt, Neustadt a. d. H., Obermoschel, Otterberg, Pirmasens, Rockenhausen, Speyer, Waldfischbach, Waldmoor, Winnweiler, Wolfsstein, Zweibrücken.

Rentämter: Annweiler, Bergzabern, Blieskastel, Cusel, Dahn, Dürkheim, Edenkoben, Frankenthal, Germersheim, Grünstadt, Homburg, Kandel, Kaiserslautern, Kirchheim, Landau, Landstuhl, Lauterecken, Neustadt a. d. H., Obermoschel, Oggersheim, Pirmasens, Speyer, Winnweiler, Zweibrücken.

Rheinoctroi-Amt: Neuburg.

Forstämter mit den Revieren.

Annweiler: Bindersbach, Eusersthal I, Hauenstein, Horbacherhof; **Communal-Revire:** Annweiler, Burrweiler, Edenkoben, Eusersthal II, St. Martin, Weiher.

Dahn: Birkenhördt in Bergzabern, Bobenthal, Dahn, Erfweiler, Fischbach, Rechtenbach, Reislerhof, Schönau, **Communal-Revier:** Rumbach.

Dürkheim: Altglashütte, Hardenburg, Jägerthal, Ramsen; Communal-Revier: Gimmeldingen, Hertlingshausen, Wachenheim, Weissenheim.

Elmstein: Elmstein, Hoffstaetten, Iggelbach, St. Johanneskreuz, Neudenfels, Waldleiningen; Communal-Revier: Hambach.

Kaiserslautern: Aschbach, Fischbach, Frankenstein, Hagelgrund, Hohenecken, Jagdhaus, Kaiserslautern I., Otterberg, Ramstein, Stiftswald; Communal-Revier: Kaiserslautern II., Reischbach, Enkenbach.

Langenberg: Bienwaldsmühle, Hagenbach, Langenberg (östlich), Langenberg (westlich), Schaidt, Scheibenhardt; Communal-Revier: Kandel, Rülzheim.

Lauterecken: Hochstetten, Lauterecken, Stahlberg; Communal-Revier: Boesenbach, Cusel, Mehlbach, Obermoschel, Petersheim, Wolfstein.

Pirmasens: Eppenbrunn, Lemberger Glashütte, Pirmasens, Rupertsweiler, Salzwoog; Communal-Revier: Winzeln.

Speyer: Hördt, Neuhofen, Roxheim, Schifferstadt; Communal-Revier: Bellheim, Hasloch, Speyer, Westheim.

Waldfischbach: Herschberg, Leimen, Merzalben, Waldfischbach; Communal-Revier: Heldersberg.

Winnweiler: Dannenfels, Imsbach, Kirchheim, Kriegsfeld, Neuhemsbach, Rosenthal, Winnweiler.

Zweibrücken: Karsberg, Hechen, Jägersburg, Neuhäusel, Sengscheid, Zweibrücken; Communal-Revier: Bebelshausen, Blieskastel, Hornbach, Schöneberg, Wintersbach.

Baubehörden mit ihren Bezirken:
Kaiserslautern: Kaiserslautern, Kusel, Landstuhl, Otterberg, Wolfstein.

Kirchheim: Göllheim, Kirchheim, Lauterecken, Obermoschel, Rockenhausen, Winnweiler.

Landau: Bergzabern, Kandel, Landau.

Ludwigshafen: Frankenthal, Mutterstadt.

Neustadt: Dürkheim, Edenkoben, Grünstadt, Neustadt.

Pirmasens: Annweiler, Dahn, Pirmasens, Waldfischbach.

Speyer: Germersheim, Speyer.

Zweibrücken: Blieskastel, Homburg, Hornbach, Waldmoor, Zweibrücken.

Archiv-Conservatorium: Speyer.

Berg- und Hütten-Aemter.

Bergrevier Sct. Ingbert. Bergamt Sct. Ingbert.

Speditions- und Verkaufs-Aemter.

Salzamt: Frankenthal, Zweibrücken.

Filial-Bank: Ludwigshafen.
Oberpostamt der Pfalz in Speyer.
Postverwaltungen: Kaiserslautern, Landau, Ludwigshafen, Zweibrücken.
Telegraphen-Haupt-Stationen: Bingen (am Rhein), Frankfurt a/M., Landau, Ludwigshafen, Mainz.
Telegraphen-Zwischenstationen: Speyer, Worms.
Lyceum: Speyer.
Gymnasien: Speyer, Zweibrücken.
Klerikalseminar: Speyer.
Landwirthschafts- und Gewerbschulen: Kaiserslautern, Landau, Speyer, Zweibrücken.
Schullehrerseminarien: Speyer, kath., Kaiserslautern, prot.
Taubstummen-Anstalt: Frankenthal.
Irren-Anstalt: Klingenmünster.

Bestehende Mannsklöster.

Minoriten-Franziskaner: Kloster in Oggersheim, Kanton Mutterstadt.

Bestehende Frauenklöster.

Dominikanerinnen: Kloster zu Speyer, Canton Speyer.
Franziskanerinnen: Pirmasens, Canton Pirmasens.
Schwestern vom allerh. Erlöser. (Mutterhaus zu Niederbronn in Frankreich). Filial: Speyer, Canton Speyer.

Der Kreis umfasst einen Flächenraum von 105,211 □ Meilen oder 1,731,376 Morgen; davon gehören 672,664 dem Ackerbau, 127,790 dem Wiesenbau, 19,767 dem Weidelande, 657,403 den Wäldungen, 29,720 dem Weinbau, 14,204 der Gartenkultur. Das Hauptgebirge bilden Ausläufer der sich aus Frankreich hereinziehenden Vogesen; der Hauptzug derselben ist die sogenannte Haardt.

Die höchsten Berge sind:

	Par. F.
Der Donnersberg	2076
Der Kalmit	2048
Der Drachenfels	1767

Höhe der bedeutenderen Orte über der Meeresfläche.

	Par. F.
Annweiler	487
Bergzabern	494
Blieskastel	863
Candel	407
Cusel	671
Homburg	734
Kaiserslautern	759
Kirchheimbolanden	975
Landstuhl	764
Lauterecken	450
Neustadt a. d. H.	375
Obermoschel	455
Pirmasens	1105
Rockenhausen	553
Speyer	274
Winnweiler	729
Wolfstein	566

Der Kreis umfasst einen Flächenraum von 103 1/2 Meilen oder 1,731,376 Morgen; davon gehören 672,664 dem Ackerbau, 127,750 dem Weinbau, 19,757 dem Weideland, 657,403 den Waldungen, 20,720 dem Weinbau, 14,204 der Gartenkultur. Das Hauptgebirge bilden Ausläufer der sich aus Frankreich hereinziehenden Vogesen; der Hauptzug derselben ist die sogenannte Harde.

Die höchsten Berge sind:

Der Donnerberg	2076
Der Kalm	2048
Der Drachenfels	1767

Eisenbahnen des Kreises.**Pfälzische Ludwigsbahn.****Mainz-Ludwigshafen-Speyer-Saarbrück-Forbach.**

Täglich 1 Schnellzug, 1 Güterzug mit Personen, 1 Güterzug, 2 Kohlenzüge
hin und zurück.

Stationen.	Wagenklasse.					
	I.		II.		III.	
	Von Mainz ab:					
Mainz	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bodenheim	—	24	—	15	—	9
Nierstein	—	48	—	27	—	18
Oppenheim	—	54	—	30	—	21
Guntersblum	1	15	—	45	—	30
Osthofen	1	42	1	—	—	39
Worms	2	—	1	12	—	48
Frankenthal	2	30	1	30	1	—
Iggersheim	2	45	1	39	1	6
Ludwigshafen	3	—	1	48	1	12
Von Ludwigshafen ab:						
Speyer	—	57	—	36	—	21
Neustadt	1	21	—	48	—	30
Kaiserslautern	2	51	1	42	1	6
Landstuhl	3	30	2	6	1	24
Bruchmühlbach	3	57	2	21	1	33
Homburg	4	24	2	39	1	45
Bexbach	4	45	2	51	1	51
Neunkirchen	5	3	3	4	2	1
Saarbrück	6	7	3	48	2	35
Forbach	6	37	4	9	2	51

Von Ludwigshafen nach Paris in 16 Stunden.

Der Fahrpreis von irgend einer Station zu einer andern hin und her ergibt sich, wenn man den niederen Preis von dem höheren abzieht. Hessen 10 Pfund, Bayern 10 Pfund, Preussen 50 Pfund Gepäck frei.

Pfälzische Maximiliansbahn.

Weissenburg-Winden-Landau-Edenkoben-Neustadt-
Forbach.

(Täglich 6 Personenzüge, wovon 2 nur für die I. und II. Klasse.)

Stationen.	I.		II.		III.	
	Wagenklasse.					
Weissenburg	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Winden	—	45	—	27	—	18
Landau.	1	18	—	48	—	33
Edenkoben	1	45	1	3	—	42
Neustadt	2	6	1	15	—	51
Kaiserslautern.	5	51	3	30	2	18
Homburg.	7	24	4	27	2	57
Neunkirchen	8	3	4	52	3	11
St. Joh.-Saarbrücken	9	7	5	36	3	41
Forbach	9	37	5	57	3	55
Neustadt.						
Edenkoben	—	24	—	15	—	9
Landau.	—	51	—	30	—	21
Winden	1	24	—	51	—	36
Weissenburg	2	6	1	15	—	51
Zweigbahn von Zweibrücken nach Homburg.						
Homburg.						
Einöd	—	21	—	15	—	9
Zweibrücken	—	30	—	18	—	12
Einöd	—	12	—	9	—	6
Homburg	—	30	—	18	—	12

Von Landwischen nach Paris in 16 Stunden.
Der Fahrpreis von irgend einer Station zu einer andern hin und her beträgt
gleich, wenn man den niederen Preis von dem höheren abzieht. Hessen 10 Pfund,
Bayern 10 Pfund, Preussen 50 Pfund Gebüh. frei.

Rhein-Dampfschiffahrt.

Von	Nach	Tarif in	Salon		Vorcaj	
			Thlr.	Sgr.	Thlr.	Sgr.
Mannheim	Worms	—	—	6	—	4
»	Mainz	—	—	18	—	12
»	Bingen	1	—	—	—	20
»	Coblenz	2	6	—	1	14
»	Cöln	3	18	—	2	12
Mainz	Biebrich	—	—	6	—	4
»	Bingen(Ruedersheim)	—	—	12	—	8
»	Coblenz	1	18	—	1	2
»	Bonn	2	24	—	1	26
»	Cöln	3	—	—	2	—

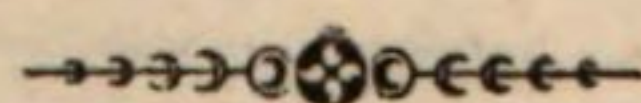
Im Pavillon (dem ersten Platze) das Anderthalbfache des Salonpreisses (oder zweiten Platzes).

Zwei Kinder unter 12 Jahren zahlen wie ein Erwachsener. — Ein Kind zahlt den Preis für den nachfolgenden Platz. — 60 Pfund Reise-Effecten sind frei.

Personalkarten zur Hin- und Rück-Reise kosten den anderthalbfachen Betrag der Einzelreise.

Zoll - Local - Status.

Haupt-Zollämter.	Z o l l ä m t e r.		Ansage-Posten.	Legitimationsschein-Expeditionen.	Uebergangspostirungen.
	I. Klasse.	II. Klasse.			
Ludwigs- hafen a. Rh.	Franken- thal	—	—	Langen- kandel	Dürkheim
Neuburg a. Rh.	Landau	St. Ger- man	—	Bergza- bern	—
	Neulauter- burg	Ludwigs- winkel	—	Busenberg	—
	Schweigen	Scheiben- hart	—	Kandel	—
	Schaidt	Schweig- hofen	—	Wörther	—
		Hirschthal	—	Knillinger- brücke	—
		resp.	—	Hagenbach am Rh.	—
		Schönau	—	Steinfeld	—
			—	Dahn	—
			—	Ingenheim	—
			—	Rhein- zabern	—
Speyer	Neustadt a. d. H.	—	—	Blieskastel	Cusel
Zweibrü- cken	Habkir- chen	Botten- bach	—	Mittelbach	Lauter- ecken
	Kaisers- lautern	Bliesbol- gen	—	Rimsch- weiler	—
		Eppen- brunn	—	St. Ingbert	—
		Hornbach	—	Pirmasens	—
		Pepekum	—	Ixheim	—
		Rheinheim	—		



Statistik

des Kreises Oberpfalz und Regensburg.

Die Anzahl der Einwohner beträgt nach der neuesten Zählung 471906; dieselben leben in 32 Städten, 61 Märkten, 2730 Dörfern und Weilern, 2235 Einöden und Höfen.

Regierung: Regensburg.

Appellationsgericht: Amberg.

Schwurgerichtshof bei dem Bezirksgerichte Amberg.

Bezirksgerichte.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Civil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
I. Amberg.	Amberg, Stadt, mit den Landgerichten: Amberg, Auerbach, Hilpoltstein, Kastel, Neumarkt, Pars- berg, Sulzbach, Vilseck.	(Dieselben Bestand- theile.)	Amberg, Stadt, mit den Landgerichten: Amberg, Auerbach, Parsberg, Sulzbach, Vilseck.	Neumarkt mit Hilpolt- stein und Kastel.
II. Neun- burg vorm Wald.	Neunburg vorm Wald, Stadt, mit den Landge- richten: Cham, Falken- stein, Nabburg, Neun- burg v. Wald, Nittenau, Oberviechtach, Roding, Waldmünchen.	(Dieselben Bestand- theile.)	Neunburg vorm Wald, Stadt, mit den Land- gerichten: Nabburg, Neunberg v. W., Oberviechtach, Waldmünchen.	Roding mit Cham, Fal- kenstein, Nittenau.
III. Regens- burg.	Regensburg, Stadt, mit den Landgerichten: Burglengenfeld, Hemau, Regensburg, Regens- tauf, Riedenburg, Stadtamhof, Wörth.	(Dieselben Bestand- theile.)	Regensburg, Stadt, mit den Landgerich- ten: Burglengenfeld, Regensburg, Regen- stau, Stadtamhof, und Wörth.	Hemau mit Rieden- burg.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Civil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
IV. Weiden.	Weiden, Stadt, mit den Landgerichten: Erbdorf, Eschenbach, Kemnath, Neustadt an der Wald- naab, Tirschenreuth, Vohenstrauss, Waldsas- sen, Weiden.	(Dieselben Bestand- theile.)	Weiden, Stadt, mit den Landgerichten; Neustadt an der Waldnaab, Vohen- strauss und Weiden.	1. Eschenbach mit Kemnath. 2. Tirschenreuth mit Erbdorf u. Wald- sassen.

Handelsgerichte I. Instanz:

Bei den Bezirksgerichten: 1. Amberg, 2. Regensburg für sich und
das Bezirksgericht Neunburg v. Wald, 3. Weiden.

Handels-Appellationsgericht:

(Bei dem Bezirksgerichte München links der Isar.)

Handelskammer: Regensburg.**Unmittelbare Städte: Regensburg, Amberg.****Städte mit Magistrat II. Klasse: Neumarkt, Sulzbach.**

**Städte mit Magistrat III. Klasse: Auerbach, Bärnau, Burg-
lengenfeld, Cham, Dietfurt, Erbdorf, Stadt Eschenbach, Furth,
Hemau, Hilpoltstein, Hirschau, Stadt Kemnath, Nabburg,
Neunburg v. Wald, Neustadt a. d. Waldnaab, Pfreimd, Pres-
sath, Rötz, Schönsee, Schwandorf, Stadtamhof, Tirschenreuth,
Vellburg, Vilseck, Waldmünchen, Weiden.**

**Landgerichte: Amberg, Auerbach, Burglengenfeld, Cham, Er-
bdorf, Eschenbach, Falkenstein, Hemau, Hilpoltstein, Kastel,
Kemnath, Nabburg, Neumarkt, Neunburg v. Wald, Neustadt
an der Waldnaab, Nittenau, Oberviechtach, Parsberg, Regens-
burg, Regenstein, Riedenburg, Roding, Stadtamhof, Sulzbach,
Tirschenreuth, Vilseck, Vohenstrauss, Waldmünchen, Waldsas-
sen, Weiden, Wörth.**

**Rentämter: Amberg nebst dem Landgerichtsbezirk Vilseck,
Auerbach, Burglengenfeld, Cham, Eschenbach (zu Speinshart),
Hemau, Hilpoltstein, Kastel, Kemnath nebst dem Landger. Er-
bdorf, Nabburg nebst einem Theil des Landgerichts Ober-
viechtach, Neumarkt, Neunburg v. W. nebst einem Theil des
Landger. Oberviechtach, Parsberg (in Velburg), Regensburg,
Stadtrentamt mit der Stadt Regensburg und den Landger.
Stadtamhof und Regenstein, Regensburg, Landrentamt mit**

dem Landger. Regensburg und Wörth, Riedenburg, Sulzbach, Tirschenreuth, Vohenstrauss nebst einem Theile der Landger. Weiden und Oberviechtach, Walderbach mit den Landger. Nittenau, Roding und Falkenstein, Waldmünchen, Waldsassen, Weiden nebst dem Landger. Neustadt a. d. Waldnaab.

Forstämter mit den Revieren:

Amberg: Freudenberg, Freihöls, Hirschwald, Kastel, Sulzbach, Taubenbach.

Bruck: Bodenwöhr I, Bodenwöhr II, Neubäu, Nittenau, Roding, Unterzell.

Neumarkt: Allersberg, Berg, Brunau, Hilpoltstein, Neumarkt, Parsberg, Pyrbaum, Röttenbach.

Pressath: Ahornberg, Erbendorf I., Erbendorf II, Frankenreuth, Kirchenthumbach, Pressath, Pullenreuth, Speinshart.

Regensburg: Breitenbrunn, Burglengenfeld, Loisnitz, Pielenhofen, Pointen, Pottenstetten, Prunn, Schwaighausen.

Tirschenreuth: Büchelberg, Dreyhöf, Falkenberg, Griesbach, Mähring, Münchsgrün, Waldsassen I, Waldsassen II, Wiesau, Wondreb.

Vilseck: Altneuhaus, Grafenwöhr I, Grafenwöhr II, Hannesreuth, Krottensee, Langenbruck, Michelfeld, Vilseck.

Vohenstrauss: Eslarn, Flossenbürg, Neuenhammer, Pleistein, Pullenried, Taennesberg, Waidhaus.

Waldmünchen: Herzogau, Rötze, Schönthal, Waldmünchen, Ziffling.

Weiden: Altenstadt, Etzenricht, Holzhammer, Kaltenbrunn, Leuchtenberg, Mantel, Parkstein, Pfreimd.

Baubehörden mit ihren Bezirken:

Amberg: Amberg, Sulzbach, Vilseck.

Cham: Cham, Falkenstein, Roding, Waldmünchen.

Hemau: Hemau, Parsberg, Riedenburg.

Kemnath: Auerbach, Erbendorf, Eschenbach, Kemnath.

Neumarkt: Hilpoltstein, Kastel, Neumarkt.

Neunburg vorm Wald: Burglengenfeld, Neunburg v. Wald, Nittenau.

Regensburg I.: (Landbau) Bezirks- und Landgericht Regensburg, Regenstau, Stadtamhof, Wörth.

Regensburg II.: (Ingenieur-Fach) Bezirks- und Landgericht Regensburg, Regenstau, Stadtamhof, Wörth.

Tirschenreuth: Neustadt an der Waldnaab, Tirschenreuth, Waldsassen.

Weiden: Nabburg, Oberviechtach, Vohenstrauss, Weiden.

Archiv-Conservatorium: Amberg.

Berg- und Hüttenämter:

Bergrevier: Amberg. Bergamt: Amberg. Hüttenamt: Leidersdorf.

Bergrevier: Bodenwöhr. Berg- und Hüttenamt: Bodenwöhr.

Bergrevier: Fichtelberg. Berg- und Hüttenamt: Fichtelberg.

Bergrevier: Königshütte. Berg- und Hüttenamt: Königshütte.

Hüttenamt: Weiherhammer.

Speditions- und Verkaufsämter:

Salzamt: Amberg, Regensburg.

Special-Staats-Schuldentilgungs-Kasse: Regensburg.

Lotto-Oberamt: Regensburg.

Filialbank: Regensburg.

Oberpostamt der Oberpfalz und Regensburg in Regensburg.

Postverwaltungen: Amberg, Sulzbach.

Telegraphen-Hauptstation: Regensburg.

Betriebsamt der Donaudampfschiffahrt: Regensburg.

Expeditionen: Donauwörth, Regensburg.

Lyceen: Amberg, Regensburg.

Gymnasien: Amberg, Regensburg.

Klerikalseminar: Regensburg.

Landwirthschafts- und Gewerbsschulen: Amberg, Regensburg.

Wiesenbauschule zu Pfrentsch bei Pleistein, Landger. Vohenstrauss.

Bestehende Mannsklöster.

Collegiat-Stifte: Von U. L. F. zur alten Kapelle in Regensburg; zu den heil. Johann Baptist, und Johann Evangelist in Regensburg.

Benedictiner: Kloster St. Jakob in Regensburg (Schottenkloster).

Franziskaner: Convent Dietfurt, Landg. Riedenburg, Hospitien: Amberg (Maria-Hilfbg.), Landg. Amberg, Freistadt, Landg. Neumarkt, Pfreimd, Landg. Nabburg.

Karmeliten: Kloster Regensburg (Barfüsser).

Redemptoristen: Maria Hilfsberg bei Fuchsmühl (Kloster), Landg. Waldsassen, Niederachdorf (Wallfarth), Landg. Wörth.

Eremiten-Verbrüderung:

Diese besteht in der Diocese Regensburg, und zählt unter einem Präses (Pfarrer), einem Altvater und zwei Assistenten dormalen 14 Eremiten-Brüder.

Bestehende Frauenklöster.

Institut der barmherzigen Schwestern: Filial-Institute: zu Amberg in der kgl. Strafanstalt, im städtischen Marien-

spitale, in der Max-Rettungsanstalt für verlassene Kinder und im Waisenhaus; in Neumarkt im Krankenhaus; in Neunburg v. W. im städtischen Spital; in Regensburg im domkapitelschen Krankenhaus und im Erziehungshaus vom hl. Kinde Jesu für verwahrloste Mädchen und im domkapitelschen Waisenhaus; in Sünching im Krankenhaus, Landg. Stadtamhof; in Tirschenreuth, Landg. Tirschenreuth; das Mutterinstitut ist im allgemeinen Krankenhaus zu München.

Institut der armen Schulschwestern: Amberg, Bärnau, Landg. Tirschenreuth, Cham, Landg. Cham, Hahnbach, Landg. Vilseck, Hirschau, Landg. Amberg, Neumarkt, Landg. Neumarkt, Neunburg v. W., Landg. Neunburg v. W., Pfreimd, Landg. Nabburg, Pleystein, Landg. Vohenstrauß, Regensburg, höhere Töchterschule nebst Pensionat, Regenstauf, Landg. Regenstauf, Schwarzhofen, Landg. Neunburg v. Wald, Stadtamhof, Stamsried, Landg. Roding, Sulzbach, Landg. Sulzbach, Tirschenreuth, Landg. Tirschenreuth. Das Mutterkloster befindet sich zu St. Jakob in München.

Clarissinnen: Frauenabtei bei St. Clara zu Regensburg.

Dominicanerinnen: Kloster z. hl. Kreuz in Regensburg, Filiale, Mintraching, Landg. Stadtamhof.

Franziskanerinnen: Filiale: Hirschau, Landg. Amberg.

Salesianerinnen: Kloster Pielenhofen, Landg. Regenstauf.

Der Kreis umfasst einen Flächenraum von 174,184 □ Meilen oder 2,802,944 Morgen, davon gehören 1,404,479 Morgen dem Ackerbau, 265,385 der Wiesencultur, 70,159 dem Weidelande, 884,306 den Waldungen, 975 dem Weinbau, 34,869 der Gartenkultur.

Gebirge: Die von Oestreich her durch den Kreis Niederbayern sich hereinstreckenden Gebirgszüge, dann die Ausläufer des Fichtelgebirgs.

Höhen einiger Berge.

	Par. F.
Der Fahrenberg	2431
Der Kobel	2115
Der rauhe Kulm	2100
Der Brennbürg	2003
Der Eichelberg	1942
Die Sulzbürg	1707
Der Schindelberg	1663

Höhe der bedeutenderen Städte des Kreises über der Meeresfläche.

	Par. F.		Par. F.
Amberg Vils, ...	1115	Neunburg v. W.	1157
Maria-Hilfs-B.	1616	Oberviechtach	1362
Habsberg	1859	Parsberg, ...	1681
Auerbach	1331	Regensburg, Donau	1044
Burglengenfeld	1149	Regenstauf	1150
Cham	1210	Riedenburg	1002
Donaustauf	1125	Roding	1048
Eschenbach	1317	Sulzbach	1182
Hemau	1374	Tirschenreuth	1504
Hilpoltstein	1174	Vilseck	1187
Kastel	1301	Waldsassen	1444
Kemnath	1423	Weiden	1242
Nabburg	1176	Wörth	1018
Neumarkt	1300		

Uebersicht der hochgelegenen bewohnten Orte des Kreises.

	Par. F.		Par. F.
Schloss Schönsee	2680	Plössberg	1842
Bayerische Schanze bei		Parkstein	1805
Baernau	2335	Poppenreuth	1775
Griesbach	2170	Hohenthau	1772
Schwarz-Wierberg	2144	Tölscher Höhe	1635
St. Nikolaus	2183	Neualbenreuth	1660
Rödenbacher Felder	2045	Wiesau	1625
Brennberg	2003	Neustadt am Kulm	1624
Marching	1977	St. Quirian	1605
Mugghof	1945	Mitterteich	1603
Bonzenhau	1924		

Höhenlage der Seen des Kreises.

	Par. F.
Friedenfelserweiher	1741
Griesweiher	1911
Reutweiher	1548

Mineralbäder und Heilquellen.

Albertshofen (Gross), bei Sulzbach.

Hardeck, Landg. Waldsassen.

Kondrau bei Waldsassen.

Neumarkt.

Wiesau (Ottobad).

Donau-Dampfschiffahrt.

Z w i s c h e n	A b w ä r t s			A u f w ä r t s		
	I.	II.	Ver-	I.	II.	Ver-
	Klasse.		deck	Klasse.		deck
	fl. kr.	fl. kr.	kr.	fl. kr.	kr.	kr.
Donauwörth und Neuburg	1 39	1 18	57	1 18	57	39
Neuburg und Ingolstadt .	45	36	27	36	27	18
Ingolstadt und Vohburg .	36	30	21	30	21	15
Vohburg und Neustadt . .	36	30	21	30	21	15
Neustadt und Weltenburg	27	21	15	21	15	12
Weltenburg und Kelheim.	12	9	6	9	6	3
Kelheim und Abbach. . .	36	30	21	30	21	15
Abbach und Regensburg .	54	42	30	42	30	21
Regensburg u. Donaustauf	27	21	15	21	15	12
Donaustauf u. Frenkhofen	18	15	12	15	12	9
Frenkhofen und Pfatter .	18	15	12	15	12	9
Pfatter und Straubing . .	1 12	57	42	57	42	30
Straubing und Bogen . .	27	21	15	21	15	12
Bogen und Deggendorf. .	1 3	51	36	51	36	27
Deggendorf und Niederal-						
taich.	27	21	15	21	15	12
Niederaltaich und Hofkir-						
chen.	45	36	27	36	27	18
Hofkirchen und Vilshofen	12	9	6	9	6	3
Vilshofen und Passau . .	1 3	51	36	51	36	27
Passau und Obernzell . .	45	36	27	36	27	18
Obernzell und Engelharts-						
zell	27	21	15	21	15	12
Engelhartszell und Wesen-						
urfarr	27	21	15	21	15	12
Wesenurfarr und Aschach	1 12	57	42	57	42	30
Aschach und Linz	1 3	51	36	51	36	27

Statistik

des Kreises Oberfranken.

Die Anzahl der Einwohner beträgt nach der neuesten Zählung 499913; dieselben leben in 34 Städten, 53 Märkten, 1452 Dörfern, 666 Weilern und 1322 Einöden und Mühlen.

Regierung: Bayreuth.

Appellationsgericht: Bamberg, zugleich Ehescheidungsgericht für alle Protestanten diesseits des Rheins.

Schwurgerichtshof bei dem Bezirksgerichte Bayreuth.

Bezirksgerichte.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Civil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
I. Bamberg	Bamberg, Stadt, mit den Landgerichten: Bamberg I, Bamberg II, Burgeb- rach, Ebermannstadt, Forchheim, Gräfenberg, Herzogenaurach, Höch- stadt, Schesslitz.	(Dieselben Bestand- theile.)	Bamberg, Stadt, mit den Landgerichten: Bamberg I, Bam- berg II, Burgebrach, Höchstadt und Schesslitz.	Forchheim mit Eber- mannstadt, Gräfen- berg und Herzogen- aurach.
II. Bay- reuth.	Bayreuth, Stadt, mit den Landgerichten: Bay- reuth, Berneck, Culm- bach, Hollfeld, Pegnitz, Pottenstein, Thurnau, Weidenberg.	(Dieselben Bestand- theile.)	Bayreuth, Stadt, mit den Landgerichten: Bayreuth, Berneck, Culmbach, Hollfeld, Thurnau und Wei- denberg.	Pottenstein mit Peg- nitz.
III. Hof.	Hof, Stadt, mit den Land- gerichten: Hof, Kirchen- lamitz, Münchberg, Nai- la, Rehau, Selb, Thiers- heim, Wunsiedel.	(Dieselben Bestand- theile.)	Hof, Stadt, mit den Landgerichten: Hof, Münchberg, Naila und Rehau.	Wunsiedel mit Kir- chenlamitz, Selb u. Thiersheim.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Civil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
IV. Kro- nach.	Kronach, Stadt, mit den Landgerichten : Kronach Lichtenfels, Ludwigs- stadt, Nordhalben, Sess- lach, Stadtsteinach, Weismain.	(Dieselben Bestand- theile.)	Kronach, Stadt, mit den Landgerichten : Kronach, Ludwigs- stadt, Nordhalben und Stadtsteinach.	Lichtenfels mit Sess- lach und Weismain.

Wechselgerichte I. Instanz:

1. Bei dem Bezirksgerichte Bamberg für die Civilgerichtssprengel der Bezirksgerichte Bamberg und Bayreuth.
2. Bei dem Bezirksgerichte Kronach für die Civilgerichtssprengel der Bezirksgerichte Kronach und Hof.

Wechsel-Appellationsgericht: Bamberg.

Handelskammer: Bamberg.

Unmittelbare Städte: Bayreuth, Bamberg, Hof.

Städte mit Magistrat II. Klasse: Culmbach, Forchheim, Kronach, Wunsiedel.

Städte mit Magistrat III. Klasse: Arzberg, Berneck, Burgkundstadt, Creussen, Goldkronach, Helmbrechts, Herzogenaurach, Höchstadt a. d. Aisch, Lichtenberg, Lichtenfels, Münchberg, Naila, Pegnitz, Pottenstein, Rehau, Schauenstein, Schwarzenbach a. d. Saale, Selb, Sesslach, Staffelstein, Teuschnitz, Weissenstadt.

Landgerichte: Bamberg I r. d. Regnitz, Bamberg II l. d. Regnitz, Bayreuth, Berneck (früher Gefrees), Burgebrach, Culmbach, Ebermannstadt, Gräfenberg, Herzogenaurach, Höchstadt, Hof, Hollfeld, Kirchenlamitz, Kronach, Lichtenfels, Ludwigsstadt (früher Lauenstein), Münchberg, Naila, Nordhalben (früher Teuschnitz), Pegnitz (früher Schnabelwaid), Pottenstein, Rehau, Schesslitz, Selb (z. Zeit in Thierstein), Sesslach, Stadtsteinach, Thiersheim, Thurnau, Vorchheim, Weidenberg, Weismain, Wunsiedel.

Rentämter: Bamberg I, Bamberg II, Bayreuth n. d. Landger.-Bezirk Weidenberg, Burgebrach (in Burgwindheim), Culmbach, Ebermannstadt, Gefrees (zu Marktschorgast für das Landger. Berneck), Gräfenberg (zu Neunkirchen am Brand),

Herzogenaurach, Höchstadt an der Aisch, Hof nebst dem Landg. Rehau, Kronach nebst dem Landger. Nordhalben, Lichtenberg für das Landg. Naila, Lichtenfels, Münchberg, Pegnitz, Pottenstein (zu Gössweinstein), Schesslitz, Sesslach (zu Rattelsdorf), Stadtsteinach, Teuschnitz (zu Rothenkirchen) für das Landg. Ludwigstadt, Thurnau, Vorchheim, Waischenfeld mit dem Landg. Hollfeld und einem Theil des Landg. Pottenstein, Weismain, Wunsiedel nebst den Landg. Kirchenlamitz, Selb und Thiersheim.

Administrationen unmittelbarer Stiftungen zu Bamberg und Bayreuth.

Forstämter mit ihren Revieren:

Bamberg: Breitengüßbach, Bug, Geisfeld, Peulendorf, Schlüsselau, Seehof, Strullendorf, Weipelsdorf.

Bayreuth: Entmannsberg, Glashütten, Heinersreut, Langweil, Limmersdorf, Lindenhart, Neustädtlein, Seybotenreuth.

Ebrach: Ailsbach, Burgebrach, Ebrach, Herrnsdorf, Koppenwind, Schlüsselfeld, Winkelhof.

Kronach: Effelter, Gerlas, Langenbach, Geroldsgrün, Langenbach, Lauenheim, Lauenstein, Nordhalben, Nurn, Riebhlich, Rodeck, Rothenkirchen, Schnappenhammer, Schwarzenbach, Steinberg, Tettau, Tschirn, Wallenfells, Zeyern.

Kulmbach: Buch am Forst, Himmelkron, Kulmbach, Langheim, Mainneck, Neuensorg, Stadtsteinach, Ziegelhütten.

Markt Leuthen: Arzberg, Hallerstein, Hohenberg, Martinlamitz, Rehau, Selb, Sparneck, Thierstein.

Pegnitz: Baernheck, Gössweinstein, Gräfenberg, Horlach, Oberlenkenreuth in der Oberpfalz, Weidensees.

Vorchheim: Burk, Herzogenaurach, Kosbach, Oesdorf, Reuth, Roettenbach, Zentbechhofen.

Wunsiedel: Bischofsgrün, Fichtelberg, Goldkronach, Neubau, Sophienthal, Tröstau, Vordorf, Warmensteinach, Weissenstadt.

Baubehörden mit ihren Bezirken:

Bamberg I: Bamberg I, Flussbau, Bamberg II, Lichtenfels, Schesslitz, Sesslach.

Bamberg II: Bamberg II, Stadt Bamberg, Burgebrach.

Bayreuth: Stadt und Landger. Bayreuth, Hollfeld, Weidenberg.

Forchheim: Ebermannstadt, Forchheim, Herzogenaurach, Höchststadt.

Hof: Hof, Münchberg, Naila, Rehau.

Kronach: Kronach, Ludwigstadt, Nordhalben.

Kulmbach: Kulmbach, Stadtsteinach, Thurnau, Weissmain.
Pottenstein: Gräfenberg, Pegnitz, Pottenstein.
Wunsiedel: Berneck, Kirchenlamitz, Selb, Wunsiedel.
Archiv-Conservatorium: Bamberg.
Berg- und Hüttenämter:
Bergrevier: Steben. **Bergamt:** Steben.
Bergrevier: Wunsiedel. **Bergamt:** Wunsiedel.
Speditions- und Verkaufsämter:
Salzamt: Bayreuth, Bamberg.
Special-Staats-Schuldentilgungs-Kasse: Bamberg.
Filialbanken: Bamberg, Bayreuth.
Oberpost- und Bahnamt von Oberfranken in Bamberg.
Post- und Bahnämter: Bayreuth, Hof.
Expeditionen mit Post- und Eisenbahndienst: Breitengüßbach,
 Burgkundstadt, Culmbach, Ebensfeld, Forchheim, Hirschaid,
 Hochstadt, Lichtenfels, Mainleus, Marktschorgast, Münchberg,
 Neuenmarkt, Schwarzenbach an der Saale, Staffelstein, Stam-
 bach, Untersteinach.
Telegraphen-Hauptstationen: Bamberg, Coburg, Gotha,
 Hof, Meiningen.
Telegraphen-Zwischenstationen: Bayreuth, Liebenstein,
 Reinhardsbrunn.
Canal-Einnehmeri: Bamberg.
Lyceum: Bamberg.
Gymnasien: Bamberg, Bayreuth, Hof.
Klerikalseminarium: Bamberg.
Schullehrerseminarium: Bamberg.
Landwirthschafts- und Gewerbsschulen: Bamberg, Bay-
 reuth, Hof, Wunsiedel.
Wiesenbau- und Drainirschule: Bayreuth.
Weberschule: Münchberg.

Bestehende Mannsklöster.

Franziskaner: Kloster Gösweinstein, Landg. Pottenstein, Kloster
 Marienweiher, Landger. Stadtsteinach, Hospitium Vierzehnheiligen
 (oder Frankenthal), Landg. Lichtenfels.

Bestehende Frauenklöster.

Institut der barmherzigen Schwestern: Mutter-Institut
 im allgemeinen Krankenhause zu München. **Filial-Institute:**
 zu Bamberg im Stadtkrankenhause, zu Lichtenfels im Stadt-
 krankenhause.

Institut der armen Schulschwestern: Das Mutterkloster befindet sich zu St. Jakob in München. Filial-Institute: in Forchheim, Landg. Forchheim, in Kronach, Landg. Kronach.

Englische Fräulein: Bamberg mit der Filiale Nürnberg.

Der Kreis umfasst einen Flächenraum von 127,348 □ Meilen oder 2,005,568 Tagwerken, von denen 1,061,030 dem Ackerbau, 256,453 der Wiesencultur, 75,302 dem Weidelande, 494,865 den Waldungen, 943 dem Weinbau und 17,998 der Gartenkultur angehören.

Die Gebirge, welche den Kreis durchziehen, sind: das Fichtelgebirg, die fränkische Höhe, der Frankenwald, der Frankenjura und einige Arme des Steigerwaldes.

Höhen einiger Berge.

	par F.
Der Schneeberg Landgericht Kirchenlamitz	3237
Der Ochsenkopf „ Gefrees	3134
Der Nusschart, Landg. Gefrees	3004
Der Kösseine „ Wunsiedel	2860
Der Waldstein „ Kirchenlamitz	2700
Der Döbraberg bei Schwarzenberg	2653
Der Epprechtstein bei Kirchenlamitz	2436

Höhe der bedeutenderen Städte des Kreises über der Meeresfläche.

III	II	Par. F.	Par. F.
Bamberg, Kanalmündung	725	Lichtenfels	854
Altenburg, Sign. a. d. Thurm	1308	Ludwigstadt	1334
Banz, Schloss	1326	Naila	1536
Bayreuth, Main an der Ka-		Nordhalben	1451
sernbrücke	1007	Pegnitz	1320
Berneck	1167	Rehau	1584
Culmbach, Platz vor dem		Selb	1633
goldnen Anker	961	Sesslach	810
Plassenburg	1368	Stadtsteinach	1073
Forchheim, Kirche	805	Weidenberg	1258
Gräfenberg	1345	Weissenstadt	1950
Hof, Saale	1431	Weissmain	1203
Kirchenlamitz	1800	Wunsiedel, Kirche	1633
Kronach, Fluss Kronach	967		
Rosenberg	1364		

Uebersicht der hochgelegenen bewohnten Orte des Kreises.

	Far. F.
Zinnhaus	2832
Rudolfstein	2600
Weissenstein	2553
Epprechtstein	2435
Königshaid	2390
Bischofsgrün	2105
Babylon	2055
Fichtelberg	2040
Strassdorf	2027

Mineralbäder und Heilquellen.

Alexandersbad bei Wunsiedel.
Hohenberg, Landg. Selb.
Langenau, Landg. Ludwigstadt.
Steben, Landg. Naila.

Eisenbahnen des Kreises.

Nürnberg-Bamberg.

16 Stunden in 2 Stunden, täglich 1 Eilzug, 2 Personenzüge und 2 Güterzüge.

Stationen.	Wagenklasse.					
	I.		II.		III.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Nürnberg.						
Fürther Kreuzung		12		9		6
Poppenreuth		18		12		9
Eltersdorf		42		27		18
Erlangen		51		33		24
Baiersdorf	1	9		45		30
Forchheim	1	27		57		39
Eggolsheim	1	45	1	9		48
Hirschaid	1	57	1	18		54
Bamberg	2	24	1	36	1	6

Bamberg-Culmbach.

16½ Stunden in 2½ Stunden, täglich 1 Eilzug, 1 Personenzug und 2 Güterzüge.

Stationen.	Wagenklasse.		
	I.	II.	III.
Bamberg.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.
Breitengüßbach	18	12	9
Zapfendorf	36	24	18
Ebensfeld	51	33	24
Staffelstein	1 3	42	30
Lichtenfels	1 18	51	36
Hochstadt	1 39	1 6	45
Burgkundstadt	1 54	1 15	51
Mainleus	2 21	1 33	1 3
Culmbach	2 30	1 39	1 6

Culmbach-Hof.

18 Stunden in 3 Stunden, täglich 1 Eilzug, 1 Personenzug und 2 Güterzüge.

Stationen.	Wagenklasse.		
	I.	II.	III.
Culmbach.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.
Untersteinach	18	12	9
Neuenmarkt	30	21	15
Markt-Schorgast	48	33	24
Stammbach	1 15	51	36
Münchberg	1 39	1 6	48
Schwarzenbach	2 12	1 27	1 3
Oberkotzau	2 27	1 36	1 9
Hof	2 51	1 51	1 21

Neuenmarkt-Bayreuth.

5½ Stunden in 50 Minuten täglich 4 Züge.

Stationen.	Wagenklasse.		
	I.	II.	III.
Neuenmarkt.	fl. kr.	fl. kr.	fl. 2 kr.
Trebgast	— —	— 9	— 6
Harsdorf	— —	— 18	— 12
Bayreuth	— 51	— 33	— 24

Bamberg-Schweinfurt.

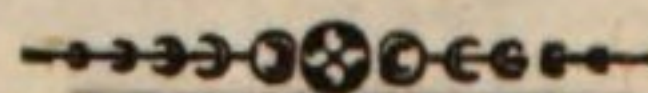
15½ Stunden in 2 Stunden, täglich 3 Fahrten.

Stationen.	Wagenklasse.		
	I.	II.	III.
Bamberg.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.
Staffelbach	— 33	— 21	— 15
Ebelsbach	— 51	— 33	— 24
Zeil	1 3	— 42	— 30
Hassfurt	1 18	— 51	— 36
Obertheres	1 30	1 —	— 42
Gädheim	1 45	1 9	— 48
Schonungen	1 57	1 18	— 54
Schweinfurt	2 12	1 27	1 —

Der Fahrpreis von irgend einer Station zu einer andern hin und her ergibt sich, wenn man den niederen Preis von dem höheren abzieht.

Zoll-Local-Status.

Haupt-Zollämter.	Zollämter		Ansage-Posten.	Legitimationsschein-expeditionen.	Uebergangspostirungen.
	I. Klasse.	II. Klasse.			
Bayreuth	—	—	—	—	—
Bamberg	—	—	—	—	Lichtenfels
Hof	Oberneuhau	Selb	—	Altstadthof Rehau Schwarzenbach	Mitwitz



Statistik

des Kreises Mittelfranken.

Die Anzahl der Einwohner beträgt nach der neuesten Zählung 533587; dieselben wohnen in 37 Städten, 65 Märkten, 1904 Dörfern und Weilern und 1125 Mühlen und Höfen.

Regierung: Ansbach.

Appellationsgericht: Eichstädt.

Schwurgerichtshof bei dem Bezirksgerichte Ansbach.

Bezirksgerichte.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Civil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
I. Ansbach	Ansbach, Stadt, mit den Landgerichten: Ansbach, Dinkelsbühl, Feucht- wangen, Gunzenhausen, Heilsbronn, Herrieden, Leutershausen, Schil- lingsfürst, Wassertrü- dingen.	(Dieselben Bestand- theile.)	Ansbach, Stadt, mit den Landgerichten: Ansbach, Feucht- wangen, Heilsbronn, Herrieden, Leuters- hausen und Schil- lingsfürst.	Wassertrüdingen mit Dinkelsbühl und Gunzenhausen.
II. Eich- städt	Eichstädt, Stadt, mit den Landgerichten: Beiln- gries, Eichstädt, Ellin- gen, Greding, Heiden- heim, Kipfenberg, Pap- penheim, Weissenburg.	(Dieselben Bestand- theile.)	Eichstädt, Stadt, mit den Landgerichten: Beilngries, Eichstädt Greding und Kipfen- berg.	Weissenburg mit El- lingen, Heidenheim und Pappenheim.
III. Erlan- gen	Erlangen, Stadt, mit dem Landgerichte: Erlangen.	(Keinen Be- zirk)	Erlangen, Stadt, mit dem Landgerichte: Erlangen.	—
IV. Fürth.	Fürth, Stadt, mit dem Landgerichte: Cadolz- burg.	(Keinen Be- zirk)	Fürth, Stadt, mit dem Landgerichte: Ca- dolzburg.	—

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Civil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
V. Nürn- berg.	Nürnberg, Stadt, mit den Landgerichten: Altdorf, Hersbruck, Lauf, Nürn- berg, Roth, Schwabach.	Nürnberg, Stadt, mit den Städten: Erlangen u. Fürth, dann den Landge- richten: Alt- dorf, Cadolz- burg, Erlan- gen, Hers- bruck, Lauf, Nürnberg, Roth und Schwabach.	Nürnberg, Stadt, mit den Landgerichten: Nürnberg, Roth u. Schwabach.	Hersbruck mit Altdorf und Lauf.
VI. Winds- heim.	Windsheim, Stadt, mit den Landgerichten: Markt-Bibart, Markt- Erlbach, Neustadt an der Aisch, Rothenburg, Scheinfeld, Uffenheim, Windsheim.	(Dieselben Bestand- theile.)	Windsheim, Stadt, mit den Landgerichten: Markt-Bibart, Markt-Erlbach und Windsheim.	1. Neustadt a. d. Aisch mit Scheinfeld. 2. Rothenburg mit Uf- fenheim.

Wechsel-Appellationsgericht: Eichstädt.

Wechselgericht I. Instanz bei dem Bezirksgerichte Ansbach für den Kreis Mittelfranken.

Handels-Appellationsgericht: Nürnberg.

Handelsgericht I. Instanz: Nürnberg.

Merkantil-, Friedens- und Schiedsgericht: Nürnberg.

Handelskammer: Nürnberg.

Unmittelbare Städte: Ansbach, Erlangen, Fürth, Nürnberg.

Städte mit Magistrat 2. Klasse: Dinkelsbühl, Eichstädt, Rothenburg an der Tauber, Schwabach, Windsheim.

Städte mit Magistrat 3. Klasse: Abenberg, Altdorf, Beilngries, Berching, Emskirchen, Eschenbach bei Heilsbronn, Gunzenhausen, Herrieden, Hersbruck, Iphofen, Langenzenn, Lauf, Neustadt an der Aisch, Pappenheim, Roth, Scheinfeld, Spalt, Uffenheim, Wassertrüdingen, Weissenburg, Windsbach.

Landgerichte: Altdorf, Ansbach, Beilngries, Markt Bibart, Cadolzburg, Dinkelsbühl, Eichstädt, Ellingen, Erlangen, Markt Erlbach, Feuchtwangen, Greding, Gunzenhausen, Heidenheim,

Heilsbronn, Herrieden, Hersbruck, Kipfenberg, Lauf, Leutershausen, Neustadt a/A., Nürnberg, Pappenheim, Roth, Rothenburg a/T., Scheinfeld, Schillingsfürst, Schwabach, Uffenheim, Wassertrüdingen, Weissenburg, Windsheim.

Rentämter: Altdorf, Ansbach, Beilngries, Cadolzburg, Colmberg für den Landger.-Bezirk Leutershausen, Dinkelsbühl, Eichstädt, Erlangen, Markt-Erlbach, Feuchtwangen, Fürth mit dem Landger. Nürnberg, Greding, Gunzenhausen, Heidenheim, Herrieden, Hersbruck, nebst dem Landger. Lauf, Iphofen für die Landger. Mkt. Bibart und Scheinfeld, Ipsheim für das Landg. Windsheim, Kipfenberg, Neustadt a/A., Nürnberg, Stadt Nürnberg, Rothenburg a. d. T. nebst dem Landger. Schillingsfürst, Schwabach, Spalt für das Landger. Roth (ehem. Pleinfeld), Uffenheim, Wassertrüdingen, Weissenburg nebst den Landger. Ellingen und Pappenheim, Windsbach für das Landger. Heilsbronn.

Forstämter mit ihren Revieren:

Ansbach: Ansbach, Colmberg, Flachslanden, Heilsbronn, Kammerstein, Lichtenau, Schalkhausen, Triesdorf, Weihenzell.

Eichstädt: Breitenfurth, Eichstädt, Hofstetten, Schernfeld, Solnhofen.

Feuchtwangen: Aurach, Burk, Dürrewangen, Grimmschwinden, Sulz, Weiltingen, Windelsbach.

Greding (in Eichstädt): Altdorf, Beilngries, Burggriesbach, Engering, Kipfenberg, Raithenbuch, Rapperszell, Stauf.

Gunzenhausen: Absberg, Auernheim, Gunzenhausen, Heidenheim, Lellenfeld, Lindenhühl, Petersgmünd, Treuchtlingen.

Laurenzi (in Nürnberg): Altenfurth, Eibach, Engelthal, Feucht, Fischbach, Forsthof, Laufamholz, Lichtenhof, Prunn, Roettenbach, Schwand, Ungelstetten, Unterferrieden, Wendelstein.

Sebaldi (in Nürnberg): Behringersdorf, Cadolzburg, Dormitz, Herrnhütte, Kleingscheidt (in Heroldsberg), Kraftshof, Neuhof, Puckenhof, Schnaittach, Tennenlohe.

Windsheim: Hoheneck, Münchsteinach, Neuhof, Uffenheim.

Communalreviere: Iphofen, Markt-Bergel, Neustadt a. d. A., Hombeer.

Baubehörden mit ihren Bezirken:

Ansbach: Ansbach, Leutershausen, Stadt Lichtenau.

Dinkelsbühl: Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Wassertrüdingen.

Eichstädt: Beilngries, Eichstädt, Greding, Kipfenberg.

Erlangen: Altdorf, Erlangen, Hersbruck, Lauf.

Gunzenhausen: Gunzenhausen, Herrieden.

Neustadt a. d. Aisch: Bibart, Markt-Erlbach, Neustadt, Scheinfeld.

- Nürnberg:** Cadolzburg, Fürth, Nürnberg.
Rothenburg a. d. Tauber: Rothenburg, Schillingsfürst, Uffenheim, Windsheim.
Schwabach: Heilsbronn (ohne Lichtenau), Roth, Schwabach.
Weissenburg: Ellingen, Heidenheim, Pappenheim, Weissenburg.
Archiv-Conservatorium: Nürnberg.
Speditions- und Verkaufsämter:
Salzamt: Nürnberg.
Oberfactorie: Rothenburg a. d. Tauber.
Staats-Schuldentilgungs-Special-Kasse: Nürnberg.
Lotto-Oberamt: Nürnberg.
Königl. Bank zu Nürnberg.
Bank-Direktion zu Nürnberg.
Hauptbank: Nürnberg.
Filialbank: Ansbach.
Oberpost- und Bahnamt von Mittelfranken: Nürnberg.
Postamt: Ansbach.
Postverwaltungen: Eichstädt, Fürth.
Post- und Bahnverwaltung: Erlangen.
Expeditionen mit Post- und Eisenbahndienst: Bayersdorf, Eltersdorf, Fürth, Georgensgmünd, Gunzenhausen, Pleinfeld, Roth, Schwabach, Wassertrüdingen.
Telegraphen-Haupt-Station: Nürnberg.
Telegraphen-Zwischenstation: Ansbach.
Canalamt: Nürnberg.
Canal-Einnehmerien: Bamberg, Beilngries, Erlangen, Fürth, Kelheim, Neumarkt, Nürnberg.
Universität: Erlangen.
Lyceum: Eichstädt.
Gymnasien: Ansbach, Eichstädt, Erlangen, Nürnberg.
Polytechnische Schule: Nürnberg.
Kunstschule: Nürnberg.
Landwirthschafts- und Gewerbschulen: Ansbach, Erlangen, Fürth, Nürnberg.
Handelsschulen: Fürth, Nürnberg.
Ackerbauschulen: Lichtenhof bei Nürnberg, Triesdorf bei Ansbach.
Priesterseminar: Eichstädt.
Erziehungsanstalt (prot.) von Diakonissinnen für innere Mission und Krankenpflege Neudettelsau.
Kathol. Schullehrerseminar: Eichstädt.
Protest. Schullehrerseminarien: Altdorf, Schwabach.

Bestehende Mannsklöster.

Franziskaner: Kloster Schwarzenberg, Landg. Markt Scheinfeld,
Hospitium Berching, Landg. Beilngries.

Kapuziner: Convent Eichstädt.

Bestehende Frauenklöster.

Institut der barmherzigen Schwestern: Filialinstitut zu
Eichstädt im Krankenhaus und Spital, dann im Rettungshause
für verlassene Kinder, das Mutterinstitut ist im allgemeinen
Krankenhaus zu München.

Institut der englischen Fräulein: Filial-Institut zu Nürnberg,
das Mutterinstitut ist in Bamberg.

Institut der armen Schulschwestern: Berching, Landg. Beiln-
gries, Filialinstitut zu Spalt, Landg. Pleinfeld, das Mutterinstitut
ist zu St. Jacob in München.

Benedictinerinnen: St. Walburg in Eichstädt.

Der Kreis umfasst einen Flächenraum von 138,751 □ Meilen
oder 2,220,016 Morgen; davon gehören 1282034 dem Ackerbau,
277,890 der Wiesenkultur, 76,992 dem Weidelande, 740,691 den
Waldungen, 2,961 dem Weinbau, 31,238 der Gartenkultur.

Der Hauptbergzug ist die fränkische Höhe.

Höhe einiger Berge.

	par F.
Der Hesselberg bei Wassertrüdingen	2156
Der Hahnenkamm in den Landgerichten Monheim, Heidenheim und Gunzenhausen mit dem	
Spielberg	1860
und dem gelben Berge	1975
Der Hohenstein bei Hersbruck	1938
Die Wülzburg bei Weissenburg	1906
Der Altenberg bei Eysölden	1720
Der Stauferberg	1709
Der Hohentrüdingen bei Heidenheim	1812
Der Wachtlerberg bei Spielberg	1776
Der Dörnberg	1962

Höhe der bedeutenderen Städte des Kreises über der Meeresfläche.

	Par. F.		Par. F.
Altdorf	1365	Neustadt	844
Ansbach, Rezat	1194	Nürnberg, Pegnitz	891
Beilngries	1127	Boden des Burgthurms	1044
Dinkelsbühl Stadt	1326	Pappenheim, Stadt	1182
Eichstädt, Altmühl	1176	Pleinfeld	1102
Frauenberg	1568	Rothenburg	1233
Ellingen	1164	Schillingsfürst	1562
Erlangen	837	Schwabach	957
Feuchtwangen	1348	Uffenheim	967
Fürth, Stadt	895	Wassertrüdingen	1294
Gunzenhausen	1236	Weissenburg, Post	1218
Hersbruck	1047	Wülzburg	1906
Lauf	991		

Mineralbäder und Heilquellen.

Burgbernheim, Wildbad.

Kloster Heilsbrunn.

Rothenburg, Wildbad.

Weissenburg, Wildbad.

Höhe einiger Berge.

Der Hesselberg bei Wassertrüdingen	2150
Der Hahnenkamm in den Landgerichtlichen Mönchen, Heilsbrunn und Gunzenhausen mit dem	
Spitzberg	1860
und dem gelben Berge	1975
Der Hohenstein bei Hersbruck	1938
Die Wühlburg bei Weissenburg	1906
Der Altmühlberg bei Eysolden	1720
Der Stauferberg	1709
Der Hohenbrunn bei Heilsbrunn	1812
Der Wächterberg bei Spitzberg	1776
Der Dornberg	1963

Eisenbahnen des Kreises.

Augsburg-Nürnberg.

46 Stunden in 5½ bis 6 Stunden; täglich 1 Eilzug, 1 Personenzug und 3 Güterzüge.

Stationen.	I.	II.	III.			
	Wagenklasse.					
Augsburg.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
*Gersthofen	—	18	—	12	—	9
Meitingen	—	51	—	33	—	24
*Nordendorf	1	3	—	42	—	30
Donauwörth	1	39	1	6	—	45
Harburg	2	6	1	24	—	57
*Möttingen	2	30	1	39	1	6
Nördlingen	2	51	1	54	1	18
*Dürrenzimmern	3	9	2	6	1	24
Oettingen	3	24	2	15	1	30
Wassertrüdingen	3	54	2	36	1	45
*Kronheim	4	9	2	45	1	51
Gunzenhausen	4	27	2	57	2	—
*Langlau	5	—	3	18	2	15
Pleinfeld	5	12	3	27	2	18
Georgensgmünd	5	33	3	42	2	30
Roth.	5	51	3	54	2	36
Schwabach	6	18	4	12	2	48
*Reichelsdorf	6	36	4	24	2	57
Nürnberg	6	54	4	36	3	6

NB. Bei den mit Sternchen bezeichneten Stationen werden bloß Personen zur Beförderung aufgenommen.

Nürnberg-Bamberg.

16 Stunden in 2 Stunden, täglich 1 Eilzug, 2 Personenzüge und
2 Güterzüge.

Stationen.	Wagenklasse.					
	I.		II.		III.	
Nürnberg.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Fürther Kreuzung		12		9		6
Poppenreuth		18		12		9
Eltersdorf		42		27		18
Erlangen		51		33		24
Baiersdorf	1	9		45		30
Forchheim	1	27		57		39
Eggolsheim	1	45	1	9		48
Hirschaid	1	57	1	18		54
Bamberg	2	24	1	36	1	6

Der Fahrpreis von einer Station zu einer andern hin oder her ergibt sich, wenn man den geringen Preis von dem höheren abzieht.

Nürnberg-Fürth.

Diese Bahn wird abwechselnd mittelst Locomotiven und mit Pferden befahren. Von Stunde zu Stunde geht ein Zug sowohl von Nürnberg nach Fürth als auch von Fürth nach Nürnberg ab. Die Fahrpreise sind: I. Klasse 12 kr., II. Klasse 9 kr., III. Klasse 6 kr.

Zoll-Local-Status.

Haupt-Zollämter.	Zollämter.		Ansage-Posten.	Legitimations-schein-Expeditionen.	Uebergangspostirungen.
	I. Klasse.	II. Klasse.			
Fürth	—	—	—	—	—
Nürnberg	Ansbach Erlangen	—	—	—	Dinkelsbühl Rothenburg



Statistik

des Kreises Unterfranken und Aschaffenburg.

Die Anzahl der Einwohner beträgt nach der neuesten Zählung 589076; dieselben wohnen in 44 Städten, 37 Märkten, 1149 Dörfern und Weilern, und in 942 Einöden und Mühlen.

Regierung: Würzburg.

Appellationsgericht: Aschaffenburg.

Schwurgerichtshof bei dem Bezirksgerichte Würzburg.

Bezirksgerichte.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Civil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
I. Aschaf- fenburg.	Aschaffenburg, Stadt, mit den Landgerichten: Al- zenau, Amorbach, A- schaffenburg, Klingen- berg, Lohr, Miltenberg, Obernburg, Orb, Rothen- buch, Rothenfels, Schöll- krippen, Stadt Prozelten.	(Dieselben Bestand- theile.)	Aschaffenburg, Stadt, mit den Landger.: Alzenau, Aschaffenen- burg, Klingenberg, Obernburg, Schöll- krippen.	1. Lohr mit Rothen- buch u. Rothenfels. 2. Miltenberg mit Amorbach u. Stadt- Prozelten. 3. Orb.
II. Neustadt an der Saale.	Neustadt a. d. S., Stadt mit den Landgerichten: Bischofsheim, Brücke- nau, Euerdorf, Hammel- burg, Hilders, Kissingen, Königshofen, Mellrich- stadt, Münnerstadt, Nen- stadt a. d. S., Weiher.	(Dieselben Bestand- theile.)	Neustadt a. d. S., Stadt mit den Landger.: Kissingen, Königs- hofen, Mellrichstadt, Münnerstadt, Neu- stadt a. d. S.	1. Bischofsheim mit Hilders u. Weiher. 2. Hammelburg mit Brückenau und Eu- erdorf.
III. Schwein- furt.	Schweinfurt, Stadt, mit den Landgerichten: Arn- stein, Baunach, Ebern, Eltmann, Gerolzhofen, Hassfurt, Hofheim, Schweinfurt, Volkach, Werneck, Wiesentheid.	(Dieselben Bestand- theile.)	Schweinfurt, Stadt, mit den Landger.: Arnstein, Eltmann, Hassfurt, Schwein- furt, Werneck.	1. Gerolzhofen mit Volkach und Wie- sentheid. 2. Hofheim mit Bau- nach und Ebern.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Civil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
IV. Würz- burg.	Würzburg, Stadt, mit den Landgerichten: Aub, Dettelbach, Gemünden, Karlstadt, Kitzingen, Marktbreit, Markthei- denfeld, Ochsenfurt, Würzburg r. d. Mains, Würzburg l. d. Mains.	(Dieselben Bestand- theile.)	Würzburg, Stadt, mit den Landgerichten: Dettelbach, Kitzin- gen, Marktheiden- feld, Würzburg r. d. Mains, Würzburg l. d. Mains.	1. Karlstadt mit Ge- münden. 2. Ochsenfurt mit Aub und Marktbreit.

Wechsel-Appellationsgericht: Aschaffenburg.

Wechselgerichte I. Instanz: 1. bei dem Bezirksgerichte Aschaffenburg für dessen Civilgerichtssprengel, 2. bei dem Bezirksgericht Schweinfurt für dessen Civilgerichtssprengel und für jenen des Bezirksgerichts Neustadt a. d. S., 3. bei dem Bezirksgerichte Würzburg für dessen Civilrechtssprengel.

Handelskammer: Würzburg.

Unmittelbare Stadt: Würzburg.

Städte mit Magistrat II. Klasse: Aschaffenburg, Kitzingen, Schweinfurt.

Städte mit Magistrat III. Klasse: Amorbach, Arnstein, Aub, Fladungen, Gemünden, Gerolzhofen, Hammelburg, Hassfurt, Heidingsfeld, Karlstadt, Klingenberg, Königshofen, Lohr, Mainbernheim, Marktbreit, Mellrichstadt, Miltenberg, Münnerstadt, Obernburg, Ochsenfurt, Prichsenstadt, Röttingen, Volkach, Würth am Main.

Landgerichte: Alzenau, Amorbach, Arnstein, Aschaffenburg, Aub, Baunach, Bischofsheim, Brückenau, Dettelbach, Ebern, Eltmann, Euerdorf, Gemünden, Gerolzhofen, Hammelburg, Hassfurt, Hilders, Hofheim, Karlstadt, Kissingen, Kitzingen, Klingenberg, Königshofen, Lohr, Marktbreit, Marktheidenfeld, Mellrichstadt, Miltenberg, Münnerstadt, Neustadt a. d. S., Obernburg, Ochsenfurt, Orb, Rothenbuch, Rothenfels, Schöllkrippen, Schweinfurt, Stadtprozelten, Volkach, Weiher, Werneck, Wiesentheid, Würzburg r. d. M., Würzburg l. d. M.

Rentämter: Amorbach nebst dem Landger.-Bezirk Miltenberg, Arnstein, Aschaffenburg nebst dem Landger. Obernburg, Bischofsheim, Dettelbach, Ebern nebst dem Landger. Baunach,

Eltmann (in Zeil) nebst dem Landger. Hassfurt, Euerdorf, Gemünden, Gerolzhofen nebst dem Landger. Wiesentheid, Hammelburg, Hilders, Hofheim, Karlstadt, Kissingen, (in Aschach) Kitzingen, Klingenberg mit einem Theile des Landger. Stadtprozelten und Miltenberg, Königshofen, Lengfurt für das Landgericht Marktheidenfeld und einem Theile des Landger. Stadtprozelten, Lohr nebst dem Landgericht Rothenfels, Mellrichstadt, Münnerstadt, Neustadt a. d. S., Ochsenfurt nebst dem Landger. Marktbreit, Orb, Römershag, für das Landger. Brückenau und Weiher, Rothenbuch (in Aschaffenburg) nebst dem Landger. Alzenau und Schöllkrippen, Röttingen für das Landger. Aub, Schweinfurt, Volkach, Werneck, Würzburg r. d. M., Würzburg l. d. M., Würzburg, Stadtrentamt.

Besonderes Rentamt: Brauhaus-Administration Würzburg.

Forstämter mit ihren Revieren:

Aschaffenburg: Aerarial-Reviere: Hain, Heinrichsthal, Rothenbuch, Sailauf, Schöllkrippen, Waldaschaff.

Communal-Reviere: Aschaffenburg, Erlenbach, Grossostheim, Kleinostheim, Kleinwallstadt, Oberbessenbach, Obernburg, Wasserlos.

Eichelsdorf: Aerarial-Reviere: Bramberg, Bundorf, Gossmannsdorf, Rottenstein, Sulzfeld, Vorbach, Maroldsweisach.

Eltmann: Aerarial-Reviere: Baunach, Eltmann, Fabrikschleichach, Hundelshausen, Markertsgrün, Neuhaus, Wustviel, Zell.

Hammelburg: Aerarial-Reviere: Büchold, Euerdorf, Geiersnest, Hassenbach, Klaushof, Neuwirthshaus, Schönau.

Communal-Revier: Hammelburg.

Kothen: Aerarial-Reviere: Batten, Motten, Oberbach, Römershag, Schmalnau.

Lohr: Aerarial-Reviere: Frammersbach, Langenprozelten, Lohrerstrass, Partenstein, Ruppertshütten, Wiesen.

Communal-Reviere: Ansbach, Michelried,

Mainberg: Aerarial-Reviere: Hoppachshof, Mainsondheim, Oberschwarzach, Reichmannshausen, Reupelsdorf, Werneck.

Communal-Revier: Grettstadt.

Neustadt a. d. S.: Aerarial-Reviere: Binsfeld, Gramschatz, Höchberg, Irtenberg, Rimpf, Stalldorf, Waldbrunn, Zelligen.

Communal-Reviere: Marktstett, Neubrunn.

Orb: Aerarial-Reviere: Altenbuch, Bischbrunn, Krausenbach, Rohrbrunn.

Communalreviere: Amorbach, Eichenbühl, Kirchzell, Kollenberg, Miltenberg, Röllbach.

Würzburg: Aerarial-Reviere: Bildhausen, Burgwallbach, Fladun-

gen, Gefäll, Poppenlauer, Schmalwasser, Steinach, Waldberg, Waechterswinkel.

Stadtprozelten: Aerarial-Revier: Alsberg, Aura, Burgjoss, Kassel.

Communalreviere: Orb, Rienech, Röllbach.

Baubehörden mit ihren Bezirken:

Aschaffenburg: Alzenau, Land und Stadtgericht Aschaffenburg, Obernburg, Schöllkrippen.

Bischofsheim: Bischofsheim, Hilders, Mellrichstadt, Neustadt, Weiher.

Gemünden: Gemünden, Hammelburg, Orb.

Hassfurt: Baunach, Eltmann, Gerolzhofen, Hassfurt, Volkach, Wiesentheid.

Kissingen: Brückenau, Euerdorf, Kissingen.

Kitzingen: Aub, Kitzingen, Marktbreit, Ochsenfurt.

Königshofen: Ebern, Hofheim, Königshofen, Münnerstadt.

Lohr: Karlstadt, Lohr, Rothenbuch, Rothenfels.

Miltenberg: Amorbach, Klingenberg, Miltenberg, Stadtprozelten.

Schweinfurt: Arnstein, Schweinfurt, Werneck.

Würzburg I: Dettelbach, Marktheidenfeld, Landger. Würzburg,

l. u. r. d. Mains, Würzburg Stadt (Ingenieur-Fach).

Würzburg II: Stadt Würzburg (Landbau-Fach).

Archiv-Conservatorium: Würzburg.

Berg- und Hüttenämter:

Bergrevier: Kahl. Bergamt: Orb.

Bergrevier: Kissingen. Bergamt: Kissingen.

Haupt-Salzämter:

Haupt-Salzamt: Kissingen, Orb.

Speditions- und Verkaufsämter:

Salzamt: Aschaffenburg, Würzburg.

Staats-Schuldentilgungs-Special-Kasse: Würzburg.

Lotto-Oberamt: Aschaffenburg.

Filialbank: Würzburg.

Bank-Expositur: Kastell.

Oberpost- und Bahnamt von Unterfranken und Aschaffenburg: Würzburg.

Post- und Bahnämter: Aschaffenburg, Schweinfurt.

Post-Verwaltungen: Kissingen, Miltenberg.

Expeditionen mit Post- und Eisenbahndienst: Bergrheinfeld,

Bergtheim, Ebelsbach, Gemünden, Hassfurt, Heigenbrücken,

Karlstadt, Laufach, Lohr, Partenstein, Retzbach, Rothendorf,

Seligenstadt, Schonungen, Veitshöchheim, Weipoldshausen,

Zeil.

Telegraphen-Hauptstationen: Darmstadt, Frankfurt am Main, Würzburg.

Telegraphen-Zwischenstationen: Aschaffenburg, Hassfurt, Kissingen, Lohr, Offenbach, Schweinfurt.

Universität: Würzburg.

Lyceum: Aschaffenburg.

Gymnasien: Aschaffenburg, Münnerstadt, Schweinfurt, Würzburg.

Landwirthschafts- und Gewerbschulen: Aschaffenburg, Schweinfurt, Würzburg.

Forstlehranstalt: Aschaffenburg.

Klerikalseminar: Würzburg.

Schullehrerseminar kathol.: Würzburg.

Bestehende Mannsklöster.

Augustiner: Kloster in Münnerstadt, Kloster Würzburg.

Franziskaner: Kloster Dettelbach, Landg. Dettelbach, Kloster Hammelburg (Altstadt) Landg. Hammelburg, Kloster Kreuzberg, Landg. Bischofsheim, Kloster Miltenberg, Landg. Miltenberg, Hospitium Engelsberg, Landg. Klingenberg, Hospitium Völkersberg, Landg. Brückenau.

Minoriten-Franziskaner: Kloster in Würzburg. Hospitium in Schönau, Landg. Gemünden.

Kapuziner: Kloster Aschaffenburg, Landg. Aschaffenburg, Kloster Karlstadt, Landg. Karlstadt, Kloster Königshofen i. Grabf., Landg. Königshofen, Hospitium Lohr, Landg. Lohr, Hospitium Mariabuchen, Landg. Rothenfels, Hospitium Würzburg (Nikolausberg), Landg. Würzburg.

Karmeliten: Kloster Würzburg (Reuerer), Landg. Würzburg.

Bestehende Frauenklöster.

Institut der barmherzigen Schwestern: Filial-Institute in Aschaffenburg im Krankenhause, im Spital und im Waisenhaus, in Orb im Kranken-, Armen- und Waisenhaus; das Mutterinstitut ist im allgemeinen Krankenhause zu München.

Institut der armen Schulschwestern: Filial-Institute: Aschaffenburg, Landg. Aschaffenburg, Ernstkirchen, Landg. Alzenau, Grafenrheinfeld, Landg. Schweinfurt, Heidingsfeld, Landg. Würzburg, l. des Mains, Hörstein, Landg. Alzenau, Kleinheubach, Landger. Miltenberg, Marktheidenfeld, Landg. Marktheidenfeld, Miltenberg, Landg. Miltenberg, Neustadt an der Saale, Landg. Nenstadt, Obernburg, Landg. Obernburg, Orb, Landg. Orb, Schweinheim, Landger. Aschaffenburg; das Mutterkloster ist zu St. Jacob in München.

Englische Fräulein: Aschaffenburg mit den Filialen zu Damm,
Landg. Aschaffenburg, Grossostheim, Landg. Obernburg.

Franziskanerinnen: Kloster Lohr, Landg. Lohr, Neustadt a. M.,
Landg. Rothenfels.

Schwestern vom allerheiligsten Erlöser: (Mutterhaus zu
Niederbronn in Frankreich.) Filiale: Würzburg, Landg. Würz-
burg.

Ursulinerinnen: Kloster Würzburg, Landg. Würzburg.

Karmelitanerinnen (Theresianerinnen): Kloster Himmelspforten
Landg. Würzburg l. d. Mains.

Der Kreis umfasst einen Flächenraum von 169,317 □ Meilen
oder 2,597,072 Morgen, davon kommen auf den Ackerbau 1,287,710,
auf Wiesencultur 233,745, auf Viehweide 71,473, auf Weinbau 23560,
auf Gartenkultur und Waldungen 892,133.

Die Gebirge sind: die Rhön, der Spessart und der Stei-
gerwald.

Höhen einiger Berge.

a) In der Rhön.

	par F.
Der Kreuzberg	2875
Die grosse Wasserkuppe	2870
Das Dammersfeld	2841
Der Dreistelz	2765
Die Milseburg	2564
Der Rabenstein	2566

b) Im Spessart.

Der Geiersberg	1900
Der Lerchengarten	1860
Der Sandthurm	1642
Der gebrannte Berg	1700
Die Hockenhöhe	1800
Der Johannisberg	1411
Die hohe Wart	1811
Die Hirschberger Höhe	1732
Der Jakel oder Echterspfahl	1600
Das Orber Reisig	1702

c) Im Steigerwald.

Der Zabelstein	1460
--------------------------	------

Höhe der bedeutenderen Orte des Kreises über der Meeresfläche.

	Par. F.
Aschaffenburg, Main, Schlossplatz	366
Baunach	719
Bischofsheim	1381
Brückenau, Badbrunnen	915
Eltmann	669
Gemünden	440
Hammelburg	517
Hassfurt	666
Karlstadt	448
Kissingen	604
Kitzingen	548
Königshofen	796
Lohr	431
Marktbreit	526
Mellrichstadt	767
Miltenberg	420
Neustadt a. d. S.	708
Obernburg	380
Ochsenfurt, Stadt	521
Rothenfels	431
Schweinfurt	622
Würzburg	522

Uebersicht der hochgelegenen bewohnten Orte des Kreises.

	Par. F.
Kreuzberg	2770
Frankenheim	2305
Schildeck	1695
Kaltennordheim	1630

Mineralbäder und Heilquellen.

Boklet.	Neuhaus.
Brückenau.	Orb.
Hassfurt.	Sennfeld.
Kissingen.	Weiher.
Lendershausen.	Wipfeld.

Eisenbahnen des Kreises.

Bamberg-Würzburg-Aschaffenburg-Frankfurt.

Westbahn.

Stationen.	Wagenklasse.					
	I.		II.		III.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Bamberg.	—	—	—	—	—	—
Oberhaid	—	—	—	—	—	—
Staffelbach	—	—	—	—	—	—
Ebelsbach	—	48	—	33	—	21
Zeil	1	3	—	42	—	27
Hassfurt	1	21	—	54	—	36
Obertheres	1	30	1	—	—	42
Gädheim	1	45	1	9	—	48
Schonungen	2	—	1	21	—	54
Schweinfurt	2	9	1	27	—	57
Bergtheinfeld	2	33	1	42	1	9
Weigolshausen	2	45	1	51	1	15
Bergtheim	3	9	2	6	1	24
Seligenstadt	3	21	2	15	1	30
Rottendorf	3	45	2	30	1	39
Würzburg	4	3	2	42	1	48
Veitshöchheim	4	24	2	57	1	57
Retzbach	4	48	3	12	2	9
Carlstadt	5	6	3	24	2	15
Wernfeld	—	—	—	—	—	—
Gemünden	5	36	3	45	2	30
Lohr	6	12	4	9	2	45
Partenstein	—	—	—	—	—	—
Heigenbrücken	—	—	—	—	—	—

Stationen.	I.		II.		III.	
	Wagenklasse.					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Laufach	7	15	4	51	3	15
Aschaffenburg	7	42	5	9	3	27
Kleinstheim	—	—	—	—	—	—
Dettingen	8	12	5	30	3	42
Kahl.	8	24	5	39	3	48
Hanau	8	51	5	57	4	—
Frankfurt	9	21	6	15	4	12

Der Fahrpreis von irgend einer Station zu einer andern hin und her ergibt sich, wenn man den niederen Preis von dem höheren abzieht.

Von Bamberg nach Schweinfurt $14\frac{1}{2}$ Stunden in 1 Stunde 19 Min. (Eilzug.)

Von Schweinfurt nach Würzburg $12\frac{3}{10}$ Stunden in 1 Stunde 6 Min. (Eilzug.)

Von Würzburg nach Aschaffenburg $24\frac{1}{2}$ Stunden in 2 Stunden 20 Min. (Eilzug.)

Von Aschaffenburg nach Frankfurt a. M. 11 Stunden in 1 Stunde. (Eilzug.)

Main-Dampfschiffahrt.

a) zu Thal.

Von		Nach	I.		II.	
			K l a s s e.			
			fl.	kr.	fl.	kr.
Würzburg	{	Gemünden	1	17	—	54
		Lohr	1	48	1	16
		Wertheim	2	—	1	24
		Miltenberg	3	10	2	13
		Aschaffenburg	4	18	3	—
		Hanau	5	6	3	36
		Offenbach	5	18	3	45
		Frankfurt	5	18	3	45
Wertheim	{	Miltenberg	1	4	—	45
		Aschaffenburg	2	12	1	36
		Frankfurt	3	12	2	20
Aschaffenburg	{	Hanau	—	48	—	36
		Offenbach	1	—	—	45
		Frankfurt	1	—	—	45
		Mainz	1	48	1	15

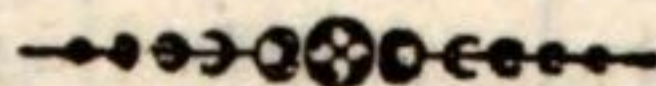
b) zu Berg.

Von		Nach		I.		II.	
K l a s s e.		K l a s s e.		K l a s s e.		K l a s s e.	
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
—	48	—	33	—	48	—	33
1	30	1	—	1	30	1	—
2	6	1	24	2	6	1	24
2	24	1	36	2	24	1	36
2	42	1	45	2	42	1	45
3	24	2	12	3	24	2	12
—	51	—	34	—	51	—	34
1	27	—	58	1	27	—	58
1	35	1	4	1	35	1	4
1	54	1	16	1	54	1	16
2	39	1	46	2	39	1	46
—	48	—	32	—	48	—	32
1	2	—	41	1	2	—	41
1	20	—	53	1	20	—	53

An folgenden Zwischenstationen werden bei der Vorüberfahrt Reisende ein- und ausgeschifft: Zell, Veitshöchheim, Thüngersheim, Zellingen, Laudensch, Wernfeld, Langenprozelten, Steinbach, Plochsbad, Neustadt, Rothenfels, Hafenlohr, Markttheidenfeld, Lengfurt, Stadtprozelten, Dorfprozelten, Reistenhausen, Freudenberg, Heubach, Laudensch, Klingenberg, Wörth, Obernburg, Wallstadt, Kleinostheim, Dettingen, Mainflingen, Seligenstadt, Steinheim, Rumpenheim, Mainkur, Schwanheim, Höchst, Sindlingen, Kelsterbach, Eddersheim, Flörsheim, Rüsselsheim, Hochheim, Ferner Randersacker, Eibelstadt, Gossmannsdorf, Sommerhausen, Winterhausen, Frickenhausen, Marktstett, Sulzfeld, Hohenfeld.

Zoll-Local-Status.

Haupt-Zollämter.	Zollämter		Ansage-Posten.	Legitimations-schein-expeditionen.	Ueber-gangspo-strirungen.
	I. Klasse.	II. Klasse.			
Aschaffen-burg	—	—	—	—	Stockstadt
Kitzingen	—	—	—	—	—
Marktbreit	—	—	—	—	Ochsenfurt
					Giebel-stadt
					Röttingen
					Marktsteft
Miltenberg	—	—	—	—	Neukir-chen
					Amorbach
Schwein-furt	—	—	—	—	Mellrich-stadt
Würzburg	—	—	—	Höchberg	
				Kreuz-wertheim	
				Lohr	
				Markthei-denfeld	



antisth-laoi-HoX

Haupt- Zollämter.	I. Klasse.		II. Klasse.		Anlage- Posten.	Legitimati- onschein- expediti- onen.	Ueber- gangs- anordnungen.
Aschaff- enburg 1	1	00	—	—	—	—	Stockstadt
Kitzingen	2	04	—	—	—	—	—
Marktbreit	2	04	—	—	—	—	Ochsenfurt
2 12	3	04	—	—	—	—	Giebel- stadt
43	—	15	—	—	—	—	Rottingen
58	1	27	—	—	—	—	Marktsteden
4	1	23	—	—	—	—	Neukir- chen
Mittenberg	1	54	—	—	—	—	Amorbach
40	2	08	—	—	—	—	Mollath- stadt
32	—	84	—	—	—	—	Hochberg
Schwein- furt	1	0	—	—	—	—	Kreuz- wertheim
Würzburg	1	02	—	—	—	—	Lohr- Markthal- denfeld

Statistik .

des Kreises Schwaben und Neuburg.

Die Anzahl der Einwohner beträgt nach der neuesten Zählung 561576; dieselben leben in 23 Städten, 55 Märkten, 2490 Dörfern und Weilern, 1459 Einöden und Mühlen.

Regierung: Augsburg.

Appellationsgericht: Neuburg a. d. D.

Schwurgerichtshof bei dem Bezirksgerichte Augsburg.

Bezirksgerichte.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Civil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
I. Augs- burg.	Augsburg, Stadt, mit den Landgerichten: Buchloe, Burgau, Göggingen, Günzburg, Neu-Ulm, Schwabmünchen, Türk- heim, Wertingen, Zus- marshausen.	(Dieselben Bestand- theile.)	Augsburg, Stadt, mit den Landgerichten: Göggingen, Wertin- gen und Zusmars- hausen.	1. Buchloe m. Schwab- münchen und Türk- heim. 2. Günzburg mit Bur- gau und Neu-Ulm.
II. Donau- wörth.	Donauwörth, Stadt, mit den Landgerichten: Bis- singen, Dillingen, Do- nauwörth, Höchstädt, Lauingen, Monheim, Neuburg a. d. D., Nörd- lingen, Oettingen, Wal- lerstein, Wemding.	(Dieselben Bestand- theile.)	Donauwörth, Stadt, mit den Landgerich- ten: Bissingen, Do- nauwörth, Höch- städt und Monheim.	1. Dillingen mit Lau- ingen. 2. Neuburg a. d. D. 3. Nördlingen mit Oet- tingen, Wallerstein und Wemding.
III. Kemp- ten.	Kempten, Stadt, mit den Landgerichten: Füssen, Immenstadt, Kaufbeu- ern, Kempten, Lindau, Oberdorf, Obergünzburg, Sonthofen, Weiler.	(Dieselben Bestand- theile.)	Kempten, Stadt, mit den Landgerichten: Füssen, Kempten u. Obergünzburg.	1. Kaufbeuern mit Oberdorf. 2. Sonthofen mit Im- menstadt. 3. Weiler mit Lindau.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Civil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
IV. Mem- mingen.	Memmingen, Stadt, mit den Landgerichten: Ba- benhausen, Grönenbach, Illertissen, Krumbach, Mindelheim, Ottobeuern, Roggenburg.	(Dieselben Bestand- theile.)	Memmingen, Stadt, mit den Landgerich- ten: Babenhausen, Grönenbach, Iller- tissen, Mindelheim, Ottobeuern.	Krumbach mit Rog- genburg.

Wechsel-Appellationsgericht: Augsburg.

Wechsel-Gerichte I. Instanz:

1. Bei dem Bezirksgerichte Donauwörth für den Civilgerichts-
sprengel dieses Gerichts und für jenen des Bezirksgerichts
Augsburg.

2. Bei dem Bezirksgerichte Kempten und

3. bei dem Bezirksgerichte Memmingen für deren Civilge-
richtssprengel.

Wechsel- und Handelsappellationsgericht: Augsburg.

Wechsel- und Merkantilgericht I. Instanz: Augsburg.

Handelskammer: Augsburg.

**Unmittelbare Städte: Augsburg, Donauwörth, Kaufbeuern,
Kempten, Lindau, Memmingen, Neuburg a. d. D., Nördlingen.**

**Städte mit Magistrat II. Klasse: Dillingen, Günzburg, Gun-
delfingen, Höchstädt a. d. Donau, Lauingen, Mindelheim, Oet-
tingen, Wemding.**

**Städte mit Magistrat III. Klasse: Füssen, Monheim, Schwab-
münchen, Weissenhorn.**

**Landgerichte: Babenhausen, Bissingen, Buchloe, Burgau, Dil-
lingen, Donauwörth, Füssen, Göggingen, Grönenbach, Günz-
burg, Höchstädt, Illertissen, Immenstadt, Kaufbeuern, Kempten,
Krumbach, Lauingen, Lindau, Mindelheim, Monheim, Neuburg
a. d. D., Neuulm, Nördlingen, Oberdorf, Obergünzburg, Oet-
tingen, Ottobeuern, Roggenburg, Schwabmünchen, Sonthofen,
Türkheim, Wallerstein, Weiler, Wemding, Wertingen, Zus-
marshausen.**

**Rentämter: Augsburg, Buchloe, Dillingen, Donauwörth, Füs-
sen, Göggingen (in Augsburg), Günzburg nebst einem Theile**

des Landg.-Bezirks Neu-Ulm, Höchstädt nebst dem Landger. Bissingen, Illertissen nebst einem Theile des Landg. Babenhausen und Neu-Ulm, Immenstadt nebst dem Landg. Sonthofen, Kaufbeuern nebst einem Theile des Landg. Obergünzburg, Kempten nebst einem Theile des Landg. Grönenbach und Obergünzburg, Lauingen, Lindau nebst dem Landg. Weiler, Memmingen nebst einem Theile des Landg. Grönenbach, Mindelheim nebst einem Theile des Landg. Babenhausen, Monheim nebst dem Landg. Wemding, Neuburg a. d. D., Nördlingen nebst einem Theile des Landg. Bissingen und Wallerstein, Oberdorf nebst einem Theile des Landg. Obergünzburg, Oettingen nebst einem Theile des Landg. Nördlingen und Wallerstein, Ottobeuern nebst einem Theile des Landg. Obergünzburg und Babenhausen, Roggenburg, Schwabmünchen, Türkheim, Ursberg für das Landg. Krumbach, Wertingen, Wettenuhausen für das Landg. Burgau, Zusmarshausen.

Forstämter mit ihren Revieren:

Augsburg: Bergheim, Biburg, Edenbergen, Schönefeld, Welden, Zusmarshausen.

Dillingen: Echenbrunn, Glöttweng, Holzheim, Unterliezheim, Wemding, Wolpertstetten, Zöschingen.

Donauwörth: Ammerfeld, Bittenbrunn, Ederheim, Grünau, Hafenreuth, Kaisheim, Monheim, Unterhausen.

Günzburg: Biberachzell, Breienthal, Bühl, Elchingen, Illertissen, Stoffenried, Wettenuhausen.

Kaufbeuern: Bayersried, Frankenhofen, Irrsee, Sachsenried, Sulzschneid.

Kempten: Bodelsberg, Börwang, Buchenberg, Burgberg, Fischen, Immenstadt, Kimrathshofen, Kirnach, Weissensberg.

Mindelheim: Attenhausen, Erkhausen, Kammlach, Kirchdorf, Münsterhausen, Wald.

Ottobeuern: Grönenbach, Hopperbach, Illereichen, Ottobeuern, Schönegg.

Baubehörden mit ihren Bezirken:

Augsburg I: Augsburg nördl. $\frac{1}{2}$ Göggingen, Wertingen, (ohne Wasserbau).

Augsburg II: Augsburg südl. $\frac{1}{2}$ Göggingen, Schwabmünchen und Wasserbau von Augsburg I.

Dillingen: Dillingen, Höchstädt, Lauingen.

Donauwörth: Donauwörth, Monheim.

Füssen: Füssen, Oberdorf.

Günzburg: Günzburg, Neu-Ulm.

Illertissen: Babenhausen, Illertissen, Roggenburg.

Statistik des Kreises Schwaben und Neuburg.

- Kaufbeuern:** Buchloe, Kaufbeuern, Obergünzburg.
Kempten: Immenstadt, Kempten, Sonthofen.
Lindau: Lindau, Weiler.
Memmingen: Grönenbach, Memmingen, Ottobeuern.
Mindelheim: Mindelheim, Türkheim.
Neuburg: Neuburg.
Nördlingen: Bissingen, Nördlingen, Oettingen, Wallerstein, Wemding.
Zusmarshausen: Burgau, Krumbach, Zusmarshausen.
Archiv-Conservatorium: Neuburg a. d. Donau:
Berg- und Hütten-Aemter:
Bergrevier: Sonthofen. **Berg- und Hüttenamt:** Sonthofen.
Hüttenamt: Schüttendobel.
Haupt-Salzämter.
Speditions- und Verkaufsämter.
Salzamt: Augsburg, Lindau, Memmingen.
Oberfactoreien: Füssen, Kempten.
Staats-Special-Schulden-Tilgungs-Kasse: Augsburg.
Oberpost- und Bahnamt von Schwaben und Neuburg: Augsburg.
Post- und Bahnämter: Kempten, Lindau, Nördlingen, Ulm.
Post- und Bahn-Verwaltung: Kaufbeuern.
Postverwaltungen: Memmingen, Neuburg a. d. Donau.
Expeditionen mit Post- und Eisenbahndienst: Aitrang, Biessenhofen, Bobingen, Buchloe, Burgau, Dinkelscherben, Donauwörth, Gessertshausen, Günzach, Günzburg, Herbatzhofen, Harburg, Hergatz, Jettingen, Immenstadt, Leipheim, Meitingen, Nersingen, Neu-Ulm, Oberstaußen, Oettingen, Offingen, Röttbach, Schlachters, Schwabmünchen, Westheim, Wilpoldsried.
Telegraphen-Hauptstationen: Augsburg, Lindau, Ulm.
Telegraphen-Zwischenstation: Kempten.
Donau-Dampfschiffahrts-Expedition: Donauwörth.
Lyceen: Augsburg, Dillingen.
Gymnasien: Augsburg (ein katholisches und ein protestantisches), Dillingen, Kempten, Neuburg.
Polytechnische Schule: Augsburg.
Kreisgewerbsschule: Augsburg.
Landwirthschafts- und Gewerbsschulen: Kaufbeuern, Kempten, Lindau, Nördlingen.
Ackerbauschule: Neudeck bei Donauwörth.
Klericalseminar: Dillingen.
Schullehrerseminar kath.: Lauingen.

Bestehende Mannsklöster.

Benedictiner: Abtei St. Stephan in Augsburg, Filiale zum heil. Kreutz zu Donauwörth, Priorat Ottobeuern.

Barmherzige Brüder: Convent in Neuburg a. d. D.

Franziskaner: Kloster Lechfeld, Landger. Schwabmünchen, Hospitium Füssen.

Kapuziner: Kloster Dillingen, Kloster Immenstadt, Kloster Türkheim, Kloster Wemding, Hospitium (St. Sebastian) in Augsburg.

Bestehende Frauenklöster.

Institut der barmherzigen Schwestern: Filialinstitut im Bach'schen Seelhause zu Augsburg; Dillingen im Spital für arme Bürger; zu Dinkelscherben im Spital und Krankenhause, Landg. Zusmarshausen; in Donauwörth im Bürgerspitale und im Stadtkrankenhause; in Kempten im Krankenhause und Spital; in Ottobeuern im Krankenhause und Spital; zu Sonthofen im Distriktsspital; das Mutterinstitut ist im allgemeinen Krankenhause zu München.

Institut der armen Schulschwestern: Filialinstitut Augsburg im kathol. Waisenhaus; Füssen Landg. Füssen; Karlskron (im Donaumoos), Landg. Neuburg a. d. D.; Krumbach, Landg. Krumbach; Lenzfried mit einer Distriktsanstalt des Landger. Kempten für verwahrloste Kinder Landg. Kempten; das Mutterkloster ist zu St. Jacob in München.

Cisterzienserinnen: Oberschönefeld, Landg. Göggingen.

Dominicanerinnen: Kloster zu St. Ursula in Augsburg mit dem Filial in Donauwörth; Kloster Fremdingen, Landger. Oettingen; Kloster Wörishofen, Landg. Türkheim.

Elisabethinerinnen: Kloster zu Neuburg a. d. Donau.

Englische Fräulein: Kloster zu Augsburg, Lindau, Mindelheim, Neuburg a. d. D., Untergünzburg, Landg. Günzburg.

Franziskanerinnen: Kloster zu Augsburg (St. Mar. Stern) mit der Expositur Legau, Landg. Grönenbach; Kloster zu Dillingen, letzteres hat Filialen zu Höchstädt Landg. Höchstädt und zu Medingen, Landg. Dillingen, und der Expos. Altenberg, Landger. Lauingen; Kloster Kaufbeuern mit der Filiale Obergünzburg; Kloster Mindelheim.

Der Kreis umfasst einen Flächenraum von 174 □ Meilen oder 2,779,200 Morgen; davon gehören 1,087,630 dem Ackerbau, 686,188 der Wiesenkultur, 349,223 der Weide, 689,837 den Waldungen, 955 dem Weinbau, 34,170 der Gartenkultur.

1 Statistik des Kreises Unterfranken und Aschaffenburg.

b) zu Berg.

b) zu Berg.											
Von				Nach				I.		II.	
K l a s s e.											
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
15	8	10	1	Aschaffenburg.	.	—	48	—	33		
27	3	9	1	Miltenberg.	.	1	30	1	—		
—	—	—	—	Wertheim.	.	2	6	1	24		
34	3	30	1	Lohr	.	2	24	1	36		
42	—	32	1	Gemünden.	.	2	42	1	45		
—	4	27	1	Würzburg.	.	3	24	2	12		
12	4	15	1	Miltenberg.	.	—	51	—	34		
Frankfurt				Wertheim.	.	1	27	—	58		
				Lohr	.	1	35	1	4		
				Gemünden.	.	1	54	1	16		
				Würzburg.	.	2	39	1	46		
				Lohr	.	—	48	—	32		
Aschaffenburg				Gemünden.	.	1	2	—	41		
				Würzburg.	.	1	20	—	53		
				Wertheim							

An folgenden Zwischenstationen werden bei der Vorüberfahrt Reisende ein- und ausgeschifft: Zell, Veitshöchheim, Thüngersheim, Zellingen, Laudensch, Wernfeld, Langenprozelten, Steinbach, Pflochsbad, Neustadt, Rothenfels, Hafenlohr, Markttheidenfeld, Lengfurt, Stadtprozelten, Dorfprozelten, Reistenhausen, Freudenberg, Heubach, Laudensch, Klingenberg, Wörth, Obernburg, Wallstadt, Kleinostheim, Dettingen, Mainflingen, Seligenstadt, Steinheim, Rumpenheim, Mainkur, Schwanheim, Höchst, Sindlingen, Kelsterbach, Eddersheim, Flörsheim, Rüsselsheim, Hochheim, Ferner Randersacker, Eibelstadt, Gossmannsdorf, Sommerhausen, Winterhausen, Frickenhausen, Marktsteft, Sulzfeld, Hohenfeld.

Zoll-Local-Status.

Haupt-Zollämter.	Zollämter		Ansage-Posten.	Legitimationsschein-expeditionen.	Uebergangspostirungen.
	I. Klasse.	II. Klasse.			
Aschaffenburg	—	—	—	—	Stockstadt
Kitzingen	—	—	—	—	—
Marktbreit	—	—	—	—	Ochsenfurt
					Giebelstadt
					Röttingen
					Marktsteft
Miltenberg	—	—	—	—	Neukirchen
					Amorbach
Schweinfurt	—	—	—	—	Mellrichstadt
Würzburg	—	—	—	Höchberg	
				Kreuzwertheim	
				Lohr	
				Marktheidenfeld	

Entstehung des HCN

Haupt- Zollämter.	Zollämter		Anlage- Posten.	Legitimati- onschein- expediti- onen.	Ueber- gangs- anordnungen.
	I. Klasse.	II. Klasse.			
Aschaffenburg	1	—	—	—	Stockstadt
Kitzingen	2	—	—	—	—
Marktbreit	2	—	—	—	Ochsenfurt
12 2	3	—	—	—	Giebel- stadt
34	—	—	—	—	Rottingen
85	1	—	—	—	Marktstein
4 1	1	—	—	—	Neukir- chen
46 1	2	—	—	—	Amorbach
52	—	—	—	—	Melrich- stadt
Schwein- furt	1	—	—	—	Hochberg
Würzburg	—	—	—	—	Neu- wertheim
—	—	—	—	—	Lohr
—	—	—	—	—	Markthei- denfeld

Statistik

des Kreises Schwaben und Neuburg.

Die Anzahl der Einwohner beträgt nach der neuesten Zählung 561576; dieselben leben in 23 Städten, 55 Märkten, 2490 Dörfern und Weilern, 1459 Einöden und Mühlen.

Regierung: Augsburg.

Appellationsgericht: Neuburg a. d. D.

Schwurgerichtshof bei dem Bezirksgerichte Augsburg.

Bezirksgerichte.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Civil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
I. Augs- burg.	Augsburg, Stadt, mit den Landgerichten: Buchloe, Burgau, Göggingen, Günzburg, Neu-Ulm, Schwabmünchen, Türk- heim, Wertingen, Zus- marshausen.	(Dieselben Bestand- theile.)	Augsburg, Stadt, mit den Landgerichten: Göggingen, Wertin- gen und Zusmars- hausen.	1. Buchloe m. Schwab- münchen und Türk- heim. 2. Günzburg mit Bur- gau und Neu-Ulm.
II. Donau- wörth.	Donauwörth, Stadt, mit den Landgerichten: Bis- singen, Dillingen, Do- nauwörth, Höchstädt, Lauingen, Monheim, Neuburg a. d. D., Nörd- lingen, Oettingen, Wal- lerstein, Wemding.	(Dieselben Bestand- theile.)	Donauwörth, Stadt, mit den Landgerich- ten: Bissingen, Do- nauwörth, Höch- städt und Monheim.	1. Dillingen mit Lau- ingen. 2. Neuburg a. d. D. 3. Nördlingen mit Oet- tingen, Wallerstein und Wemding.
III. Kemp- ten.	Kempton, Stadt, mit den Landgerichten: Füssen, Immenstadt, Kaufbeu- ern, Kempton, Lindau, Oberdorf, Obergünzburg, Sonthofen, Weiler.	(Dieselben Bestand- theile.)	Kempton, Stadt, mit den Landgerichten: Füssen, Kempton u. Obergünzburg.	1. Kaufbeuern mit Oberdorf. 2. Sonthofen mit Im- menstadt. 3. Weiler mit Lindau.

Sitze der Bezirks- gerichte.	Bestandtheile der Bezirkssprengel			Bildung der beson- deren Kriminal- bezirke.
	bezüglich der Civil- rechtspflege.	bezüglich der Strafrechtspflege		
		zur Abur- theilung.	zur Führung der Voruntersuchungen.	
I.	II.	III.	IV.	V.
IV. Mem- mingen.	Memmingen, Stadt, mit den Landgerichten: Ba- benhausen, Grönenbach, Illertissen, Krumbach, Mindelheim, Ottobeuern, Roggenburg.	(Dieselben Bestand- theile.)	Memmingen, Stadt, mit den Landgerich- ten: Babenhausen, Grönenbach, Iller- tissen, Mindelheim, Ottobeuern.	Krumbach mit Rog- genburg.

Wechsel-Appellationsgericht: Augsburg.

Wechsel-Gerichte I. Instanz:

1. Bei dem Bezirksgerichte Donauwörth für den Civilgerichts-
sprengel dieses Gerichts und für jenen des Bezirksgerichts
Augsburg.
2. Bei dem Bezirksgerichte Kempten und
3. bei dem Bezirksgerichte Memmingen für deren Civilge-
richtssprengel.

Wechsel- und Handelsappellationsgericht: Augsburg.

Wechsel- und Merkantilgericht I. Instanz: Augsburg.

Handelskammer: Augsburg.

**Unmittelbare Städte: Augsburg, Donauwörth, Kaufbeuern,
Kempten, Lindau, Memmingen, Neuburg a. d. D., Nördlingen.**

**Städte mit Magistrat II. Klasse: Dillingen, Günzburg, Gun-
delfingen, Höchstädt a. d. Donau, Lauingen, Mindelheim, Oet-
tingen, Wemding.**

**Städte mit Magistrat III. Klasse: Füssen, Monheim, Schwab-
münchen, Weissenhorn.**

**Landgerichte: Babenhausen, Bissingen, Buchloe, Burgau, Dil-
lingen, Donauwörth, Füssen, Göggingen, Grönenbach, Günz-
burg, Höchstädt, Illertissen, Immenstadt, Kaufbeuern, Kempten,
Krumbach, Lauingen, Lindau, Mindelheim, Monheim, Neuburg
a. d. D., Neuulm, Nördlingen, Oberdorf, Obergünzburg, Oet-
tingen, Ottobeuern, Roggenburg, Schwabmünchen, Sonthofen,
Türkheim, Wallerstein, Weiler, Wemding, Wertingen, Zus-
marshausen.**

**Rentämter: Augsburg, Buchloe, Dillingen, Donauwörth, Füs-
sen, Göggingen (in Augsburg), Günzburg nebst einem Theile**

des Landg.-Bezirks Neu-Ulm, Höchstädt nebst dem Landger. Bissingen, Illertissen nebst einem Theile des Landg. Babenhausen und Neu-Ulm, Immenstadt nebst dem Landg. Sonthofen, Kaufbeuern nebst einem Theile des Landg. Obergünzburg, Kempten nebst einem Theile des Landg. Grönenbach und Obergünzburg, Lauingen, Lindau nebst dem Landg. Weiler, Memmingen nebst einem Theile des Landg. Grönenbach, Mindelheim nebst einem Theile des Landg. Babenhausen, Monheim nebst dem Landg. Wemding, Neuburg a. d. D., Nördlingen nebst einem Theile des Landg. Bissingen und Wallerstein, Oberdorf nebst einem Theile des Landg. Obergünzburg, Oettingen nebst einem Theile des Landg. Nördlingen und Wallerstein, Ottobeuern nebst einem Theile des Landg. Obergünzburg und Babenhausen, Roggenburg, Schwabmünchen, Türkheim, Ursberg für das Landg. Krumbach, Wertingen, Wettenuhausen für das Landg. Burgau, Zusmarshausen.

Forstämter mit ihren Revieren:

Augsburg: Bergheim, Biburg, Edenbergen, Schönefeld, Welden, Zusmarshausen.

Dillingen: Echenbrunn, Glöttweng, Holzheim, Unterliezheim, Wemding, Wolpertstetten, Zöschingen.

Donauwörth: Ammerfeld, Bittenbrunn, Ederheim, Grünau, Hafenreuth, Kaisheim, Monheim, Unterhausen.

Günzburg: Biberachzell, Breienthal, Bühl, Elchingen, Illertissen, Stoffenried, Wettenuhausen.

Kaufbeuern: Bayersried, Frankenhofen, Irrsee, Sachsenried, Sulzschneid.

Kempten: Bodelsberg, Börwang, Buchenberg, Burgberg, Fischen, Immenstadt, Kimrathshofen, Kirnach, Weissensberg.

Mindelheim: Attenhausen, Erkhausen, Kammlach, Kirchdorf, Münsterhausen, Wald.

Ottobeuern: Grönenbach, Hopferbach, Illereichen, Ottobeuern, Schönegg.

Baubehörden mit ihren Bezirken:

Augsburg I: Augsburg nördl. $\frac{1}{2}$ Göggingen, Wertingen, (ohne Wasserbau).

Augsburg II: Augsburg südl. $\frac{1}{2}$ Göggingen, Schwabmünchen und Wasserbau von Augsburg I.

Dillingen: Dillingen, Höchstädt, Lauingen.

Donauwörth: Donauwörth, Monheim.

Füssen: Füssen, Oberdorf.

Günzburg: Günzburg, Neu-Ulm.

Illertissen: Babenhausen, Illertissen, Roggenburg.

Statistik des Kreises Schwaben und Neuburg.

Kaufbeuern: Buchloe, Kaufbeuern, Obergünzburg.
Kempten: Immenstadt, Kempten, Sonthofen.
Lindau: Lindau, Weiler.
Memmingen: Grönenbach, Memmingen, Ottobeuern.
Mindelheim: Mindelheim, Türkheim.
Neuburg: Neuburg.
Nördlingen: Bissingen, Nördlingen, Oettingen, Wallerstein, Wemding.
Zusmarshausen: Burgau, Krumbach, Zusmarshausen.
Archiv-Conservatorium: Neuburg a. d. Donau:
Berg- und Hütten-Aemter:
Bergrevier: Sonthofen. **Berg- und Hüttenamt:** Sonthofen.
Hüttenamt: Schüttendobel.
Haupt-Salzämter.
Speditions- und Verkaufsämter.
Salzamt: Augsburg, Lindau, Memmingen.
Oberfactoreien: Füssen, Kempten.
Staats-Special-Schulden-Tilgungs-Kasse: Augsburg.
Oberpost- und Bahnamt von Schwaben und Neuburg: Augsburg.
Post- und Bahnämter: Kempten, Lindau, Nördlingen, Ulm.
Post- und Bahn-Verwaltung: Kaufbeuern.
Postverwaltungen: Memmingen, Neuburg a. d. Donau.
Expeditionen mit Post- und Eisenbahndienst: Aitrang, Biessenhofen, Bobingen, Buchloe, Burgau, Dinkelscherben, Donauwörth, Gessertshausen, Günzach, Günzburg, Herbatzhofen, Harburg, Hergatz, Jettingen, Immenstadt, Leipheim, Meitingen, Nersingen, Neu-Ulm, Oberstaußen, Oettingen, Offingen, Röttenbach, Schlachters, Schwabmünchen, Westheim, Wilpoldsried.
Telegraphen-Hauptstationen: Augsburg, Lindau, Ulm.
Telegraphen-Zwischenstation: Kempten.
Donau-Dampfschiffahrts-Expedition: Donauwörth.
Lyceen: Augsburg, Dillingen.
Gymnasien: Augsburg (ein katholisches und ein protestantisches), Dillingen, Kempten, Neuburg.
Polytechnische Schule: Augsburg.
Kreisgewerbsschule: Augsburg.
Landwirthschafts- und Gewerbsschulen: Kaufbeuern, Kempten, Lindau, Nördlingen.
Ackerbauschule: Neudeck bei Donauwörth.
Klericalseminar: Dillingen.
Schullehrerseminar kath.: Lauingen.

Bestehende Mannsklöster.

Benedictiner: Abtei St. Stephan in Augsburg, Filiale zum heil. Kreutz zu Donauwörth, Priorat Ottobeuern.

Barmherzige Brüder: Convent in Neuburg a. d. D.

Franziskaner: Kloster Lechfeld, Landger. Schwabmünchen, Hospitium Füssen.

Kapuziner: Kloster Dillingen, Kloster Immenstadt, Kloster Türkheim, Kloster Wemding, Hospitium (St. Sebastian) in Augsburg.

Bestehende Frauenklöster.

Institut der barmherzigen Schwestern: Filialinstitut im Bach'schen Seelhause zu Augsburg; Dillingen im Spital für arme Bürger; zu Dinkelscherben im Spital und Krankenhause, Landg. Zusmarshausen; in Donauwörth im Bürgerspitale und im Stadtkrankenhause; in Kempten im Krankenhause und Spital; in Ottobeuern im Krankenhause und Spital; zu Sonthofen im Distriktsspital; das Mutterinstitut ist im allgemeinen Krankenhause zu München.

Institut der armen Schulschwestern: Filialinstitut Augsburg im kathol. Waisenhaus; Füssen Landg. Füssen; Karlskron (im Donaumoos), Landg. Neuburg a. d. D.; Krumbach, Landg. Krumbach; Lenzfried mit einer Distriktsanstalt des Landger. Kempten für verwahrloste Kinder Landg. Kempten; das Mutterkloster ist zu St. Jacob in München.

Cisterzienserinnen: Oberschönefeld, Landg. Göggingen.

Dominicanerinnen: Kloster zu St. Ursula in Augsburg mit dem Filial in Donauwörth; Kloster Fremdingen, Landger. Oettingen; Kloster Wörishofen, Landg. Türkheim.

Elisabethinerinnen: Kloster zu Neuburg a. d. Donau.

Englische Fräulein: Kloster zu Augsburg, Lindau, Mindelheim, Neuburg a. d. D., Untergünzburg, Landg. Günzburg.

Franziskanerinnen: Kloster zu Augsburg (St. Mar. Stern) mit der Expositur Legau, Landg. Grönenbach; Kloster zu Dillingen, letzteres hat Filialen zu Höchstädt Landg. Höchstädt und zu Medingen, Landg. Dillingen, und der Expos. Altenberg, Landger. Lauingen; Kloster Kaufbeuern mit der Filiale Obergünzburg; Kloster Mindelheim.

Der Kreis umfasst einen Flächenraum von 174 □ Meilen oder 2,779,200 Morgen; davon gehören 1,087,630 dem Ackerbau, 686,188 der Wiesenkultur, 349,223 der Weide, 689,837 den Waldungen, 955 dem Weinbau, 34,170 der Gartenkultur.

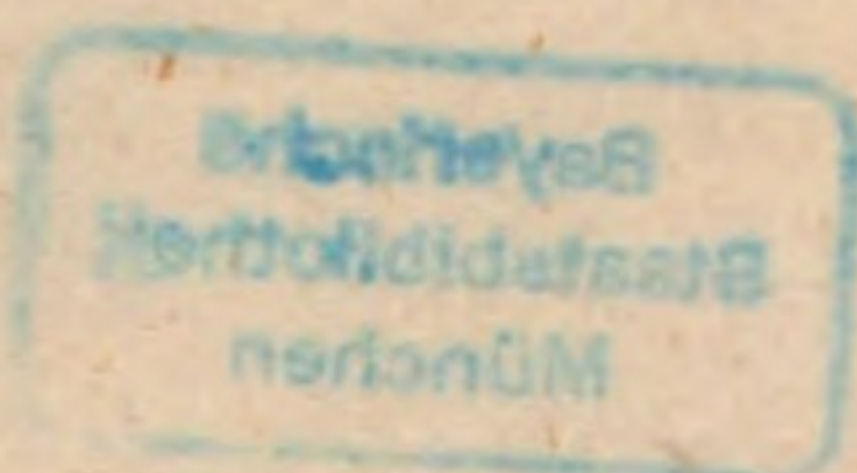
Den Hauptstock des Gebirgcs bilden die Allgäuer Alpen.

Höhen einiger Berge.

	Par. F.
Der Mädele	8000
Der Hochvogel	7958
Das Gaishorn	6800
Der Hochdomen	6300
Die Hobesspitze	6992
Der Hoheneifer	6000
Das Rindalberhorn	5582
Der Grinten	5322
Der Aggenstein	6089

Höhe der bedeutenderen Orte des Kreises über der Meeresfläche.

	Par. F.
Augsburg, Boden der St. Ulrichskirche	1518
Buchloe	2295
Burgau	1370
Dillingen, Stadt	1344
Donauwörth, Donau	1244
Füssen	2421
Günzburg	1447
Höchstädt	1313
Illertissen	1584
Immenstadt	2172
Kaufbeuern, Stadt	1993
Kempten Stadt	2109
Lauingen	1323
Lindau, Stadt	1208
Mindelheim	1808
Memmingen, Stadt	1844
Monheim	1546
Neuburg, Stadt	1229
Nördlingen, Stadt	1327
Oettingen	1278
Ottobeuern	1959



Uebersicht der hochgelegenen bewohnten Orte des Kreises.

	Par. F.
Sulzberg bei Weiler	3090
Thalerhöhe bei Staufen	3050
Diepolzer Höhe	3000
Wertach	2810
Auerberg	3210
Oberstorf	2780
Eschers bei Obergünzburg	2750
Nesselwang	2560
Bernbayern	2600
Georgenberg	2180

Höhenlage, Quadratfläche und Tiefe der Seen des Kreises.

	Höhe über der Meeres- fläche in par. Fussen.	□ Fläche in bayer. Tagwerken.	Grösste Tiefe in bayer. Fussen.
Alpsee bei Immenstadt	2230	732	—
Bodensee	1185	—	946
Hopfensee bei Füssen	2426	655	—
Niedersonthofen-See bei Kempten	2075	352	—
Uttingersee bei Füssen	2540	395	—
Weissensee bei Füssen	2540	2828	—

Mineralbäder und Heilquellen.

Aich bei Kempten.
Au bei Sonthofen.
Faulenbach.
Klimath.
Klingenbad.
Krumbad bei Krumbach.
Nördlingen (St. Johannesbad).
Tiefenbach bei Immenstadt.
Wemding (Wildbad).

Eisenbahnen des Kreises.**A u g s b u r g - K a u f b e u e r n .**

16 Stunden in 1 Stunde, 45 Minuten (Eilzug), täglich 3 Fahrten.

S t a t i o n e n .	W a g e n k l a s s e .					
	I.		II.		III.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Augsburg.						
Inningen	—	18	—	12	—	9
Bobingen	—	27	—	18	—	12
Grossaitingen	—	45	—	30	—	21
Schwabmünchen	—	54	—	36	—	24
Westerringen	1	9	—	45	—	30
Buchloe	1	36	1	3	—	42
Pforzen	2	6	1	24	—	57
Kaufbeuern	2	24	1	36	1	6

K a u f b e u e r n - K e m p t e n .

11½ Stunden in 1½ Stunden, täglich 3 Fahrten.

S t a t i o n e n .	W a g e n k l a s s e .					
	I.		II.		III.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Kaufbeuern.						
Biessenhofen	—	15	—	9	—	6
Rudratshofen	—	27	—	18	—	12
Aitrang	—	36	—	24	—	15
Günzach	1	—	—	39	—	24
Wildpoldsried	1	21	—	54	—	36
Betzigau	1	30	1	—	—	39
Kempten	1	45	1	9	—	45

Kempten-Lindau.

24 Stunden in 3 Stunden (Eilzug), täglich 3 Fahrten.

Stationen.	I.		II.		III.	
	Wagenklasse.					
Kempten.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Waltenhofen	—	15	—	9	—	6
Oberdorf	—	27	—	18	—	12
Immenstadt	—	54	—	36	—	24
Ober-Staufen	1	36	1	3	—	42
Herbatzhofen	1	48	1	12	—	48
Röthenbach	1	2 6	1	24	—	57
Hergatz	1	2 42	1	48	1	12
Schlachters	2	3 6	2	3	1	24
Oberreitenau	2	3 18	2	12	1	30
Lindau	2	3 39	2	27	1	39

Augsburg-München.

* 16½ Stunden in 1½ Stunden (Eilzug), täglich 5 Fahrten.

Stationen.	I.		II.		III.	
	Wagenklasse.					
Augsburg.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Stierhof.	—	15	—	9	—	6
Mering	—	36	—	24	—	15
Altheim	—	—	—	33	—	21
Haspelmoor.	—	—	—	39	—	27
Nanhofen	1	12	—	48	—	36
Maisach	1	30	1	—	—	39
Olching	—	—	1	9	—	45
Lochhausen	—	—	1	18	—	51
Pasing	2	12	1	27	—	57
München	2	30	1	39	1	6

Augsburg-Nürnberg.

46 Stunden in 4 Stunden 15 Minuten (Eilzug), täglich 5 Fahrten.

Stationen.	I.		II.		III.	
	Wagenklasse.					
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Augsburg.	—	—	—	—	—	—
*Gersthofen	—	18	—	12	—	9
Meitingen	—	48	—	33	—	24
*Nordendorf	1	3	—	42	—	30
Donauwörth	1	39	1	6	—	45
Harburg	2	6	1	24	—	57
*Möttingen	2	33	1	42	1	9
Nördlingen	2	51	1	54	1	18
*Dürrenzimmern	3	9	2	6	1	24
Oettingen	3	21	2	15	1	30
Wassertrüdingen	3	54	2	36	1	45
*Kronheim	4	6	2	45	1	51
Gunzenhausen	4	30	3	—	2	—
*Langlau	4	42	3	9	2	6
Pleinfeld	5	9	3	27	2	18
Georgensgmünd	5	33	3	42	2	30
Roth.	5	51	3	54	2	36
Schwabach.	6	18	4	12	2	48
*Reichelsdorf	6	36	4	24	2	57
Nürnberg	6	54	4	36	3	6

NB. Bei den mit Sternchen bezeichneten Stationen werden blos Personen zur Beförderung aufgenommen.

Augsburg-Ulm.

22 Stunden in 2½ Stunden (Eilzug), täglich 4 Fahrten.

Stationen.	I.		II.		III.	
	Wagenklasse.					
Augsburg.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Westheim	—	15	—	9	—	6
Diedorf	—	—	—	18	—	12
Gessertshausen	—	36	—	24	—	18
Mödishofen	—	—	—	33	—	24
Dinkelscherben.	1	3	—	42	—	30
Gabelbachgereuth.. . . .	—	—	—	57	—	39
Jettingen	—	—	1	6	—	45
Burgau	1	48	1	12	—	48
Offingen.	2	6	1	24	—	57
Günzburg	2	24	1	36	1	6
Leipheim	2	39	1	45	1	12
Nersingen	2	57	1	57	1	18
Neu-Ulm	3	18	2	12	1	30
Von Neuulm nach Ulm . . .	3	27	2	18	1	33
—	4					
84	2					
12	3					
24	2					
18	1					

Donau - Dampfschiffahrt.

Donau - Dampfschiffahrt.

Z w i s c h e n	A b w ä r t s			A u f w ä r t s					
	I.	II.	Ver- deck	I.	II.	Ver- deck			
	Klasse.			Klasse.					
	fl.	kr.	fl.	kr.	kr.	fl.	kr.	kr.	
Donauwörth und Neuburg	1	39	1	18	57	1	18	57	39
Neuburg und Ingolstadt .	45		36		27	36		27	18
Ingolstadt und Vohburg .	36		30		21	30		21	15
Vohburg und Neustadt . .	36		30		21	30		21	15
Neustadt und Weltenburg	27		21		15	21		15	12
Weltenburg und Kelheim.	12		9		6	9		6	3
Kelheim und Abbach. . .	36		30		21	30		21	15
Abbach und Regensburg .	54		42		30	42		30	21

Bodensee-Dampfschiffahrt.

Von Lindau nach						fl.	kr.
Arbon (im C. Thurgau)	.	.	.	.	.	1	—
Berlingen (im C. Thurgau)	.	.	.	.	.	2	6
Bregenz (im österr. Tyrol)	.	.	.	.	.	—	21
Constanx (im Grossh. Baden)	.	.	.	.	.	2	6
Diessenhofen (im C. Thurgau)	.	.	.	.	.	3	36
Ermatingen (im C. Thurgau)	.	.	.	.	.	2	30
Friedrichshafen (im K. Württemberg)	.	.	.	.	.	1	—
Fussach (im österr. Tyrol)	.	.	.	.	.	—	18
Gottlieben (im C. Thurgau)	.	.	.	.	.	2	18
Langenargen (im K. Württemberg)	.	.	.	.	.	—	42
Ludwigshafen (im Grossh. Baden)	.	.	.	.	.	2	48
Meersburg (im Grossh. Baden)	.	.	.	.	.	1	48
Romanshorn (im C. Thurgau)	.	.	.	.	.	1	12
Rorschach (im St. Gallen)	.	.	.	.	.	—	48
Schaffhausen (im C. gl. N.)	.	.	.	.	.	4	—
Steckborn (im C. Thurgau)	.	.	.	.	.	2	48
Stein (im C. Schaffhausen)	.	.	.	.	.	3	12
Ueberlingen (im Grossh. Baden)	.	.	.	.	.	2	24
Uttwyl (im C. Thurgau)	.	.	.	.	.	1	18
Zürich (im C. gl. N.)	.	.	.	.	.	4	54

Ver- deck	I. Klasse	II. Klasse	Ver- deck	I. Klasse	II. Klasse	Ver- deck	I. Klasse	II. Klasse	Ver- deck	I. Klasse	II. Klasse
39	57	18	39	57	18	39	57	18	39	57	18
18	27	36	18	27	36	18	27	36	18	27	36
15	21	30	15	21	30	15	21	30	15	21	30
15	21	30	15	21	30	15	21	30	15	21	30
12	15	21	12	15	21	12	15	21	12	15	21
8	8	9	8	8	9	8	8	9	8	8	9
15	21	30	15	21	30	15	21	30	15	21	30
21	30	42	21	30	42	21	30	42	21	30	42

Zoll-Local-Status.

Haupt-Zollämter.	Zollämter		Ansage-Posten.	Legitimations-schein-expeditionen.	Uebergangspostirungen.
	I. Klasse.	II. Klasse.			
Augsburg	Nördlingen	—	—	—	Wallerstein
Donauwörth	—	—	—	—	Neu-Ulm
Kempten	Kaufbeuren	—	—	Nellenbruck	—
Memmingen	—	—	—	—	Illertissen
					Ferthofen
					Egelsee
Lindau	Oberstau- fen	Balder- schwanz zu Hetis- bach in Oestreich	Ach zu Springgen in Oest- reich	Brücken- kopf	u. Kell- münz.
	Nieder- stau- fen	Neuhaus Nonnen- horn	Ziegelhaus zu Unter- höchstädt in Oest- reich	Neuhaus Weiler	—
		Rücken- bach			
Pfronten	Füssen	Fallmühle	Oberjoch	Nessel- wang	—
	Hindelang	Gunzers- ried	Schwarz- brück	Immen- stadt	
	Oberstdorf	Tiefenbach Unterjoch Wertach	Steinach in österr. Schönbichl	Sonthofen	



Eisenbahnen.

Anhang.

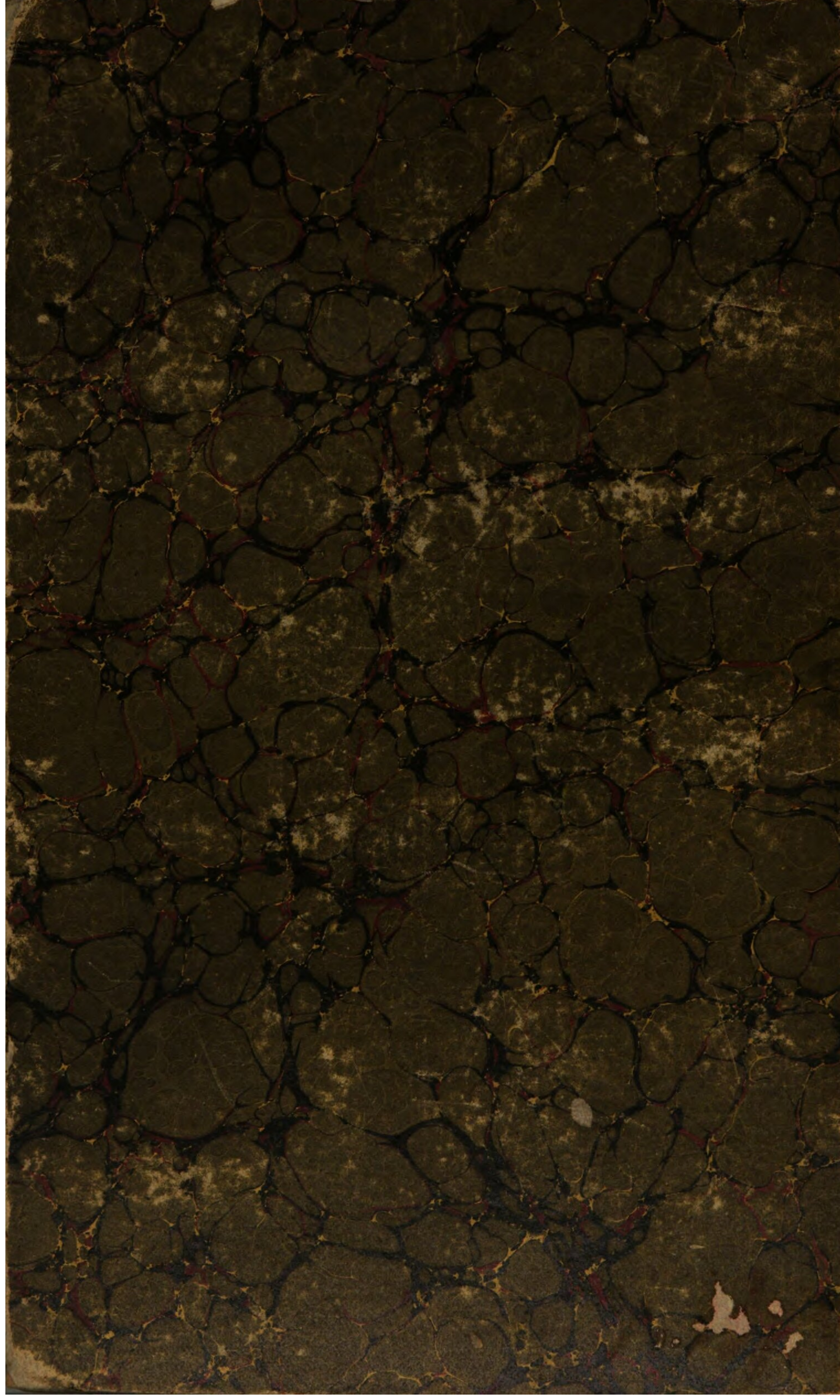
An die königlichen bayerischen Bahnen schließt sich in Ulm der königlich württembergische Eilzug Vormittags 8 Uhr 35 Minuten an; derselbe trifft in Stuttgart 10 Uhr 50 Minuten Vormittags ein, und mittelst dieses Zuges erreicht man folgenden Tages 5 Uhr Morgens Paris.

(Die Preise von Ulm ab nach Paris stellen sich: I. Klasse 36 fl. 15 kr., II. Klasse 26 fl. 30 kr., directe Billets: I. Klasse 37 fl. 55 kr., II. Klasse 28 fl. 16 kr.)

Wir fügen hier noch die Preise von einigen Stationen an:

			I. Klasse.	II. Klasse.	III. Klasse.
Von	Ulm	nach Biberach	1 fl. 33 kr.	1 fl. 3 kr.	— fl. 42 kr.
»	»	» Erbach	— » 27 »	— » 18 »	— » 15 »
»	»	» Esslingen	3 » 15 »	2 » 6 »	1 » 24 »
»	»	» Friedrichshafen	4 » 15 »	2 » 51 »	1 » 57 »
»	»	» Geisslingen	1 » 18 »	— » 51 »	— » 33 »
»	»	» Göppingen	2 » 6 »	1 » 21 »	— » 54 »
»	»	» Heilbronn	5 » 51 »	3 » 45 »	2 » 30 »
»	»	» Ravensburg	3 » 27 »	2 » 21 »	1 » 36 »
»	»	» Stuttgart	3 » 45 »	2 » 24 »	1 » 36 »

Inv. N^o 9758.



Neuste Statistik des königreiches Bayern und seiner acht Kreise

Nürnberg 1858

Bavar. 4864 v

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10387246-1